Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 225. Leipzig, Mittwoch den 27. September 1911. **78. Jahrgang.**

Praktisch durch Gratislieferung gebrauchsfertiger Ullstein-Schnittmuster

Modern in der Auswahl der Moden vom einfachsten bis elegantesten Genre

Unterhaltend im Romanteil, der stets die besten Werke bringt, so jetzt von Ompteda: Der zweite Schuß

ist

Dies Blatt gehört der Hausfrau

Verlag Ullstein & Co

Ⓩ

WINTER-AUSGABE 1911/12

Lloyd

Kursbuch der Schnellzüge im Deutschen und Internationalen Verkehr

PREIS M. 1.-

BEILAGE: Übersichtskarte von Mittel-Europa mit allen Schnellzugslinien. ::: ::: :::

Welt-Reise-Verlag G.m.b.H. Berlin W.35, Genthinerstr. 38.

Vom 1. Oktober d. J. ab erscheint Hobbings Kursbuch unter dem Namen:

50% Rabatt!

Weisser Zettel!

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 ℳ mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 225. Leipzig, Mittwoch den 27. September 1911. **78. Jahrgang.**

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

A. Adam, Buchdruckerei in Garmisch. (Nur direkt.)

Adam jun., Alois: Führer durch Garmisch, Partenkirchen, das Wettersteingebirge u. dessen weitere Umgebung. 5. Aufl. Mit 11 Vollbildern u. 82 Textillustr. nach Photographien v. B. Johannes (Max Beckert) u. A. Adam jun. Ein Vierfarbendr. nach e. Gemälde v. Karl Reiser. Mit 2 Umgebungskarten. (196 S.) fl. 8°. ('11.) 1. —

Rudolf Arhelger in Elberfeld. (Nur direkt.)

Schroeder, C.: Englisch. 8°.
I. (114 S.) '11. geb. in Halbleinw. b 3.75
III. (165 S.) '11. geb. in Halbleinw. b 3.50
— Französisch. I. (158 S.) 8°. '11. geb. in Halbleinw. b 3.75

Beer & Cie., vormals Fäsi & Beer, Verl.-Cto. in Zürich.

Sigelabbildungen zum Urkundenbuch der Stadt u. Landschaft Zürich. Hrsg. v. der Stiftg. Schnyder v. Wartensee in Zürich, bearb. v. Dr. P. Schweizer. In Lichtdr. hergestellt vom Polygraph. Institut in Zürich. 8. Lfg. (10 Taf, u. Text S. 129—148.) 33,5×25 cm. '11. in Mappe 3. —

Urkundenbuch der Stadt u. Landschaft Zürich. Hrsg. v. e. Kommission der antiquar. Gesellschaft in Zürich, bearb. v. Drs. J. Escher (†) u. P. Schweizer. VIII. Bd. 2. Hälfte. (IV u. S. 201—443.) 32,5×24 cm. '11. n.n. 8.80; Subskr.-Pr. n.n. 7.75

L. Berchtenbreiter in Rosenheim. (Nur direkt.)

Huber, Dr. Lor.: Die Kirchen der Gegend um Rosenheim. fl. 8°.
jedes Heftchen b n.n.n. —. 30

8. Die Wallfahrtskirche auf dem Petersberg am Inn (bei Brannenburg) v. Expositi. Ludw. Oberholzer. (47 S. m. 8 Abbildgn., 3 Vollbildern u. 1 eingedr. Grundriß.) '11.
Heft 6 ist noch nicht erschienen.

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

„Hütte", des Ingenieurs Taschenbuch. Hrsg. vom akadem. Verein Hütte E. V. 21. Aufl. 3 Bde. 8°. '11.
geb. in Leinw. n.n. 18. —; in Ldr. b 21. —

I. u. II. Bd. (XVI, 1138 u. VII, 1043 S. m. Abbildgn.)
geb. in Leinw. Einzelpr. n.n. 13.—; in Ldr. b 15.—
III. Bd. (VIII, 1153 S. m. 264 Abbildgn.)
geb. in Leinw. Einzelpr. n.n. 9.—; in Ldr. 10.—

A. Francke, vorm. Schmid & Francke, Verlagskto., in Bern.

Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz, hrsg. v. der geolog. Kommission der schweiz. naturforsch. Gesellschaft auf Kosten der Eidgenossenschaft. Neue Folge. 32×23,5 cm.

29. Lfg. Des ganzen Werkes 59. Lfg. Beck, Paul: Geologie der Gebirge nördlich v. Interlaken. Mit 8 (3 farb.) Taf. (davon 2 [farb.] geolog. Karten) u. 31 Clichés. (IX, 100 S.) '11. b 9.60
33. Lfg. Des ganzen Werkes 63. Lfg. Blumenthal, Mor.: Geologie der Ringel-Segnesgruppe. Mit 5 (3 farb.) Taf. u. 12 Textfig. Dazu später Spezialkarte Nr. 63. (IV, 71 S.) '11. b 6.40

Hirter, Nationalr.: Das Bundesgesetz üb. die Kranken- u. Unfallversicherung. Vortrag. (52 S.) fl. 8°. ('11.) b —. 40

J. B. Grach's Buchh. (Pet. Philippi) in Trier.

Folia ad notandas missarum intentiones. 7. Aufl. (112 S.) 8°. ('11.) geb. in Leinw. 1. 50

Lucas Gräfe & Sillem in Hamburg.

Verhandlungen der deutschen Röntgen-Gesellschaft. 7. Bd. Verhandlungen u. Berichte des 7. Kongresses am 23. u. 24. 4. 1911 in Berlin nebst den Katalogen der Bibliothek u. des Diapositiv-Archivs der deutschen Röntgen-Gesellschaft. Hrsg. vom Publikations-Sonderausschuss. Red. v. Prof. Dr. Albers-Schönberg. (XXVI, 212 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 30,5×21 cm. '11. 9.—

C. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Sammlung, Grote'sche, v. Werken zeitgenössischer Schriftsteller. (Neue Aufl.) 8°.

10. Bd. Wolff, Jul.: Der wilde Jäger. Eine Weidmannsmär. 105. Tausend. (VIII, 245 S.) '11. 4.—; geb. in Leinw. 4.80
48. Bd. Eckstein, Ernst: Der Mönch vom Aventin. Novelle. 4. Aufl. (176 S.) '11. 3.—; geb. in Leinw. 4.—

Friedrich Gutsch, Hofbuchh. in Karlsruhe.

Herzog, Ingen. S.: Industrielle u. kaufmännische Propaganda. Handbuch f. das gesamte Propaganda- u. Reklamewesen. (XVI, 235 S.) gr. 8°. ('11.) geb. in Leinw. 9. 50

J. C. Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Kto. in Leipzig.

Texte u. Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur. Archiv f. die v. der Kirchenväter-Commission der kgl. preuss. Akademie der Wissenschaften unternommene Ausg. der älteren christl. Schriftsteller. Hrsg. v. Adf. Harnack u. Carl Schmidt. III. Reihe. 8°.

7. Bd. 3. Heft. Der ganzen Reihe XXXVII, 3. Barth, Lic. C.: Die Interpretation des Neuen Testaments in der Valentinianischen Gnosis. (IV, 118 S.) '11. 4 —
7. Bd. 4. Heft. Der ganzen Reihe XXXVII, 4. Harnack, Adf.: Kritik des Neuen Testaments v. e. griechischen Philosophen des 3. Jahrh. (Die im Apocriticus des Macarius Magnes enthaltene Streitschrift.) (IV, 150 S.) '11. 5.—
XXXVI, 3 ist noch nicht erschienen.

Pastor W. Hübener in Kolberg. (Nur direkt.)

Hübener, Past. W.: Der offenbare u. der versteckte Atheismus od. Die Gottesleugnung unserer Tage. Vortrag. [SA. aus: »Gideon«.] (20 S.) fl. 8°. ('11.) —. 20

Albert Jacobi & Cie. in Aachen.

Müller, Gymn.-Gesanglehr. Ob.-Lehr. H. J.: Lehrbuch des Gesangunterriches in der Volksschule u. in den untern Klassen der höhern Lehranstalten. Zugleich Kommentar zu des Verf. »Gesangbuch f. Schule u. Haus«. 2. verm. u. verb. Aufl. (X, 152 S. m. Fig.) 8°. ('11.) 2 —.

Alfred Kröner Verlag in **Leipzig.**

Haeckel, Ernst: Der Monismus als Band zwischen Religion u. Wissenschaft. Glaubensbekenntnis e. Naturforschers. 15. Aufl. (46 S.) gr. 8°. '11. 1. —

Jodl, Frdr.: Der Monismus u. die Kulturprobleme der Gegenwart. Vortrag. (38 S.) gr. 8°. '11. 1. —

Schmidt, Dr. **Heinr.:** Wörterbuch der Biologie. (VIII, 581 S. m. Abbildgn. u. 1 Tab.) gr. 8°. '12. 10. —; geb. 12. —

J. F. Lehmann's Verlag in **München.**

Jakob, Vorst. Dr. **Chr.:** Das Menschenhirn. Eine Studie üb. den Aufbau u. die Deutg. seiner grauen Kerne u. Rinde. I. Tl. Tafelwerk nebst Einführg. in den Organisationsplan des menschl. Zentralnervensystems. (90 z. Tl. farb. Taf. u. 63 S. Text m. 51 Fig.) 40×30,5 cm. '11. geb. in Halbleinw. 60. —

— Vom Tierhirn zum Menschenhirn. Vergleichende morphолog., histolog. u. biolog. Studien zur Entwicklg. der Grosshirnhemisphären u. ihrer Rinde. Unter Mitwirkg. v. Dir. Cl. Onelli. I. Tl. Tafelwerk nebst Einführg. in die Geschichte der Hirnrinde v. J. (48 Taf. u. 40 S. Text m. 54 Fig.) 40×30,5 cm. '11. geb. in Halbleinw. 30. —

Hermann Oeser in **Neusalza.**

Fels, Guido v.: Der Wildschütz u. Räuberhauptmann Hans Kugelmann, genannt Kugelhans, u. seine Geliebte Elise Apitzsch, bekannt als Prinz Lieschen. Geschichtlicher Volksroman aus der Zeit August des Starken. 1.—18. Heft. (1. Bd. S. 1—440 m. je 1 Vollbild.) gr. 8°. ('11.) b je —. 10

Preßverein in **Linz a. D.**

Fest- u. Gelegenheits-Gedichte. 8°.

22. Bdchn. Mädchenvereins- u. Kongregationsdichter, Der. Gedichte, Prologe u. Deklamationen f. Mädchenvereine, mar. Kongregationen, Patronagen etc. I. Tl. 1. u. 2. Aufl. (112 S.) '11. 1.—

Schul- u. Vereinsbühne, Christliche. (Sammlung v. Theaterstücken f. Schulen, Institute, Vereine u. Dilettantenbühnen. kl. 8°.

117. Bdchn. Lettner, Alois: Christkindlein kommt doch! Dramatisches Zeitbild. (16 S.) '11. —.20

118. Bdchn. Corsina, Schwester: Der Findling v. Belchental. Weihnachtsspiel f. Mädchen. (39 S.) '11. —.55

— dasselbe. (Neue Aufl.) kl. 8°.

44. Bdchn. Bromberger, Jos.: Kunigunde Schmerzenreich od. Kuriert. Schwank. 2. Aufl. (29 S.) '11. —.30

47. Bdchn. Tippner, Antonie: Marie, das Waisenkind. Schauspiel, besonders f. die Weihnachtszeit. 2. Aufl. (22 S.) '11. —.25

Friedrich Schalk in **Wien.**

°Ostara. Bücherei d. Blonden u. Mannesrechtler. (Hrsg. u. Schriftleiter: J. Lanz-Liebenfels.) gr. 8°. jede Nr. n n. —. 35

48. Lanz-Liebenfels, J.: Genesis od. Moses als Antisemit, d. i. Bekämpfer d. Affenmenschen u. Dunkelrassen. (16 S. m. 1 Abbildg.) '11.

Max Steinebach's Buchverlag in **München.**

Gnadl, Lud.: Fußreise e. Bäckergesellen durch Europa, Asien u. Afrika. (VII, 281 S. m. Taf.) gr. 8°. '12. 3. —; geb. 4. —

Theodor Steinkopff in **Dresden.**

Arndt, Priv.-Doz. Prof. Dr. **Kurt:** Die Bedeutung der Kolloide f. die Technik. Allgemeinverständlich dargestellt. 2. verb. Aufl. (46 S.) gr. 8°. '11. 1. 50

Pöschl, Dr. **Vikt.:** Einführung in die Kolloidchemie. Ein Abriss der Kolloidchemie f. Lehrer, Fabriksleiter, Ärzte u. Studierende. 3. verb. Aufl. (80 S.) 8°. '11. 2. —

Weimarn, Laborat.-Vorst. Priv.-Doz. Prof. Dr. **P. P. v.:** Grundzüge der Dispersoidchemie. (VII, 127 S. m. 12 Fig. im Text u. auf 2 Taf.) gr. 8°. '11. 4. —

Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung", Victor Silberer in **Wien.**

Silberer, Vict.: Herbst-Kalender der allgemeinen Sport-Zeitung. 1911. (391 S.) 16°. 2. —

Leopold Voß in **Leipzig.**

Lorentz, Frdr.: Über Resultate der modernen Ermüdungsforschung u. ihre Anwendung in der Schulhygiene. (Erweiterter Abdr. aus der »Zeitschr. f. Gesundheitspflege«.) (51 S. m. 5 Abbildgn.) gr. 8°. '11. 1. —

Friedrich Zweigle Verlag in **Stuttgart.**

Auerbach, Schausp. Alfr.: Auf'm Amt. Schwäbischer Bühnen-Scherz. (16 S.) 8°. '11. 1. —

— In der Kaserne. Schwäbisches Genre-Bild. (20 S.) 8°. '11. 1. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Hermann Oeser in **Neusalza.**

Fels, Guido v.: Die Bettel-Komtesse od. die Rache e. Weibes. Volksroman. 81.—96. Heft. (2. Bd. S. 353—736 m. je 1 Vollbild.) gr. 8°. b je —. 10

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Agentur des Rauhen Hauses in **Hamburg.** 11092

Blau: Am Wegsaum. Bd. 3. Geb. 2 ℳ 50 ₰.
Harders, Jaalahn. 3 ℳ; geb. 3 ℳ 60 ₰.
Runa: Bruderliebe. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
Gaehtgens: Winterleben auf Großmutters Landgut. Geb. 2 ℳ 80 ₰.

G. D. Baedeker, Verlagsbuchhandlung in **Essen-R.** 11095

Klingemann: Felix Mendelssohn-Bartholdys Briefwechsel mit Legationsrat Karl Klingemann in London. Geb. in Ganzleinwand 6 ℳ.

Konrad Beißwanger in **Nürnberg.** 11094

Im Lande der heiligen Seen. 12 Lieferungen à 50 ₰.

Eugen Diederichs Verlag in **Jena.** 11106

*Traub: Staatschristentum und Volkskirche. 5.—8. Tausend. 80 ₰.

Dreililien-Verlag in **Karlsruhe.** 11091

Ihringer: Sätze und Aufsätze. Geb. 2 ℳ 30 ₰.

R. Eisenschmidt in **Berlin.** 11118

*Wille: Mechanische Zeitzünder. Etwa 10 ℳ; geb. etwa 11 ℳ 20 ₰.

B. Elischer Nachfolger in **Leipzig.** 11088

Jensen: Runensteine. 5. Aufl. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.

Ethnologischer Verlag in **Leipzig.** 11100

*Excelsior: Michael der Grosse. Eine Kaiserbiographie der Zukunft. 3 ℳ.

Grethlein & Co. in **Leipzig.** 11115

Rosner: Der Diener Dieffenbach. 3 ℳ; geb. 4 ℳ 50 ₰.

„Heimat und Welt"-Verlag Wilhelm Weicher G. m. b. H. in **Berlin.** 11114

Floericke: Dalmatien und Montenegro. (4. Buchbeigabe zu »Heimat und Welt«) 1 ℳ 50 ₰; geb. 2 ℳ 50 ₰.

Wilh. Korell in **Ziegenhain.** 11119

*Kranz u. Schwalm: Kreizschwerneng, Spaß muß seng. Gedichte in Schwälmer Mundart.
Band I. 2. Aufl. 3. u. 4. Tausend. In Origbd. 1 ℳ 85 ₰.
Band II. 1. Aufl. 1. u. 2. Tausend. In Origbd. 1 ℳ 85 ₰.

Robert Lutz in **Stuttgart.** 11096

*v. Roos: Mit Napoleon in Rußland. 2. Aufl. 5 ℳ; geb. in Lwd. 6 ℳ; in Halbfrz. 7 ℳ.

Wilhelm Mauke Verlag in **Mockau.** 11096

*Zuck: Der gesamte Religionsunterricht auf der Mittelstufe. II. Der Religionsstoff für die Oberabteilung der Mittelstufe. 10. Aufl. Geb. 3 ℳ 20 ₰.

Georg Merseburger in **Leipzig.** 11104/5
*Janson: Die Gefahr. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
*Kielland: Menschenwege. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
*— Zwei Brüder. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Thomas Nelson & Sons in **London.** 11096
The Works of Charles Dickens. Jubiläumsausgabe 1812—1912.
Bd. 2: Nicholas Nickleby. 2 ℳ 50 ₰.
Collection Nelson:
Bd. 29: Cherbuliez: Miss Rovel. 1 fr. 25 c.
Bd. 30: Tourguénnef: Une Nichée de Gentilshommes. 1 fr. 25 c.

Oesterheld & Co. Verlag in **Berlin.** 11112
*Bab: Neue Wege zum Drama. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.

Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft in **Gotha.** 11120
*Bruncken: Die amerikanische Volksseele. 3 ℳ.

R. Piper & Co., Verlag in **München.** 11118
*Hehemann: Max Reger. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Priebatsch's Buchh. in **Breslau.** 11094
Missalek: Die Geschichte Polens. 1 ℳ 50 ₰; geb. 2 ℳ 25 ₰.
Schriften des schlesischen Frauenverbandes. Heft 4.
Wegner: Die soziale Lage der Krankenpflegerinnen, Haus- und Wöchnerinnenpflege, Samariterkurse. 60 ₰.

Albert Rathke, Verlagsbuchhandlung in **Magdeburg.** 11097. 11101
Pläne der deutschen Rennbahnen mit praktischen Winken. Herausgegeben von Gaza. Geb. 4 ℳ.
*Rechentabelle zum Aus- und Nachrechnen von Zuckerrechnungen. 2 Teile, A für gerade, B für ungerade Gewichtsposten bestimmt, in beiden Teilen angefertigt von 35 Mark an steigend von 1/8 zu 1/8 Mark bis 60 Mark. Geb. 6 ℳ 50 ₰.

Ernst Rowohlt Verlag in **Leipzig.** 11113
*Eulenberg: Die Geschichte einer Fliege. 4 ℳ; geb. 5 ℳ; Lederband 7 ℳ 50 ₰.

Schall & Rentel in **Berlin.** 11097
*Ueberleg: Ersatz für Fleisch, Butter und Gemüse zur Zeit der Teuerung. 60 ₰.

M. & H. Schaper in **Hannover.** 11097
Jahrbuch für wissenschaftliche und praktische Tierzucht einschliesslich der Züchtungsbiologie. (Begründet von Müller.) Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde. Bearbeitet von Wilsdorf u. Müller. 6. Jahrg. 14 ℳ.

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. in **Berlin.** 11098/99
*Rideamus: Wilde Sachen. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.

Karl Siegismund in **Berlin.** 11116
*Peters: Zur Weltpolitik. 6 ℳ; geb. 7 ℳ.

Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H. in **Hannover.** 11100
Der Schütting, Ein heimatliches Kalenderbuch. Jahrg. 1912. Ausg. A. 60 ₰; Luxusausg. 1 ℳ. Ausg. B. 1 ℳ.

L. Staackmann Verlag in **Leipzig.** 11117
*Ernst: Laßt uns unsern Kindern leben. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
*Müller-Guttenbrunn: Arme Komödianten. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.
*Rosegger: Die beiden Hänse. 4 ℳ; geb. 5 ℳ; Halbfrz. 6 ℳ.

Wilhelm Süsserott in **Berlin.** 11090
Koloniale Abhandlungen. Heft 47/50.
*Golf: Ackerbau in Deutsch-Südwestafrika. 1 ℳ 60 ₰.
Koloniale Abhandlungen. Heft 51.
*Backhaus: Welche Aussichten bieten sich den Deutschen in Südafrika? 40 ₰.

Raphael Tuck & Sons in **Berlin.** 11089
Serien-Postkarten nach Originalaquarellen I. K. H. d. Frau Prinzessin August Wilhelm von Preussen. 6 Motive 1 ℳ 20 ₰.

Urban & Schwarzenberg in **Wien.** 11106
*Meyer-Gottlieb: Die experimentelle Pharmakologie als Grundlage der Arzneibehandlung. 2. Aufl. 12 ℳ; geb. 14 ℳ.

Franz Vahlen in **Berlin.** 11120
Samter: Bedarf die Standesverfassung der deutschen Anwaltschaft einer Änderung? 1 ℳ.

Verlag der Schönheit in **Werder a. H.** U 3
Am Feuer. Kupferdruck. 3 ℳ.

Welt-Reise-Verlag G. m. b. H. in **Berlin.** U 2
Lloyd-Kursbuch der Schnellzüge. Winter-Ausg. 1911/12. 1 ℳ.

Georg Wigand in **Leipzig.** 11110/11
*Rehtwisch: Der König. 3 ℳ 50 ₰; geb. 4 ℳ 50 ₰.

Nichtamtlicher Teil.

Neues zum alten Thema „Wie ziehe ich meine Außenstände" ein?

Von Paul W. Kaesebier (Zehlendorf b. Berlin).

In dem Bericht des Deutschen Verlegervereins über das Vereinsjahr 1910/11 ist u. a. auch die Mahnung an das Sortiment enthalten, nicht nur vorsichtiger in der Kreditgewährung zu sein, sondern auch den Außenständen besonderes Augenmerk zu schenken. Wenn es den Tatsachen entspricht, daß Handlungen oft ein Drittel, ja die Hälfte ihres Jahresumsatzes als Außenstände mit herumschleppen und darin nicht selten der Grund ihres Zusammenbruchs zu suchen ist, so wird man diese Mahnung ebenso gerechtfertigt finden wie den Abdruck dieses Aufsatzes. Denn wenn auch eine Kreditgewährung nicht in allen Fällen zu umgehen ist, so sollte man doch wenigstens dafür sorgen, daß ein gewisses Maß nicht überschritten und nach Ablauf der möglichst kurz zu bemessenden Kreditfrist energisch an das Eintreiben der Außenstände gegangen wird. Dazu zwingt nicht nur die Überhandnahme des Barverkehrs im Buchhandel, sondern vor allem die Tatsache, daß eine Erhöhung des Umsatzes nicht auch zugleich eine Erhöhung des Gewinns bedeutet. Und so groß auch heutigentags die Kunst, Geschäfte zu machen, sein mag, größer ist oft noch die, auf Geschäfte zu verzichten, die bloß so aussehen, es aber in Wirklichkeit nicht sind, weil dabei nur die Ausgaben, nicht aber auch die Einnahmen sicher sind. Red.

Außenstände sind wohl in keinem kaufmännischen oder gewerblichen Betriebe zu vermeiden, denn das Kreditgeben hat in unsern Tagen einen Umfang angenommen, durch den das gesamte wirtschaftliche Erwerbsleben nicht unerheblich schwer erkrankt ist. Die zunehmende Konkurrenz einerseits und die Schwierigkeit, von dem althergebrachten Zahlungsmodus abzugehen andererseits, werden Änderungen in diesem Punkte auch kaum zulassen. Deshalb muß man mit doppelter Aufmerksamkeit darauf bedacht sein, die Außenstände, wo sie sich nicht vermeiden lassen, zu überwachen und einzuziehen zu suchen.

Aber wie nun der Fall oft liegt, haben alle Bemühungen, den längst fälligen Betrag zu erhalten, keinen Erfolg, und erst dann, nach vielem Zeit- und Unkostenverlust, übergibt man die Sache zur weiteren Erledigung dem Gericht oder einem Rechtsanwalt. Aber diesen Weg scheuen viele, besonders die kleineren Gewerbetreibenden, und selbst auch oft — die kaufmännischen Betriebe, denn bei denen ist der Begriff Klage mit langwierigen Terminen und unnützen Kosten verbunden. Und nicht mit Unrecht. Denn es ist doch oft fraglich, ob der Betrag nach dem ergangenen Urteil bei dem Beklagten überhaupt zu erhalten ist. Dann nämlich ist der Kläger obendrein noch der Benachteiligte, weil er die gesamten Kosten selbst zu zahlen hat. Ferner ist oft der strittige Betrag nicht besonders groß, so daß man schon aus diesem Grunde davon absieht, das Gericht in Anspruch zu nehmen.

Die Summen, die dadurch verloren gehen, sind ganz bedeutend. Aus diesem Grunde heraus hat das Gesetz offenbar die Änderungen erhalten, die seit dem 1. April 1910 bestehen und für das heutige Mahnverfahren von nicht zu unterschätzendem Werte sind. Denn dadurch ist folgendes erreicht:

1. Jeder kann das zwangsweise Einziehen von Schuldbeträgen selbst vornehmen.
2. Das Verfahren verursacht, da ein Rechtsbeistand nicht benötigt wird, nur geringe Kosten.
3. Auch die kleinsten Beträge verlohnen sich — wegen der unbedeutenden Kosten — eingezogen zu werden.
4. Selbst auf die Gefahr hin, daß der Schuldbetrag nach ergangenem Urteil nicht zu erhalten ist, kann der geringen Kosten wegen versucht werden, jede, auch die kleinste Summe einzuziehen.
5. Das Verfahren geht bedeutend schneller.

Aber trotzdem wird von dem neuen einfacheren Verfahren, vielleicht weil es eine Änderung bedeutet, fast noch gar kein Gebrauch gemacht.

Wie groß der Mangel an Kenntnis über die einfachsten Rechtsbegriffe beim Publikum im allgemeinen noch ist, beweist die Tatsache, daß fast zwei Drittel der ganzen Geschäftswelt die Erledigung der einfachsten Rechtsangelegenheiten durch einen Rechtsbeistand bewirkt und dem Schuldner bzw. sich dadurch große Kosten aufbürdet.

Der Kostenunterschied zwischen dem alten Verfahren mit Rechtsbeistand und der neuen vereinfachten Mahnklage ist, wie das nachstehende Beispiel zeigt, verhältnismäßig groß. Das vollstreckbare Urteil im Mahnverfahren kostet bei einem Streitobjekt von 5 ℳ nur 60 ₰, während es im Zivilprozeß mit Rechtsbeistand bei demselben Betrag 10 ℳ 50 ₰ beträgt. Die Kosten der Klage sind also doppelt so groß wie die Forderung. Bei größeren Objekten tritt diese Kostendifferenz noch bedeutend mehr hervor. Bei einem Objekt von 900 ℳ macht das fertige Urteil im Mahnverfahren 8 ℳ 70 ₰ Unkosten, während es bei dem gleichen Betrag auf dem Prozeßwege rund 80 ℳ kostet. Bedenkt man nun, daß im deutschen Vaterlande alljährlich etwa 2 Millionen solcher Urteile ergehen, dann kann man sich ungefähr vorstellen, wie gewaltig groß die Kosten sind, die sich die Handelswelt selbst auferlegt. Außerdem ist dadurch auch ständig eine Erweiterung des Gerichtsapparats notwendig, den indirekt ebenfalls der deutsche Bürger zu stellen und zu erhalten hat.

Man sollte sich deshalb diesem neuen, an Mühe, Zeit und Geld vereinfachten Mahnverfahren mehr zuwenden und den Schuldner immer wieder auf die Kostenunterschiede — womit man ja im eventuellen Falle sich selbst schützt — aufmerksam machen. Hat man das Mahnverfahren bis zu dem ergangenen Zahlungsbefehl durchgeführt und erhebt der Schuldner dagegen Widerspruch, dann ist natürlich der Prozeß der einzig richtige Weg, weil es schließlich in diesem Falle unangebracht wäre, weitere Rücksichten auf den Schuldner zu nehmen.

Man tut also gut, im allgemeinen gegen seinen Schuldner human vorzugehen und erst von dem Moment ab, wo er Widerspruch, der ja immer begründet sein muß, erhebt, mit aller Energie die Forderung beizutreiben.

Der Gang, wie ein Mahnverfahren nach den neuen, vereinfachten Bestimmungen vorzunehmen ist, soll nun an den nachstehend wiedergegebenen Musterformularen gezeigt werden.

I. Formular an den Schuldner selbst mit der letzten Aufforderung zur Zahlung bis zu einer bestimmten Zeit und dem Hinweis, »daß nach diesem Termin das Mahnverfahren eingeleitet wird. Für den Fall, daß gegen den erwirkten Zahlungsbefehl Widerspruch erhoben wird, erfolgt Klage, die, wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich ist, bedeutend mehr Unkosten verursacht«.

....., den ..... 19...
(Ort.) (Datum.)

Herrn .....

.....

Da Sie den Betrag meiner Rechnung vom ..... bisher nicht eingesandt haben, stelle ich Ihnen zur Bezahlung derselben hiermit eine letzte Frist von 8 Tagen.

Sollte der Betrag bis dahin nicht eingegangen sein, bin ich gezwungen, gerichtlich gegen Sie vorzugehen.

In Ihrem Interesse werde ich, um unnötige Kosten zu sparen, das Mahnverfahren einschlagen, d. h. — ich werde Ihnen einen Zahlungsbefehl durch das Gericht senden lassen.

Da meine Forderung unstreitig ist, haben Sie keinen Grund zum Widerspruch.

Sollten Sie unerwartet Widerspruch erheben, erwirken Sie damit nur eine Frist von höchstens 8 Tagen. Denn ich werde sofort unter Zuziehung eines Rechtsbeistandes das Mahnverfahren in den Zivilprozeßbetrieb überleiten lassen, wobei Sie sich durch eigene Schuld mindestens 10mal so hohe Kosten verursachen; das Endresultat bleibt ganz dasselbe. Hierzu kommen dann noch die nicht unerheblichen Kosten des Rechtsbeistandes für den Betrieb der Zwangsvollstreckung.

An dem unten aufgeführten Beispiel ersehen Sie den Unterschied der Kosten:

Bei einer Schuldsumme von:	kostet Urteil im Mahnverfahren: ℳ	₰	kostet das Urteil im Zivilprozeß mit Rechtsbeistand bis ℳ	₰	Hierzu Kosten des Rechtsbeistandes für die Zwangs-Vollstreckung bis ℳ	₰	Sie verursachen also durch eigene Schuld Mehrkosten gegen Spalte 2 bis ℳ	₰
1	2		3		4		5	
von 1 ℳ bis 20 ℳ	—	60	10	50	4	—	13	90
„ 20 ℳ „ 60 ℳ	1	—	13	40	4	—	16	40
„ 60 ℳ „ 120 ℳ	1	70	17	30	5	20	20	80
„ 120 ℳ „ 200 ℳ	2	60	25	90	6	10	29	40
„ 200 ℳ „ 300 ℳ	3	70	35	10	8	—	39	40
„ 300 ℳ „ 450 ℳ	5	—	46	90	10	20	52	10
„ 450 ℳ „ 650 ℳ	6	60	62	90	13	70	70	—
„ 650 ℳ „ 900 ℳ	8	70	80	—	17	20	88	50
usw.								

Hochachtungsvoll

.....

Hat nun der Schuldner bis zu dem angegebenen Termin die Zahlung nicht geleistet, dann wird

II. das Gesuch um Erlaß eines Zahlungsbefehls abgesandt und zwar an das Gericht, in dem der Schuldner wohnt, oder, wenn der Gerichtsstand des Erfüllungsortes beiderseitig ausdrücklich oder stillschweigend vereinbart ist, an das betr. Gericht des Erfüllungsortes. Erwähnt sei hierbei, daß die Vermerke auf den Briefformularen, Rechnungen usw. über einen bestimmten Erfüllungsort nach einer Reichsgerichtsentscheidung (Bd. 52, Seite 133) keine rechtliche Wirkung haben. Im großen ganzen kann deshalb meist der Wohnort des Schuldners angenommen werden.

In diesem Formular muß dann genau der Vor- und Zuname, Stand, Wohnort, Straße, Hausnummer und Etage des Antragstellers und des Schuldners angegeben werden nebst Höhe des Schuldbetrages, der Zinsen (Kaufleute gegen Kaufleute 5%, Kaufleute gegen Private 4%) nach dem Fälligkeitstag der Schuldsumme und der Begründung des Anspruchs (Warenlieferung — Wechselforderung usw. usw.). Eventuell kann auch gleich für den Fall, daß Widerspruch von dem Schuldner erhoben wird, der Antrag gestellt werden, Termin zur mündlichen Verhandlung festzusetzen und mit der Vertretung einen bei dem betreffenden Gericht zugelassenen Rechtsbeistand zu betrauen.

_____, den _____ 19____
(Ort). (Datum).

An
das Königl. Amtsgericht
_____
(Ort).

Antrag: Königliches Amtsgericht wolle einen Zahlungsbefehl erlassen auf Grund folgender Angaben:

Namen des Antragstellers: _____
(Deutlich schreiben!) (Vorname). (Zuname). (Stand).

_____
(Wohnort). (Straße, Hausnummer, Etage).

Bezeichnung des Schuldners: _____
(Deutlich schreiben!) (Vorname). (Zuname). (Stand).

_____
(Wohnort). (Straße, Hausnummer, Etage).

Höhe des Schuldbetrages: _____
(Betrag in Mk. u. Pfg.). (in Buchstaben).

Zinsen: _____
(Kaufleute gegen Kaufleute 5%) (bei Kaufleuten gegen Private 4%)
(Fälligkeitstag der Schuldsumme).

Grund des Anspruchs: (Nicht Zutreffendes zu durchstreichen!) Warenlieferung laut erhaltener Rechnung — (oder) Wechselforderung laut beiliegendem Wechsel mit Protest. — (oder) Darlehnsforderung

Weiterer Antrag: Königl. Amtsgericht wolle, falls rechtzeitig Widerspruch erhoben wird, Termin zur mündlichen Verhandlung festsetzen und mit meiner Vertretung einen dortigen beim Gericht zugelassenen Rechtsbeistand beauftragen. Falls letzteres nicht tunlich ist bitte ich um Angabe des Namens eines dortigen Rechtsbeistandes.

_____
(Unterschrift).

Falls nach etwaigem Widerspruch bei Eingang der Nachricht des Termins zur mündlichen Verhandlung das Gericht nicht mitteilt, an welchen Rechtsanwalt es die Sache weitergegeben hat, dann muß sofort ein beliebiger Rechtsbeistand mit der Angelegenheit betraut werden, oder der Gläubiger muß selbst zum Gericht gehen. Sein Aufwand an Zeit und Kosten kann ihm alsdann auf Antrag bis in Höhe der Kosten für den Rechtsbeistand vom Gericht festgesetzt werden.

Hat der Schuldner auf den Zahlungsbefehl hin nichts von sich hören lassen, dann ersucht man (frühestens 1 Woche nach Zustellung des Zahlungsbefehls) bei demselben Gericht, von dem der Zahlungsbefehl ergangen ist,

III. um Erlaß eines Vollstreckungsbefehls.

_____, den _____ 191____
(Ort). (Datum).

An
die Gerichtsschreiberei des Königl. Amtsgerichts
_____

In meiner Mahnsache _____
(Angabe des Aktenzeichens, der Benachrichtigung der Zustellung).

gegen den _____ ist die Frist von
(Name des Schuldners, Stand, Wohnort, Straße und Hausnummer).

1 Woche nach Zustellung des Zahlungsbefehls verstrichen.

Ich beantrage daher, diesen Zahlungsbefehl für vorläufig vollstreckbar erklären zu wollen.

Alsdann bitte ich um Abgabe des Vollstreckungsbefehls an den zuständigen Gerichtsvollzieher und diesem dabei das anliegende Auftragsschreiben übergeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

_____
(Unterschrift).

Dieses Gesuch muß besonders und keinesfalls schon in dem Formular II beantragt werden.

In dem Formular, das an die Gerichtsschreiberei zu richten ist, muß wieder genau das Signalement des Schuldners angegeben werden mit dem Antrag, in der betr. Mahnsache (genaue Bezeichnung zur Erleichterung für das Gericht angeben) Vollstreckungsbefehl zu erlassen. Diesem Gesuch an die Gerichtsschreiberei füge man dann gleich

IV. ein Auftragsschreiben für die Ausführung der Zwangsvollstreckung an den zuständigen Gerichtsvollzieher bei.

_____, den _____ 19____
(Ort). (Datum).

Auftrag zur Zwangsvollstreckung in Sachen

_____ ./. _____
(Name des Gläubigers). (Name des Schuldners).

Der zuständige Herr Gerichtsvollzieher wird hiermit beauftragt, gegen den im anliegenden Vollstreckungsbefehl näher bezeichneten Schuldner die Zwangsvollstreckung in Höhe der darin angegebenen Beträge zu betreiben.

Den Pfändungsauftrag wollen Sie nicht ausführen, wenn Sie:

1. Gegen den Schuldner innerhalb der letzten 6 Monate eine fruchtlose Pfändung vorgenommen haben, und keine Aussicht ist, daß das Offenbarungseidverfahren zum Erfolg führt.

Die Zustellung des Vollstreckungsbefehls wollen Sie dagegen tunlichst persönlich vornehmen.

2. Wenn Sie bereits innerhalb der letzten 6 Monate beim Schuldner in anderen Zwangsvollstreckungssachen nur solche Gegenstände gepfändet haben, die sämtlich als Eigentum Dritter in Anspruch genommen sind, und infolge dieses Einspruchs die Pfändung aufgehoben werden mußte.

3. Falls Ihnen bekannt ist, daß Schuldner innerhalb der letzten 2 Jahre den Offenbarungseid geleistet hat und pfändbare Gegenstände nicht besitzt.

Ausdrücklich ermächtige ich Sie, in jeder Beziehung gesetzlich so mein Interesse wahrzunehmen, wie es zur Befriedigung meiner Forderung notwendig ist. Insbesondere erkläre ich mich ausdrücklich damit einverstanden, daß Sie bei bevorstehender Versteigerung Ausstand erteilen, wenn die Versteigerung voraussichtlich nicht zur Deckung meiner Forderung führt, oder wenn der Schuldner darum nachsucht und meine Forderung keine Gefahr läuft. (Vgl. § 665 Bürgerl. Gesetzbuch.)

Weiter wie 3 Monate wollen Sie die Sache nicht in die Länge ziehen.

Bei der Pfändung wollen Sie auf den Einspruch von Verwandten des Schuldners oder auf deren Eigentumsrecht nur dann Rücksicht nehmen, wenn Ihnen durch glaubhafte Urkunden nachgewiesen ist, daß das beanspruchte Eigentumsrecht älter als 2 Jahre ist.

Wenn Ihnen glaubhaft gemacht ist, daß zu pfändende Gegenstände Dritten gehören, die mit Schuldner nicht verwandt sind, wollen Sie eine Pfändung unterlassen.

Falls meine Anwesenheit oder Vertretung im Versteigerungstermin notwendig ist, weil sonst Kauflustige gewöhnlich dort nicht erscheinen, wollen Sie mich davon in Kenntnis setzen. Sollten im Versteigerungstermin Steiggebote abgegeben werden, deren Höhe mit dem Wert des Pfandstücks in keiner Beziehung stehen, wollen Sie den Zuschlag auf meine Gefahr **nicht** erteilen.

Von dem von Ihnen aufgenommenen Pfändungsprotokoll wollen Sie mir Abschrift übersenden.

Hochachtungsvoll

_____
(Unterschrift.)

Bei diesem Formular sind verschiedene Maßnahmen für den Gerichtsvollzieher zu berücksichtigen und zu treffen, die in dem Muster zum Ausdruck kommen.

Das Gesuch um Erlaß eines Vollstreckungsbefehls (Formular III) darf natürlich nur eingereicht werden, wenn der Schuldner gegen den bereits ergangenen Zahlungsbefehl

keinen Widerspruch erhoben hat. Ist dies nicht der Fall, dann leitet das Gericht, dem Gesuch in Formular II entsprechend, die Klage von selbst ein und der beauftragte Rechtsbeistand übernimmt dann die weitere Erledigung. Von Gesetzes wegen wird die Sache so behandelt, als wäre mit der Zustellung des Zahlungsbefehls bereits die Klage beim Amtsgericht erhoben (§ 696 C.-P.-O.). Die Verzögerung, die beim Einschlagen des Mahnverfahrens gegenüber dem sofortigen Betreten des Prozeßweges entsteht, beträgt im ungünstigsten Falle eine Woche. Erfolgt aber kein Widerspruch, dann muß der Vollstreckungsbefehl (wie in Formular III) beantragt werden, der innerhalb einer Woche gegeben wird. Der Einfachheit halber fügt man diesem Gesuch an die Gerichtsschreiberei gleich den Auftrag zur Zwangsvollstreckung mit der Bitte um Weitergabe an den zuständigen Gerichtsvollzieher bei. Mit dem ergangenen Vollstreckungsbefehl besitzt man das fertige Urteil. (Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Gegen Herbert Eulenberg, dessen Schriftchen »Du darfst ehebrechen« auch in diesem Blatte Anlaß zu Erörterungen über den Begriff des Unzüchtigen gegeben hat, stand am 25. September Verhandlung wegen Verbreitung einer unzüchtigen Schrift an. Angeklagt waren ferner die Herausgeber der Halbmonatsschrift »Pan«, Wilhelm Herzog und Paul Cassirer in Berlin. Es handelte sich um einen in dem genannten Blatte enthaltenen Artikel von Herbert Eulenberg »Briefe eines Vaters unserer Zeit«. In dem Briefe gibt ein in Paris wohnender Vater seinem Sohne vor dessen Eintritt in das akademische Leben einige Ratschläge und macht den Sohn, der in ein feudales Korps eintreten will, auf seine Pflichten gegen die Frauen aufmerksam. In der Art und Weise, wie er dies tut, erblickte die Anklage den Tatbestand einer unzüchtigen Handlung. Die Angeklagten wurden sämtlich freigesprochen, da die Sachverständigen begutachteten, daß der Artikel nicht demoralisierend, sondern moralisierend sei. Der Staatsanwalt hatte je 50 ℳ Geldstrafe beantragt.

Ausstand der Lithographen und Steindrucker in Leipzig. — Die Lithographen und Steindrucker, soweit sie der etwa 2500 Mitglieder zählenden Filiale Leipzigs des Verbandes der Lithographen und Steindrucker (Senefelder-Bund) angehören, sind am 23. September in den Ausstand getreten, weil die zwischen den Kommissionen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer stattgefundenen Verhandlungen zu einer Einigung nicht geführt haben. Die Lichtdrucker, Notendrucker, Chemigraphen und Kupferdrucker, obwohl diese mit zu dem Verbande gehören, sind an der Bewegung nicht beteiligt, weil für diese Branchen besondere Tarife bestehen. Ausständig sind von 51 Betrieben 580 Steindrucker und 330 Lithographen; 160 Gehilfen stehen noch in der Kündigung, während 16 Firmen, in denen 78 Gehilfen beschäftigt sind, die gestellten Forderungen bewilligt haben. Etwa 150 Gehilfen haben sich, da sie zum Teil bereits höhere Löhne als die geforderten beziehen und auch aus besonderen Gründen von der Bewegung ferngehalten. Neue Verhandlungen sind noch nicht eingeleitet worden.

Internationaler Geographenkongreß. — Aus Rom wird berichtet: Der internationale Geographenkongreß wurde auf Verlangen zahlreicher Kongreßteilnehmer auf das Frühjahr 1912 verschoben.

1. deutscher Kongreß für Jugendbildung und Jugendkunde in Dresden. — Der Allgemeine Deutsche Verband für Erziehungs- und Unterrichtswesen, der unter dem Namen »Bund für Schulreform« vor etwa drei Jahren in Berlin gegründet wurde, veranstaltet vom 6. bis 8. Oktober dieses Jahres in Dresden den ersten deutschen Kongreß für Jugendbildung und Jugendkunde. Der erste Sitzungstag wird dem Thema der Arbeitsschule gewidmet sein, über das u. a. Oberstudienrat Dr. Kerschensteiner aus München, Schulrat Professor Gaudig und Direktor Professor Wetekamp-Schöneberg referieren. Am 7. Oktober steht dann das Thema »Intelligenzproblem und Schule« zur Behandlung. Am 8. Oktober soll eine öffentliche Versammlung die Aufgaben, Arbeiten und Ergebnisse des Kongresses darlegen.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

Katalog ausgewählter Kunstgegenstände, Antiquitäten und Einrichtungsgegenstände, Gemälde (II. Abteilung) aus dem Nachlasse des Geh. Medizinalrats Professor Dr. Lohmeyer in Göttingen. 28,6×22,3 cm. 39 S. u. 12 Tafeln Abbildungen. 802 Nrn. — Versteigerung zu Köln: Dienstag, den 10. Oktober, bis Freitag, den 13. Oktober 1911, bei J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) G. m. b. H.

Bücherverzeichnis der Öffentlichen Bibliothek und Lesehalle in Berlin SO. 16, Adalbertstraße 41. 3. Auflage. (Abgeschlossen im März 1911.) Gr. 8°. X, 912 S. Berlin 1911. Verlag von Hugo Heimann. Preis 1 ℳ.

Neuigkeiten-Rundschreiben von B. G. Teubner in Leipzig. 1911, Nr. 4 September. Lex.-8°. 12 Blatt.

Das Verzeichnis hat in diesem Jahre eine Neuerung erfahren dadurch, daß die Blätter zum Durchschreiben eingerichtet sind, so daß dem Besteller ein vollständiges Exemplar gewissermaßen als Bestellbuch zurückbleibt.

Personalnachrichten.

Wilhelm Cloëtta †. — In Straßburg i. Els. ist am 25. September Professor Dr. Wilhelm Cloëtta, bis vor kurzem Ordinarius der romanischen Philologie und Direktor des romanischen Seminar an der Kaiser Wilhelm-Universität Straßburg, im Alter von 54 Jahren gestorben. Ein Schüler Ad. Toblers, machte er das Studium der Renaissancetragödie in Italien und ihrer Vorläufer, der bis dahin wenig bekannten Schauspiele des Mittelalters, zu seinem Hauptstudium. Aus diesen Forschungen ging sein Buch »Komödie und Tragödie des Mittelalters« (1890) hervor, dem zwei Jahre darauf der erste Teil eines größeren Werkes »Die Anfänge der Renaissancetragödie« folgte. In seinen späteren Arbeiten hatte sich Cloëtta wieder dem Gebiet der altfranzösischen Sprache und Literatur zugewandt, von denen er in seiner Doktordissertation und seinen ersten Arbeiten ausgegangen war. Er veröffentlichte noch »Die Enfances Vivien« (1898) und »Les deux rédactions en vers du moniage Guilleaume I.« (1906).

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zur Reform des Börsenblattes.

(Vgl. hierzu Nr. 220.)

Der Vorschlag des Herrn J. Eckard Mueller in Halle a. S. im Börsenblatt Nr. 220 dürfte einen gangbaren Weg vorstellen, der sicher nach Entfernung einiger Unebenheiten zum Ziele führen könnte. Die Trennung des Teiles »Angebotene und Gesuchte Bücher« vom Hauptteil des Börsenblattes darf jedoch vom Standpunkte des Sortimenters nicht unwidersprochen bleiben.

Die reinen Sortimenter interessiert wohl die Rubrik »Gesuchte Bücher« in den meisten Fällen absolut nicht, jedoch der Teil »Angebotene Bücher« hat immer Interesse, denn es werden häufig neue Bücher angeboten, die jeder Sortimenter aufs Lager nehmen kann; es werden Leihbibliotheks-Dubletten angezeigt, für die nur das Sortiment Interesse hat, das meistens Leihbibliothek führt. Es ist daher zu erwägen, daß eine einfache Trennung der beiden Teile des antiquarischen Anzeigers vom Börsenblatt nicht angängig ist, sondern nur die Abtrennung des Teils »Gesuchte Bücher«.

Rudolstadt. Otto Mark.

Auf den Gegenstand der Diskussion wird in dem Artikel: Vom Antiquariatshandel VI näher eingegangen werden. Red.

Exlibris-Alben.

Ist einem der Herren Kollegen eine Fabrik bekannt, die moderne Exlibris-Alben anfertigt? Für gef. Auskunft wäre dankbar

Landau i. Pfalz, September 1911.

Buchhandlung des Rheinpfälzer
Inh.: C. Archinal.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.*)

1911. 39. Liste.

(17.—23. September.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 219.

Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* = Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.

Aschaffenburg. Sellmer, Rudolf. Dem Antiquariat wurde Sortiment, Papier- und Schreibwarengeschäft angefügt. Adresse: Ecke Stadelmann- und Cornelienstrasse. [B. 218.]

Berlin. *Buch- und Kunsthandlung H. Wibker & Co. Volksbühnenbuchhandlung. Inhaber: Eberhard Frowein und H. Wibker. Adresse: Köpenickerstrasse 68. Komm.: Brauns. [B. 221.]

— Bühnenverlag Ahn & Simrock, G. m. b. H. Gustav Gründig ist Prokura erteilt. [H. 11./IX. 11.]

— *Deutsch-Ostafrikanische Zeitung G. m. b. H. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung. Adresse: SW., Hafenplatz 9. Filiale in Daressalaam (Deutsch-Ostafrika). Geschäftsführer: Joh. Schladensky. Komm.: Brauns. [B. 219.]

— Duncker, Alexander, Sortiment — Arthur Glaue Verlag. Das Konkursverfahren wurde nach angenommenem Zwangsvergleich 8./IX. 11. aufgehoben. [B. 222.]

— *Freitag, A. M., Reisebuchhandlung. Adresse: O. 112, Mainzerstr. 6. Komm.: Maier. [B. 221.]

— Neufeld & Henius. Prokura: Carl Henschel gelöscht.

— Verlag Continent. Komm. jetzt: Kessler. [B. 221.]

— Vobach, W., & Co. In Zürich I, Thorgasse 4, wurde eine Zweigniederlassung errichtet. [H. Zürich 11./IX. 11.]

— Wendler's Lehrmittelanstalt und Künstlerhaus, H., G. m. b. H. gelöscht. [H. 2./IX. 11.]

Dresden. Kühtmann, Gerhard. Adresse jetzt: Pillnitzerstrasse 44, I. [B. 218.]

Düsseldorf. Dietz, Fr. Verlagshandlung. Adresse: Oststrasse 119/21. Komm.: Opetz. [B. 222.]

Eisenstein i. B. *Fuchs, Josef. Buch-, Papier-, Devotionalien- und Kolportagehandlung. Komm.: Maier. [B. 217.]

Frankfurt (Main). Schulz, Carl Fr. Die Buchhandlung ging ohne den Namen und ohne Aktiva und Passiva an Böhler & Recke über. [B. 221.]

Freiburg (Br.). *Moderne Leihbücherei, G. m. b. H. Geschäftsführer: Fritz Drinhaus. Komm.: Kessler. [B. 217.]

Gross-Lichterfelde-West. Blank, C., ging an eine G. m. b. H. über. Firma jetzt: C. Blank, Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H. Geschäftsführer: Hans Woserau. [H. 13./IX. 11.]

Halle (Saale). Nietschmann, Curt, Plötzsche Buchdruckerei, Inh.: Franz Könnecke. Komm. jetzt: Wagner.

Köln. Jüdischer Verlag G. m. b. H. siedelte nach Berlin W. 15, Sächsische Strasse 8 über. [B. 222.]

Kopenhagen. *Thomsen, G. P., & Co. Buchhandlung für Architektur, Handwerk und Kunstgewerbe. Adresse: St. Annaplatz 8. Komm.: Kittler. [B. 217.]

Leipzig. Sattlers Verlag, Richard. Adresse jetzt: Comeniusstrasse 3. [B. 220.]

— *Sortiments- und Schulbuchhandlung A. Schulz (Inh. Frau Anna Schulz). Adresse: Menckestr. 53. Komm.: Maier. [B. 218.]

— Wigand, Otto, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei m. b. H. Adresse ab Ende September: Hospitalstrasse 11a. [B. 220.]

Leisnig. Ulrich, Herrm., ging ohne Aktiva und Passiva käuflich an Henry Schlegel über, der firmiert: Schulbuchhandlung Henry Schlegel vorm. Herrm. Ulrich. [B. 219.]

Lemnitzhof. Spaete, Otto. In Konkurs seit 22./VIII. 11. [B. 217.]

Meissen. Schlimpert, H. W. Bruno Hüttenrauch ist Prokura erteilt. [B. 221.]

München. Douglas, Dr. Robert, Verlag. Frau Martha verw. Douglas ist jetzt Inhaberin. [H. 12./IX. 11.]

— *Verlag „Die Volksbühne". Inhaber: Dr. H. Dimmler. Komm.: Brauns. [B. 218.]

St. Goarshausen. Reese, Gottlieb, (W. Fröhlich). Komm. jetzt: Fr. Schneider. [B. 219.]

Stotternheim. Intrau, Richard. Konkursverfahren eröffnet: 14./IX. 11. [B. 222.]

Stuttgart. Holland & Josenhans. K. Grevel ist Prokura erteilt. [B. 217.]

— Schmid & Co. Technischer Verlag erloschen. [H. 11./IX. 11.]

Tempelhof. Eisoldt & Rohkrämer. Das Konkursverfahren wurde nach Abhaltung des Schlusstermins aufgehoben. [B. 217.]

Treysa. Zeiss'sche Buchhandlung, Traugott, (Inh. Friedrich Moutoux). Firma lautet jetzt: Friedrich Moutoux, Buch- und Kunsthandlung. [B. 218.]

Wien. Patriotische Volksbuchhandlung G. m. b. H. Max Jarchow als Geschäftsführer gelöscht. [H. 12./IX. 11.]

Wilmersdorf b. Berlin. *Gueffroy, Emil. Buch- und Papierhandlung. Adresse: Pfalzburgerstr. 53. Komm.: Fleischer. [B. 222.]

Zwickau. Sommer, Josef Felix. Nach Abhaltung des Schlusstermins wurde das Konkursverfahren 29./VII. 11. aufgehoben. [B. 219.]

Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass ich am 1. Oktober d. J. ein

Buch- und Kunstantiquariat

im Völckerschen Hause, Römerberg 3, eröffnen werde.

Meine Leipziger Kommission übernahm gütigst Herr E. F. Steinacker.

Ich erbitte regelmässige Zusendung von Antiquariats- und Auktionskatalogen.

Frankfurt am Main. **F. Lehmann.**

***) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2 ℳ pro Jahr, 3 ℳ 50 ₰ bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.**

GEGRÜNDET 1855 EA

Aus dem Verlage von Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr. ging mit allen Rechten in den der unterzeichneten Firma über*):

Der Kaiser im Liede.

Eine Festrede

zur

Feier des Geburtstages
Sr. Majestät König Wilhelms II.
von Preussen,
des deutschen Kaisers

in der

Königlichen Deutschen Gesellschaft zu Königsberg i. Pr.

am 27. Januar 1899

vorgetragen vom

Privatdozenten Dr. **Wilhelm Uhl.**

Königsberg 1899.

Ich bitte in den Bücherkatalogen die Firmenänderung vorzunehmen und etwaigen Bedarf von mir künftig bestellen zu wollen.

Preis: ℳ 1.— ord., ℳ —.75 netto, ℳ —.60 bar.

Leipzig, den 25. September 1911.

Eduard Avenarius,
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:
Königsberg i. Pr., den 22. September 1911.
Gräfe & Unzer,
Buchhandlung.

Kommissionsübernahme für Berlin.

Hiermit zeige ich ergebenst an, dass mir die Firma

Gustav Winters Buchhandlung in Bremen
(Franz Quelle)

ihre Vertretung für Berlin übertragen hat.

Ich bitte die Herren Berliner Verleger um freundl. Beachtung.

Hochachtungsvoll

Berlin, im September 1911.

F. Volckmar.

P. P.

Am **25. September** verlegen wir unser Geschäftslokal nach

Wilmersdorf, Trautenaustr. 16

Fernsprech-Anschluss:

bis 1. Oktober Amt **Pfalzburg, 5100**
ab 1. Oktober „ **Uhland, 850.**

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Rosenbaum & Hart,
Verlagsbuchhandlung.

1439*

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Leihbibliothek

zu verkaufen, etwa 10000 Bände in 3 Sprachen, sehr gut erhalten, völlig up to date. Großartige Gelegenheit.

Alfred Hoffmann,
Straßburg i/Els., Kais.-Friedr.-Str. 1.

Gelegenheit.

Ein seit 5 Jahren in vollem Betriebe befindliches, grosszügiges, gut eingearbeitetes nationales Unternehmen (Bilderwerk) ist Umstände halber sofort verkäufl. Kaufpreis 60 Mille. Reflekt. wenden sich an Herrn Dr. phil. **J. H. Simonsen,** Berlin W. 15, Ludwigkirchplatz 8.

B e r l i n.

Über 40 Jahre bestehendes Sortiment mit guter, treuer Kundschaft ist durch mich zu verkaufen. Kaufpreis 22000 M. Gef. Anfragen erbitte unter „Berlin".

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Für Kunstverleger.

Die Verlagsrechte nebst Vorräten und Klischees von

2 neuen Wandfriesen

sind billig zu verkaufen. Ein Wandfries erschien bereits in 2. Auflage.

Gef. Angebote unter J. H. ⌗ 3472 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Altes angesehenes Sortiment mit Antiquariat und Nebenzweigen in einem schön gelegenen Vorort von Berlin ist zu verkaufen. Jahresumsatz über 60000 M. Kaufpreis ca. 33000 M. Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskret. Auskunft kostenlos durch Herm. Gumpel, Buchhändler in Berlin NO. 43, Mehnertstr. 6/7.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In **blühender Stadt im Elsaß mit viel Handel und Industrie eine gute Buch-, Kunst- und Papierhandlung mit einem jährlichen Reingewinn von 3800 M. Kaufpreis 18000 M. inkl. der Außenstände von ca. 3800 M.** Bedeutende Garnison, Behörden und Höhere Schulen am Platze. Umfangreiche Lieferung an größere Anstalt.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Günstige Gelegenheit!

Wegen Berufswechsels steht in mitteld. schöner Residenz alteingef. **Sortiment** mit grosser Behörden- etc. Kundschaft **preiswert** zum **Verkauf.** Abschluss **sofort! Nur Selbstreflektanten** mit mindestens 30 Mille Barmitteln (keine Vermittler!!!) bitte um Meldung. Verhandlungen zwecks **baldigster** Erledigung an Ort und Stelle erwünscht. Zuschriften unter ⌗ 3463 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Fachzeitschriften

mit nachweisbarem Reingewinn von Verlagsgesellschaft

zu kaufen gesucht.

Angeb. unter ⌗ 3460 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für einen mir befreundeten Herrn suche ich bei einer Anzahlung von M. 10000.— ein im guten Gange befindliches grösseres Sortimentsgeschäft mit Nebenbranchen käuflich zu erwerben.

Angebote erbittet unter O. S. Gustav Brauns in Leipzig.

Ich suche zu kaufen:

In **München** eine **angesehene Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen. Meinem Interessenten stehen 50000 M.** ev. mehr **zur Verfügung.**

Baldiger Abschluß ist erwünscht.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kauf!

Junger Sortimenter, Sachse, möchte sich in Mitteldeutschland, am liebsten in Sachsen, selbständig machen. Es kommen bezüglich Erwerbes aber nur durchaus zahlungsfähige, ertragreiche Geschäfte in Frage. Inhaber solcher, die sich einen guten Nachfolger wünschen, wollen unter „Sachse" Nr. 3473 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins Mitteilung machen. Verschwiegenheit zugesichert.

Teilhabergesuche.

Wegen Ausscheidens des stillen Teilhabers wird für eine Verlagsbuchhandlung, die eine gut eingeführte Spezialrichtung pflegt, ein tätiger Teilhaber mit etwa 30—35 Mille Kapital gesucht.

Kapital wird durch Lagerwerte sichergestellt.

Gef. Angebote unter M. P. ⌗ 3446 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Welcher junge, vielseitig routinierte Sortimenter, der auch im Antiquariat tätig gewesen und flotter Verkäufer ist, beteiligt sich sofort mit ca. 2000 M. an gut rentierender Handlung in Grossstadt. Gef. Angebote unter ⌗ 3470 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

B. Elischer Nachfolger in Leipzig.

Ⓩ Soeben erschien:

Wilhelm Jensen
Runensteine

Roman

5., neu durchgesehene Auflage

ℳ 5.—, geb. ℳ 6.—.

Der Dichter selbst nennt **„Runensteine"** sein

„bestes, tiefstinnerliches Buch".

Ich bitte um fortgesetzt freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 27. September 1911. **B. Elischer Nachfolger.**

Raphael Tuck & Sons G. m. b. H.

Kunstverlag Ⓩ Berlin SW.

Der gesamte Reinertrag ist für Wohlfahrtszwecke bestimmt

Soeben erschienen:

Postkarten nach Original-Aquarellen J. K. H. der Frau Prinzessin August Wilhelm von Preußen

Sechs Motive
Feldblumensträuße
Serie 1242

Margueriten und Tulpen
Schwertlilien
Margueriten und Clematis
Wicken
Tulpen
Georginen, Margueriten und Anemonen

Vor einigen Monaten erschienen:

Postkarten nach Original-Aquarellen J. K. H. der Frau Prinzessin Eitel Friedrich von Preußen

Sechs Motive
Landschaftsstudien
Serie 1237

Dorf Lensahn. Holstein
Ahrenshoop
Hof Lensahn. Schmiede
Charlottenhof b. Potsdam
Hof Lensahn. Torhaus
Dorf Lensahn. Holstein

Ladenpreis 20 Pf. per Karte
1.20 Pf. per Serie
Netto-Preis 12 Pf. per Karte
72 Pf. per Serie
13/12 Serien gemischt M. 8.60

Wir bitten in Anbetracht des wohltätigen Zwecks um lebhafte Verwendung.

Raphael Tuck & Sons G. m. b. H.

Kunstverlag Ⓩ Berlin SW.

Nordische Verlags-Anstalt R. Hieronymus in Neumünster.

Z Soeben erschienen:

Thomas Krag:
Meister Magius.

192 Seiten 8°.

Geh. ℳ 3.50 ord., geb. ℳ 4.— ord.,
ℳ 2.70 no., ℳ 3.— no.,
ℳ 2.40 bar. ℳ 2.70 bar.
Freiexplre. 7/6. 7/6 Explre. ℳ 16.70.

Meister Magius war das letzte Buch, das Björnson vor seinem Tode gelesen hat. In begeisterten Worten hat er Krag durch seine Frau seine Anerkennung aussprechen lassen.

Alle nordischen Kritiker sind der Ansicht, daß Meister Magius eine der bedeutendsten nordischen Erscheinungen der letzten Jahre ist, wie Krags Bücher überhaupt nach einer Statistik der nordischen Bibliotheken gelesener sind, als alle anderen.

Johann Brüdt
Zwischen den Strohdächern
Ein Dorfbuch.

272 Seiten 8°.

Geh. ℳ 3.— ord., geb. ℳ 3.60 ord.,
ℳ 2.25 no., ℳ 2.70 no.,
ℳ 2.— bar. ℳ 2.40 bar.
Freiexplre. 7/6. 7/6 Explre. ℳ 15.—.

Der Verfasser, der als Rektor in Sande bei Bergedorf (Schlesw.-Holst.) lebt, ist schon des öftern literarisch hervorgetreten. Sein Dorfbuch ist ein getreues Abbild all der einfachen und doch tiefen Begebenheiten, die sich vor seinen klarblickenden Augen — als Mensch und als Erzieher — abspielten. Seine Erzählungen sind von einem goldenen Humor durchzogen.

Jakob Knudsen: Der alte Pfarrer.

176 Seiten 8°. Brosch. ℳ 3.— ord., ℳ 2.10 netto, ℳ 1.50 bar; geb. ℳ 3.50 ord., ℳ 2.45 netto, ℳ 1.75 bar.

Der **Kunstwart** bestätigt **in einer 16 Seiten langen Würdigung** Knudsens die große Bedeutung dieses Buches, das von Ezard Nidden als ein Werk bezeichnet wird, das von den bis jetzt übersetzten Büchern Knudsens die Lebensanschauung des Dichters am leuchtendsten und erschütterndsten bekundet. **„Künstlerisch schlechthin vollendet"**, heißt es, **„vermag ich persönlich dies Buch mit nichts aus der gesamten Literatur zu vergleichen."**

!! **Das Buch ist überall dort unentbehrlich, wo die großen religiösen Fragen, die unsere Zeit beschäftigen, mit Interesse verfolgt werden.** !!

Zwei wichtige Fortsetzungen der Kolonialen Abhandlungen!

Z

Heft 47—50

Privatdozent Dr. **Golf**

Ackerbau in Deutsch-Südwestafrika

Unter sorgfältiger Berücksichtigung der Niederschlagsverhältnisse gibt der Verfasser eine praktische Anleitung über die Verwertung und Bebauung des Ackerlandes

Preis ℳ 1.60 ord., ℳ 1.12 no., ℳ —.96 bar u. 11/10..

Heft 51.

Z

Professor Dr. **Backhaus**

Welche Aussichten bieten sich den Deutschen in Südamerika?

Diese Broschüre ist **keine voreingenommene Propagandaschrift.** Von einem berufenen und äusserst kompetenten Manne wird hier in sachlichster Weise dargetan, wie gerade jetzt die Aussichten in Südamerika für die deutschen Auswanderer sehr gut und vorteilhaft sind.

Preis ℳ —.40 ord., ℳ —.28 no., ℳ —.24 bar und 11/10.

Verlangen Sie, bitte, zur Fortsetzung und à cond.!

Berlin W. 30. **Wilhelm Süsserott, Hofbuchhändler.**

BERNHARD IHRINGER SÄTZE UND AUFSÄTZE

Mit einem Lichtdruck nach Boticelli / Titel und Einband von Emil Preetorius

Preis gebunden ZWEI Mark 30 Pfg.

INHALT: Rokokoschnörkel / L'homme esprit / Honoré Daumier / Künstlerische Geschichtsschreibung / Drama, Dichter und Philosoph / Zum Verständnis von Hebbels Tragik / Hebbel und die Frauen / Brentano und Sophie Mereau / Zwei Russen / Madame Bovary und Frau Marie Grubbe / Mystik und Reformation / Die Masken der Renaissance.

BERLINER TAGEBLATT: Bernhard Ihringers »Sätze und Aufsätze« sind eine Sammlung überaus fein geschliffener Essays über literarische, ästhetische und kulturhistorische Stoffe.

MERCURE DE FRANCE: La reproduction du Julien de Medicis, peint par Sandro Boticelli, sert de frontispice à ce volume d'essays où M. Bernhard Ihringer fait preuve d'un gout si vif pour la bonne litérature et pour une belle tradition en art. Notre dix-huitième siècle y est loué à côté des charges d'Honoré Daumier. Des études sur Hebbel et sur Clément Brentano y voisinent avec un parallèle très suggestif entre Madame Bovary et la Marie Grubbe de Jacobson. C. petit livre nous révèle un critique sagace qui gagnera à écrire avec un peu moins de préciosité. Il évoque sur sa page de garde le nom de Richard Muther au souvenir de qui il est dèdié. Nous souhaitons que M. Ihringer se fasse le continuateur de celui à qui l'Allemagne doit de connaître l'art contemporain de le France.

Man beachte die Bezugsbedingungen!

Der Dreililien-Verlag Karlsruhe und Leipzig

FAB

Pfohl,

Neues Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band.

Geb. 7 M.

Bar 4.20 M. 10 Ex. 35 M.

Urteile.

Nr. 159:

„Ich kann das Lexikon nur empfehlen."
Oberlehrer Strunck, Realschule zu Vohwinkel.

Nr. 160:

„Hunderte von Stichproben, die ich hier in Frankreich selbst machen konnte, haben mich zu der Überzeugung gebracht, daß dieses Wörterbuch vollkommen das erfüllt, was es verspricht: nämlich der Schule und den Bedürfnissen des praktischen Lebens zu dienen. In dieser Beziehung dürfte dieses Wörterbuch einzig dastehen."
Aff. Dr. Küster Lyzeum zu Nevers.

Nr. 161:

„Ich kann nur sagen, daß Pfohl sich vorzüglich bewährt. Bei allem ist der Preis von M. 7.— für ein solches Doppelwörterbuch erstaunlich niedrig. Ich halte es für sehr geeignet zum Schulgebrauch und werde es den Schülern stets in erster Linie empfehlen."
Oberl. Dr. Wüst, Reform-Realgymnasium an der Rethelstr. zu Düsseldorf.

Nr. 162.

„Das modernste aller Wörterbücher."
Oberl. Prof. Dr. Ellmer, Humboldtschule zu Frankfurt a. M.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 27. September 1911.

F. A. Brockhaus.

Agentur des Rauhen Hauses

Verlagsbuchhandlung

Hamburg 26

Neu erschienen:

Ⓩ

Am Wegsaum

III. Jahrgang

Ein Jahrbuch für das deutsche Haus

Herausgegeben von **Paul Blau**

Preis: 230 Seiten 8° mit 6 Kunstbeilagen und Originalbuchschmuck, elegant gebunden im Futteral M. 2.50.

Dieses neue Jahrbuch hat sich nun bereits in Tausenden von deutschen Familien Bürgerrecht erworben. Auch der neue — dritte — Jahrgang zeichnet sich wieder durch vortreffliche Beiträge aus.

Jaalahn

Die Geschichte einer Indianerliebe

erzählt von **Gustav Harders**

Mit vielen Illustrationen aus dem Leben.

280 Seiten 8°, brosch. M. 3.—, eleg. geb. M. 3.60.

Mit dieser Erzählung aus Arizonas sonnendurchglühten Indianerlagern führt sich ein in Deutschland bisher unbekannter Schriftsteller aufs vorteilhafteste ein.

Bruderliebe

Erzählung aus dem Schwedischen

von **Runa (E. Beskow)**

320 Seiten 8°, brosch. M. 3.—, eleg. geb. M. 4.—.

Ein neues Buch von Runa wird von den vielen Freunden dieser Schriftstellerin mit Freuden begrüßt. Diesmal ist es wieder ein großangelegter, psychologisch überaus wahr und fein durchgeführter Roman.

Winterleben auf Großmutters Landgut

Eine Erzählung für kleine Leute

von **Eva Gaehtgens**

Preis in sehr hübschem Einband, mit 4 Kunstdruckbildern M. 2.80.

Dieser neue Band von Eva Gaethgens, der bei unseren Kleinen nun schon sehr beliebten Erzählerin, bildet sozusagen die Fortsetzung der im vergangenen Jahre erschienenen Erzählung „Auf Großmutters Landgut", die einen sehr großen Erfolg hatte.

Z

Sehr geehrter Herr Kollege! Wir können jetzt wieder Exemplare von „K. Diehl, Feinde und Freunde des Obstbaues“ liefern. Bitte bestellen Sie auf beiliegendem Zettel. Zu Beginn der landwirtschaftlichen und Winter-Schulen dürfte das neue treffliche Buch gern gekauft werden; aber auch die Obstzüchter und Gartenbesitzer werden es sich jetzt, wo die Arbeiten für den Schutz der Obstbäume vorgenommen werden müssen, mit Vorliebe anschaffen. Hochachtend Strecker & Schröder, Stuttgart.

L. Frobeen Verlag in Berlin.

Auslieferung in Leipzig bei **Fr. Foerster.**

Z

Soeben erschien in 9. Auflage als gewinnreicher Lager-Artikel:

Die eheliche Pflicht.

Ein ärztlicher Führer zu heilsamem Verständnis und notwendigem Wissen im ehelichen Leben.

Von

Dr. Karl Weißbrodt.

9. Aufl. 16 Bog. 8°.

Eleg. brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ bar.
Eleg. geb. 4 ℳ ord., 2 ℳ 80 ₰ bar.

Freiexemplare 7/6.
Ausnahmslos wird nur bar geliefert.

Ausführliche Prospekte liefern den Beweis der Empfehlung dieses Buches durch Kirchenbehörden, Volkserzieher, medizinische und literarische Autoritäten usw.

Handlungen, die ihre Aufmerksamkeit diesem Buche zuwenden, erzielen **ohne Mühe einen großen Erfolg!**

L. Frobeen Verlag in Berlin.

Z Die ständige Verteuerung der Nahrungsmittel bietet günstige Gelegenheit zum Vertrieb von

Wie kann man Fleisch ersparen?

226 erprobte Rezepte zu nahrhaften und schmackhaften Mittagsgerichten ohne Fleisch

von **Wanda Moser-Friedrich**

8 Bogen, in eleg. Leinwandband M. 1.— ord.

15. Tausend

Bezugsbedingungen: In Kommission 40%, bar 45%, von 10 Exemplaren ab 50% Rabatt

Roter Bestellzettel!

Konrad Grethlein's Verlag in Leipzig

Hermann Löns

Da draussen vor dem Tore

Kart. ℳ 3.50, geb. ℳ 4.50

J. Schnellsche Verlagshandlung
C. Leopold
Warendorf.

Z Zu weiterer Verwendung empfehle das in zweiter Auflage erschienene:

Wie Franzosen ihre Sprache im täglichen Leben wirklich sprechen.

Les Français chez eux et entre eux.

Conversations de la vie courante

par

Henry Pâris.

Zweite Auflage. 1911.

Gebunden ℳ 1.50.

Um lebhafte Verwendung zu erleichtern, liefere ich à cond. mit 33⅓%.

Leipzig, 25. September. **O. R. Reisland.**

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Die Geschichte Polens

von

Wilhelm Missalek

13 1/4 Bogen stark. Brosch. ℳ 1.50 ord., ℳ 1.10 no. u. 13/12
In modernem Ganzleinenband geb. ℳ 2.85 ord., ℳ 1.70 no. u. 13/12

Das Buch will in dem weiten Kreise der Gebildeten Verständnis wecken für die Geschichte des polnischen Volkes, für das Werden und Vergehen seines Staates, insbesondere auch für seinen kulturellen Entwicklungsgang.

Wir ersuchen die Herren Sortimenter, das Buch jeder Stadt- und Volksbibliothek, sowie allen höheren Schulen und deren Lehrern zur Ansicht vorzulegen.

Wir versenden gern à cond. auch gebunden und bitten frdl. zu bestellen.

Schriften des schlesischen Frauenverbandes

Herausgegeben von **Marie Wegner**

Heft 4

Die soziale Lage der Krankenpflegerinnen

Haus- und Wöchnerinnenpflege

Samariterkurse

Preis brosch. ℳ —.60 ord., ℳ —.45 no.

Magistrate, alle Frauenvereine, Wohltätigkeitsvereine etc. sind Interessenten. Wir bitten zu verlangen.

Breslau I, den 27. September 1911.

Verlag von Priebatsch's Buchhandlung.

Wer liest und wer lobt „Die Lese"?

Der Rektor:

Ich glaube, daß die Schüler der ersten Klassen, sowie die Fortbildungsschüler für diese gute Sache, d. h. zum Lesen Ihrer „Lese" angehalten werden müssen.

H. Nimmerjahn, Rektor, Cammin.

Werbematerial liefert gratis „Die Lese" Verlag, München.

Ⓩ **Ein neues Reisewerk!**

Im Lande der heiligen Seen.

Reisebilder aus der Heimat der Chibcha-Indianer (Südamerika).
Von K. Beißwanger.

Der Verfasser schildert in diesem mit zahlreichen Illustrationen geschmückten Buche seine Erlebnisse in dem sagenreichen Goldlande (Dorado) hoch oben auf den Hochplateaus der Kordilleren, seinen Besuch der Smaragdminen von Muzo usw. — 12 Lieferungen à 50 Pfg.

Die gebundene Ausgabe erscheint im Februar.

Heft 1 gratis, Heft 2 u. ff. netto 30 Pfg.

(Verlag: **Konrad Beißwanger, Nürnberg,** Schweppermannstr. 46.)

DAS
SORTIMENT
UND
DER ZWIEBEL-
FISCH

ERSTENS:
40% und 7|6!
Also bei einer
Partie über
48%!

ZWEITENS:
PROPAGANDA
für den Zwiebelfisch ist
Propaganda
für Ihr Geschäft!

Denn die Lektüre des *„Zwiebelfisch"* regt Ihre Kundschaft dauernd zum Kaufe der darin empfohlenen und in den *wirkungsvollen Inseraten* genannten Bücher an. Ihr Absatz in Büchern

A L L E R
VERLAGE

steigt mit der Höhe Ihrer

Zwiebelfisch-Kontinuation

Für das bevorstehende Weihnachtsgeschäft empfehle ich tätiger Verwendung:

Sonnenstrahlen

Ⓩ

Märchen von Prinzessin N. S.

80 Seiten Quart, mit 11 ganzseitigen Abb. in farbigen Autotypiedrucken nach photogr. Aufnahmen der Verfasserin

In mehrfarbigem Leinenbande Mark 5.—

Die in vornehmem Stile gehaltenen Märchen zeugen von reicher Erfindungsgabe und werden Jung und Alt frohe Stunden geistiger Erquickung bereiten. Sie werden Müttern und Erziehern ein neuer Quell geistreichen Stoffes zum Vorlesen und Nacherzählen sein und von jedem, der Lust zum „Fabulieren" empfindet, gern und oft zur Hand genommen werden.

Einzelne Exemplare in Kommission, jedoch nicht unverlangt

Roter Bestellzettel anbei

Hochachtungsvoll

Leipzig, im September 1911
Reudnitzer Strasse 1—7

J. J. Weber (Jllustrirte Zeitung)

G. D. Baedeker

50% 50%

Ⓩ Um dem Sortimentsbuchhandel ein **gewinnbringendes Weihnachtsgeschenkwerk** zu bieten, liefere ich das in meinem Verlage erschienene Werk:

Felix Mendelssohn-Bartholdys Briefwechsel

mit Legationsrat

Karl Klingemann in London

Herausgegeben und eingeleitet

von

Karl Klingemann

Preis in moderner **Ganzleinwand gebunden M. 6.—**

bis zum **31. Dezember d. J.** mit **50% Rabatt.**

Dem Text sind 7 Bildnisse aus dem Freundeskreise Mendelssohns, Albumblätter und Zeichnungen Mendelssohns und Bandels, 1 faksimilierter Originalbrief Mendelssohns mit dem Liede „Ringsum erschallt in Flur und Wald" und das „Rheinische Volkslied" („Von allen schönen Kindern auf der Welt") von Mendelssohn, ebenfalls in Faksimile, beigegeben.

☞ Die deutsche Familie erhält in dem Mendelssohnschen Briefwechsel mit Klingemann eine edle Bereicherung ihres Bücherschatzes. Das Werk wird nicht allein für Musiker und Geschichtfreunde, sondern auch für die vielen Kreise, die mit Interesse die Entwicklung deutschen Geistes- und Kunstlebens im letzten Jahrhundert verfolgen, seinen dauernden Wert haben.

Ich bitte die Herren Kollegen, recht zahlreich von dem vorteilhaften Sonderangebot Gebrauch zu machen und den Termin nicht verstreichen zu lassen.

Essen-R., Ende September 1911. **G. D. Baedeker,** Verlagshandlung.

Essen

Memoirenbibliothek III. Serie, Band 13:

Mit Napoleon in Rußland

Ⓩ

Erinnerungen von Heinrich von Roos

Herausgegeben von Professor Dr. Paul Holzhausen

Preis brosch. 5 M., in Leinen geb. 6 M., in Halbfranz 7 M.

7/6 mit 33 1/3 %

Bezug auf einmal; 13/12 bei Nach- u. Nachbezug im Laufe des Kalenderjahres

Zwei glänzende Urteile:

Neues Wiener Tagblatt: „. . . Der Wert dieses Buches liegt in seiner Wahrhaftigkeit, in der schlichten und dabei ungemein lebhaften Schilderung der Vorgänge, die uns so erschüttert und ergreift, als wären hier Erlebnisse von gestern aufgezeichnet . . . Aus den Einzelbildern, die dieses Buch erfüllen, läßt sich ahnen, welche schauerlichen Dinge sich abspielten beim Todeskampf der Riesenarmee. Besser als irgendein übersichtliches Werk mit allen taktischen und historischen Belegen zeichnet das Tagebuch des württembergischen Arztes auf einem Hintergrund von Blut und Rauch und eisiger Nacht ein Kolossalgemälde, das uns das Herz erbeben macht, obwohl es der Vergangenheit angehört, und uns den verborgenen Sinn des Wortes „Krieg" schauernd erkennen läßt."

Basler Nachrichten: „Es ist ein Buch, nicht bloß unterhaltend, sondern fesselnd im eigentlichen Sinne von Anfang bis zum Ende. Der Stempel der Wahrheit steht auf jeder Seite. Dieser Mann hat nicht aufgeschnitten. Er bringt zu dem schauerlichen Trauerspiel des russischen Feldzuges so viele lebendige Züge, daß seine Erinnerungen als ein äußerst wertvoller Beitrag zur Geschichte des Jahres 1812 dürfen begrüßt werden".

Vor kurzem erschien die 2. Auflage

Stuttgart **Robert Lutz**

The Works of Charles Dickens

Ⓩ in 16 Bänden.

Jubiläums-Ausgabe 1812—1912.

Bd. 2: **Nicholas Nickleby.**

Preis 2.50 ord., 1.85 à cond., 1.65 bar.
Bei Subskription auf alle Bände à 1.55 bar.

Zwei neue Bände von Collection Nelson:

Bd. 29.	Bd. 30.
Miss Rovel	**Une Nichée de Gentilshommes**
par	par
Victor Cherbuliez.	**Ivan Tourguéneff.**

Preis eines jeden Bandes (ord. 1 fr. 25 c.) —.80 à c., —.70 bar.

Hochachtungsvoll

London und Leipzig.

Th. Nelson & Sons.

Z

WORTE WILDES

aus der Sammlung „Die Weisheit der Völker". Verlangen Sie unser illustriertes Prospektbuch ◦ zwecks tätiger Verwendung! ◦

J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. W.

Künftig erscheinende Bücher.

Anfang Oktober erscheint in neuer Auflage:

Rektor **Otto Zuck, Der gesamte Religionsunterricht auf der Mittelstufe. II. Teil.** Ⓩ

Der Religionsstoff für die Oberabteilung d. Mittelstufe. 10. Aufl.

Geb. 3 ℳ 20 ₰ ord., 2 ℳ 35 ₰ netto.

Eine Anleitung zur Behandlung biblischer Geschichten, Katechismusstücke und Kirchenlieder.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Mockau b. Leipzig.

Wilhelm Mauke.

Albert Rathke, Verlagsbuchhandlung, Magdeburg.

Ⓩ Ich übernahm zum Vertrieb durch den Buchhandel:

Pläne der deutschen Rennbahnen

mit praktischen Winken.

Herausgegeben von **J. von Gaza,** Generalsekretär des Magdeburger Rennvereins.

In Ganzleinen gebunden ℳ 4.— **ord.,** ℳ 3.— **netto,** ℳ 2.80 **bar.**

(In Kommission nur in einfacher Anzahl.)

Mit der Herausgabe dieses praktischen Werkes, das allen Interessenten hoch willkommen sein dürfte, hat sich der durch seine vom schönsten Erfolg begleiteten Bemühungen um den aufstrebenden Magdeburger Rennverein rühmlichst bekannt gewordene Herr von Gaza ein weiteres Verdienst um den Sport erworben.

Freunde des Pferde- und Rennsportes gibt es in der Stadt und auf dem Lande in grosser Zahl, besonders in Orten mit Kavallerie-, Artillerie- und Train-Garnisonen ist das Absatzfeld unbegrenzt.

Jetzt aktuell!

Von verschiedenen Bundesstaaten Einführung beabsichtigt.

Das Pollard-System und seine Einführung in Deutschland.

Eine Studie zur kriminalpolitischen Behandlung der Trinker von

Dr. iur. **Otto Bauer,** Amtsrichter a. D.

47 Seiten 8°.

Brosch. 50 ₰ ord., 35 ₰ no., 30 ₰ bar.
10 Exemplare und mehr auf einmal mit 50% Rabatt.

Mimir,
Verlag für deutsche Kultur und soziale Hygiene G. m. b. H.
Reutlingen.

M. & H. Schaper, Verlagsbuchhandlung, Hannover

Ⓩ Soeben erschien und gelangte nach den Bestellungen zur Ausgabe:

Jahrbuch

für wissenschaftliche und praktische

Tierzucht

einschliesslich der Züchtungsbiologie.

(Begründet von Dr. Robert Müller.)

Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde.

Bearbeitet von

Dr. **G. Wilsdorf,** Berlin und Professor Dr. **R. Müller,** Tetschen a. E.

Sechster Jahrgang.

— Mit 32 Abbildungen —

Preis geheftet ℳ 14.— ord., ℳ 9.80 netto, ℳ 9.30 bar und 13/12.

Wir sandten die Fortsetzungsexemplare nach Leipzig und bitten die Herren Sortimenter, Einlösungsordre an die Herren Kommissionäre zu senden.

Wir bitten diejenigen Firmen, die noch nicht bestellt haben, ihre Fortsetzungslisten genau nachzusehen und umgehend die Bestellungen aufzugeben.

Ⓩ Anfang Oktober erscheint in unserem Verlage:

Ersatz für Fleisch, Butter und Gemüse zur Zeit der Teuerung.

Praktischer Ratgeber für Hausfrauen, Köchinnen, Küchenchefs und Kochschulen.

Unter Mitwirkung vieler Fachleute bearbeitet und herausgegeben von

Luise Ueberleg.

1.—10. Tausend.

Umfang 4—5 Bogen. Preis 60 ₰.

Die Schrift will nachweisen, wie der gegenwärtig herrschenden Teuerung unserer Hauptnahrungsmittel wirksam abgeholfen werden kann, und zwar nicht mit allgemeinen Redensarten und Vorschlägen, sondern durch zahlreiche gut durchführbare Beispiele wird bewiesen, wie sich die Ernährung praktisch zu gestalten hat.

Die Broschüre dürfte bei geeigneter Auslage und dem billigen Preise sich sehr leicht verkaufen.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, bar 33⅓% und 11/10.

Berlin SW. 47, den 25. September 1911. **Schall & Rentel.**

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G.m.b.H. Berlin

Ⓩ *In den ersten Tagen des Oktober erscheint:*

WILDE SACHEN

VON

RIDEAMUS

ZEICHNUNGEN VON
LUDWIG KAINER

SCHLESISCHE VERLAGSANSTALT
(VORM. SCHOTTLAENDER) G.M.B.H.
BERLIN

Preis Geh. M. 2.50. Eleg. geb. M. 3.50

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G.m.b.H. Berlin

Ⓩ *In den ersten Tagen des Oktober erscheint:*

Reich illustriert — Vierfarbiger Umschlag

Preis
Geh.
2.50 ord.
1.90 no.
1.75 bar

Partie
11/10

Einmal
zur Probe
7/6 Expl.
mit 40%

Einband
extra

WILDE SACHEN VON RIDEAMUS

Preis
Geb.
3.50 ord.
2.60 bar

Partie
11/10

Einmal
zur Probe
7/6 Expl.
mit 40%

Einband
extra

Auslieferung durch: Carl Fr. Fleischer, Leipzig. Louis Abel, G. m. b. H., Berlin, und **alle Barsortimenter**

In Rechnung nur in beschränkter Anzahl und bei gleichzeitiger Barbestellung.

Z

Versehen Sie sich auch mit den früheren Werken von Rideamus: *Reinfälle; Willis Werdegang; Berliner Bälle; Erfindung der Sittlichkeit; Hugdietrichs Brautfahrt; Lenz und Liebe; Reisemärchen; Kleinigkeiten; Burlesken.* ***Verlangzettel liegt bei.***

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G.m.b.H. Berlin

Adolf Sponholtz Verlag, G. m. b. H., Hannover

Anfang Oktober gelangt zur Ausgabe der **V. Jahrgang** des Jahrbuchs **Bitte Listen anlegen!**

Ⓩ

Der Schütting

Ein heimatliches Kalenderbuch auf das Jahr

1912

Herausgegeben vom Schüttingbund.

Ausgabe A auf gutem Papier **60** Pf. ord.
Ausgabe B auf Kunstdruckpapier mit farbigen Monatsbildern **1** M. ord.

Kunstbeilage: **„Aus dem alten Hamburg".** Nach dem Gemälde von **E. Nikutowski.**

Der neue Schüttingkalender reiht sich seinen Vorgängern würdig an. Der Erfolg, den die bisherigen Jahrgänge dieses einzigartigen Kalenderbuches gehabt haben, hat gezeigt, dass wir in dem Bestreben, gute Literatur und Kunst für wenig Geld in weite Kreise zu tragen, das Richtige getroffen haben. Die Monatsbilder und der sonstige Buchschmuck sind eigens für den Schüttingkalender gezeichnet worden.

Der Schütting will speziell niedersächsische Heimatkunst in ihren verschiedenen Erscheinungsformen pflegen. Er behandelt das Gebiet der Dichtung (der erzählenden Prosa und Poesie, der Ballade wie der Lyrik) und der bildenden Kunst vorwiegend, bringt jedoch auch flotte kulturgeschichtlich interessante Essays.

Auch dieser neue Jahrgang zählt die Besten unter den Guten zu seinen Mitarbeitern. So sind u. a. vertreten:

Gustav Falke, Bernh. Flemes, Wilh. Jastram, Herm. Löns, Ernst Edgar Reimerdes, Ruseler, L. v. Strauss u. Torney etc., von Malern: Baule-Hannover, Herrmann-Charlottenburg, Kaule-Bardowiek, Schliephacke-Cassel, Soltau-München etc.

Bezugsbedingungen: **33⅓—50%**

Ausg. A: 60 Pf. ord., 40 Pf. netto; bar **10 Ex. M. 3.70; 50 Ex. M. 17.50; 100 Ex. M. 30.—.**
Ausg. B: M. 1.— ord., M. —.70 **bar** und auf **10:1 Freiexemplar.**

Wir bitten um tätigste Verwendung, deren das mit grossen Geldopfern verknüpfte Unternehmen wert ist. Firmen, welche in ihren Bezirken umfangreichere Manipulationen vornehmen wollen, kommen wir mit den Zahlungsbedingungen gern entgegen und erbitten Vorschläge direkt. Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Hannover, 25. September 1911. **Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H.**

Ⓩ Soeben erscheint:

Michael der Große

Eine Kaiserbiographie der Zukunft
von **Excelsior**

Preis brosch. ℳ 3.— ord., à cond. ℳ 2.25, bar ℳ 2.—. 1 Probeexemplar ℳ 1.80 bar.

In schicksalschwerer Zeit ein Buch zur Einkehr, Einsicht und Sammlung! Es ruft unserem Volke, unseren Regierungen, unseren Regenten zu: „Vergesset die kleinen, selbstischen Interessen, umfaßt die großen, allgemeinen des Vaterlandes, es tut bitter not!"

Der **große Herrscher** wird dereinst uns retten, wie Bismarcks Machtgenie uns rettete. Aber nicht durch Blut und Eisen! Nicht aus Feindeshand mehr: aus Verweichlichung, Selbstsucht, Selbsterniedrigung, aus den tiefen Schäden der Regierung, der Verwaltung usw. Der Zauber großer Persönlichkeiten ist unfaßbar und unbegrenzt, sie schaffen Wunder.

Das Buch ist wissenschaftlich, kein Zug ist phantastisch, nichts utopistisch, fast jedes Motiv läßt sich aus der Geschichte belegen. Es wendet sich an jeden, an die jetzige und kommende Generation. Soll das deutsche Volk seine Sendung vollbringen, so heißt es aufmerken! nicht stehen bleiben! sondern Excelsior!

Sämtliche politische Zeitungen erhalten Rezensionsexemplare. Das Buch wird man, wie die früheren des Verfassers, leidenschaftlich für und wider beurteilen.

Ich bitte um recht rege Verwendung. Unverlangt versende ich nichts. Hochachtungsvoll

Leipzig. **Ethnologischer Verlag (Dr. Friedrich S. Krauß).**

SLUB
Wir führen Wissen.

Morgen wird meine Weihnachtsnovität

R. Graul

Deutsche Kunst in Wort und Farbe

ausgegeben

Leipzig E. A. Seemann

Albert Rathke, Verlagsbuchhandlung, Magdeburg.
Spezial-Verlag für Zuckerindustrie.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint Anfang Oktober d. J. eine sehr praktische

Rechentabelle zum Aus- und Nachrechnen von Zuckerrechnungen.

2 Teile, A für gerade, B. für ungerade Gewichtsposten bestimmt, in beiden Teilen angefertigt von M. 35.— an steigend von 1/8 zu 1/8 M. bis M. 60.—. In einem dauerhaften Ganzleinenband gebunden. Preis M. 6.50 **ord.**, M. 4.55 **bar.**

Die Tabelle ist für Zucker-Grossisten, Zuckerhändler, Zuckerraffinerien, Weisszuckerfabriken und **jede Kolonialwaren-Grosshandlung** unentbehrlich,

da sie neben ganz bedeutender Zeitersparnis und absoluter Garantie für die Richtigkeit der Rechnungen eine enorme Verringerung der Anspannung geistiger Kräfte bietet.

Ein ausführlicher Prospekt mit Raum zum Einstempeln der Firma nebst Bestellkarte zum Versand an obige Interessenten, welche fast durchweg Besteller sein werden, steht den Herren Sortimentern auf Verlangen direkt per Post in ausreichender Anzahl gern zur Verfügung.

Ich bitte **sofort** zu verlangen, die Verwendung lohnt sich, da jeder Besteller zumeist mehrere Exemplare gebraucht.

Anfang September erschien:

Rathke's Adressbuch der Zuckerindustrie Deutschlands und des Auslandes.

28. Jahrgang, Kampagne 1911/12.

In Ganzleinen gebunden. Preis zum letzten Mal: ℳ 4.— **ord.**, ℳ 2.80 **bar.**

Vom nächsten Jahre ab wesentliche Preiserhöhung.

Durch die in diesem Jahrgange abgedruckten, vollständig umgearbeiteten, eigenen Angaben der Fabrikationsmethoden der einzelnen Fabriken ist der grosse Interessentenkreis für das weltbekannte Adressbuch wiederum wesentlich erweitert worden; die Zahl der regelmässigen Bezieher steigt von Jahr zu Jahr, es empfiehlt sich daher das Anlegen einer Fortsetzungsliste.

Albert Langen

Verlag
für Litteratur und Kunst

München

Z Ende September wird erscheinen

Max Dauthendey

Raubmenschen

Roman

Geheftet 5 Mark 50 Pf., gebunden in Leinen 7 Mark, in Halbfranz 9 Mark.

In Max Dauthendey scheint ein unaufhörlich strömender, unerschöpflicher Quell zu wohnen, so reich an dichterischen Gaben ist er geworden, und so frisch und unmittelbar sind seine Schöpfungen. Seine Entwicklung vom originellen Lyriker zum feinen Novellisten und kraftvollen Dramatiker hat viele überrascht, und staunend steht man nun vor diesem großen Roman, der als neue Seite von Dauthendeys genialer Begabung zeigt, daß er auch die innerlich und äußerlich raumgroße Form dieser breiten epischen Kunstgattung mit prachtvollem Stoff vollauf zu füllen vermag. Es ist bei Dauthendey natürlich, daß man den sogenannten strengen — aber wie oft unzureichenden — Maßstab der bekannten literarisch-ästhetischen Kritik nicht an sein Werk legen darf, es würde manchen von dieser Seite an einen Roman gestellten Bedingungen nicht Stich halten. Aus seiner lebendigen Ursprünglichkeit heraus schuf er ein Werk, das so voll Eigenart und reichen Lebens ist, daß andererseits wieder jedes Urteilen nach der Normaltabulatur beckmesserisch wäre. Der Schauplatz seines Romans, Mexiko, hat ihm eine Fülle außergewöhnlicher Möglichkeiten geboten, und es ist ihm — dank seiner Einfühlungskraft in ungewöhnliche Zustände — ein Werk von großer selbständiger Schönheit und exotisch-sinnlichem Duft gelungen; durch die Einkleidung in die Ich-Form bekamen überdies alle Erlebnisse, Liebesaffären, Abenteuer und Schicksale des Helden Rennewart eine starke, packende Unmittelbarkeit. Es ist leicht vorauszusehen, daß dieser Roman, weil er neben seinen hohen dichterischen Qualitäten auch „spannend" und flüssig lesbar ist, durch weiteste Verbreitung seinem Schöpfer neuen Ruhm bringen wird.

Bezugsbedingungen: i. R. mit 25%, bar mit 33⅓%, 7/6.

Wir bitten zu bestellen. **Albert Langen, München.**

München, 22. September 1911.

Albert Langen

Verlag
für Litteratur und Kunst

München

Z

Früher sind von Max Dauthendey erschienen:

Die geflügelte Erde

Ein Lied der Liebe und der Wunder um sieben Meere

Geheftet 10 Mark, in Leinenband 12 Mark 50 Pf.
Vorzugsausgabe (20 Exemplare auf Bütten in echt Haifischleder gebunden) 50 Mark

Daheim, Berlin: Das Buch ist so reich, so gegenständlich, so schillernd und schimmernd in Tausenden und Tausenden von neuen Gedanken und Bildern .... Man findet des Genusses und Staunens kein Ende. Es ist ein Buch für reife Menschen.

Die acht Gesichter am Biwasee

Japanische Liebesgeschichten

3. Tausend. Geheftet 3 Mark 50 Pf., in Pappband 5 Mark, in Halbfranz 6 Mark 50 Pf.

Neue Freie Presse, Wien: Vom wundervollen, erlösenden Frauenlachen, das die höchste Lebensweisheit enthält, bis zur Liebesraserei sind alle Töne der Seele in den „acht Gesichtern" enthalten, da kichert und lacht, da schluchzt es aus den Worten, jedes Bild, jedes kleinste Detail ist lebendig und stark. Der feinen seltenen Kunst Dauthendeys gelingt es, uns ganz in dieses fremde Geistesleben einzuführen. Es sind gewiß keine Reisenovellen, wie sie jetzt so viel geschrieben werden. Gedichte in Prosa sind es, wie fremdartige Volkslieder klingen sie, wie ein Gruß aus der fernen Welt der Sehnsüchtigen.
(Klara Mautner)

Lingam / Asiatische Novellen

4. Tausend. Geheftet 2 Mark 50 Pf., in Leinenband 3 Mark 50 Pf., in Halbfranz 6 Mark 50 Pf.

Berliner Neueste Nachrichten: Es sind asiatische Liebesnovellen, die uns Dauthendey in seinem Bande schenkt, Novellen, die nach Indien, China und Japan führen. Dauthendey ist schon in seinen Gedichtbüchern ein wundervoller, an Bildern reicher Künder der Liebe geworden, — hier in dem Prosabande zeigen seine Liebesgesichte mitunter eine Leidenschaft, die hinreißt. Reizvolles birgt jede dieser kleinen Geschichten.

Die Spielereien einer Kaiserin

Drama in vier Akten, einem Vorspiel und einem Epilog

Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark 50 Pf.

Der Bund, Bern: So ist das ganze Stück nicht etwa nur eine Folge interessanter Kulturbilder aus einem barbarischen Jahrhundert und Milieu, sondern recht eigentlich das mit intuitivem Verständnis der Frauennatur gedichtete Drama des primitiven Weibes.

Berliner Börsen-Courier: Die starke Wirkung auf das Publikum, das das Haus bis auf den letzten Platz füllte, gab sich in lebhaftestem Applaus kund. . . .

Weltspuk

Lieder der Vergänglichkeit

2. Auflage. Deckenzeichnung von E. R. Weiß. Geheftet 2 Mark, in Pappband 3 Mark 50 Pf., in Halbfranz 5 Mark.

Königsberger Allgemeine Zeitung: Man könnte endlos reden über dies Buch, aus dem ich nichts Einzelnes hervorheben möchte, da alles die fortlaufenden Bekenntnisse seiner Gesichte sind, wundervoll, klar und doch versonnen, und den ganzen Himmel fühlend im Kelch einer Blume.

Aus dem Verlag von Axel Juncker, Charlottenburg, haben wir übernommen:

In sich versunkene Lieder im Laub

Geheftet 2 Mark 50 Pf., gebundeu 3 Mark 50 Pf.

Der weiße Schlaf / Lieder der langen Nächte

Geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Lusamgärtlein / Frühlingslieder aus Franken

Geheftet 2 Mark 50 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Bänkelsang vom Balzer auf der Balz.

Geh. 3 Mark, geb. 4 Mark, auf Bütten in 4° 10 Mark

Die ewige Hochzeit / Der brennende Kalender

2. Auflage. Geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Zur Lagerergänzung empfohlen. — Bezugsbedingungen: in Rechn. mit 25%, bar mit 33⅓% u. 7/6.

Wir bitten zu bestellen.

Albert Langen, München.

München, den 22. September 1911

Nordische Bücherei

GUSTAV JANSON
DIE GEFAHR
ERZÄHLUNG AUS DER HUNNENZEIT

LEIPZIG
GEORG MERSEBURGER

Gustav Janson
Die Gefahr

Er! Ⓩ

Von Seite 1:. . . . . .

Noch hegten die Ältesten Bedenken und fragten, wer den Befehl erlassen habe; sogleich warfen sich die Abgesandten auf den Boden, drückten das Gesicht gegen die Erde und murmelten von Ehrfurcht erschauernd:

„Er!“

. . . . . .

Attila

Von der Schlußseite: . . . . . .

aber weit draußen im Westen rollte ein donnerndes Echo, so stark, als wollte es in alle Ewigkeit mitrollen:

Attila... Attila... Attila.

Preis M. 3.– brosch., M. 4.– gebd.

Zur Probe 7/6 mit 40%!

Die Gefahr ist ein glänzendes Gegenstück zu Kiellands **Rings um Napoleon.**

Es hätte heißen können: **Rings um Attila.** Das Buch erscheint in einer Zeit der Gefahr, seine Aussichten sind glänzend, wenn Sie wollen, kann es großen Erfolg haben.

Diese drei Bände der Nordischen Bücherei liefere ich zur Probe gemischt 7/6 mit 40%!

Georg Merseburger, Leipzig

Einen vollen Erfolg hat

Jens 3. Kielland

der Sohn Alexanders des Großen

in Deutschland.

Soeben erscheint von ihm:

Menschenwege

Preis M. 3.– brosch.
M. 4.– gebd.

Roman Ⓩ

„Ein Buch allerpersönlichsten inneren Erlebens. Es ist aus dem Drange herausgeschrieben, sich selbst zu befreien. Da ist nichts gekünstelt und unecht. Das Buch ist durch und durch gesund, denn es führt aus allen Bedrängnissen und Geschicken heraus zur Befreiung.“

In zweiter Auflage erscheint, gleichzeitig in völlig neuer Ausstattung:

Jens 3. Kielland
Zwei Brüder

Preis M. 3.– brosch.
M. 4.— gebd.

Eine Erzählung von der See Ⓩ

Zeichnungen von Arthur Michaelis

Dieses herrliche Seebuch für jung und alt steht auf den Listen sämtlicher Jugendschriftenausschüsse, sowie auf der des Borromäus-Vereins. Die Kritik hat diese Erzählung geradezu glänzend besprochen.

Ich habe das Buch vollkommen neu ausstatten lassen. Arthur Michaelis hat köstliche Buchzeichnungen dazu geliefert.

Ein Buch von unbegrenzter Absatzfähigkeit.

Ich liefere bar zur Probe mit 40% und 7/6 gemischt!

Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin-Wien.

Anfang nächsten Monats erscheint:

Die experimentelle Pharmakologie als Grundlage der Arzneibehandlung.

Ein Lehrbuch für Studierende und Aerzte

von

Hofrat Prof. Dr. Hans H. Meyer und **Geh. Hofrat Prof. Dr. R. Gottlieb**

Wien. Heidelberg.

Zweite, verbesserte und vermehrte **Auflage.**

Mit 64 z. T. farbigen Textabbildungen und 1 farbigen Tafel.

12 ℳ = 14 K 40 h br., 14 ℳ = 16 K 80 h geb.

Die einmütige begeisterte Aufnahme, welche die vor Jahresfrist erschienene 1. Auflage dieses Werkes in der gesamten Fachpresse fand, hat schneller, als wir vermuteten, eine neue Auflage notwendig gemacht. Leider musste das Buch einige Monate im Handel fehlen. Die eingegangenen festen Bestellungen wurden indes bestens vorgemerkt und gelangen mit der ersten Versendung zur Ausführung. Falls **Zusendung per Post** gewünscht wird, bitten wir um sofortige Nachricht.

Zum Religionskampf im Protestantismus

Die nicht in Kommission versandten Exemplare von

Gottfried Traub, Staatschristentum oder Volkskirche

sind infolge eines plötzlichen Ansturms vergriffen, da die größeren Zeitungen Auszüge bringen. Der Neudruck ist bereits in Ausführung und ich kann in ca. 8 Tagen wieder liefern.

Es erscheint ca. 1. Oktober noch rechtzeitig zum Protestantentag

das 5.—8. Tausend.

Am Freitag den 6. Oktober hält Traub seine große Rede auf der Hauptversammlung des Protestantentags in Berlin über das gleiche Thema.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Die Modenwelt

Illustrierte Zeitung für Moden, Handarbeiten u. Unterhaltung.

Begründet v. Franz Lipperheide.

Für den am 1. Oktober beginnenden neuen Jahrgang der „Modenwelt" wird es nicht schwer fallen, zu den alten Abonnenten neue zu gewinnen, da sie jetzt in wesentlich erweitertem Umfang nur noch als Heftausgabe, aufgeschnitten und mit einem vornehmen zweifarbigen Umschlag erscheint.

Die gleichzeitige Verbesserung des Inhaltes, der Ausstattung und des Rabattes versprechen ein sehr lohnendes Geschäft.

Monatlich erscheinen 2 Hefte, enthaltend Moden und Wäsche für Damen, Moden und Wäsche für Kinder, Handarbeiten, Unterhaltungslektüre, farbige Modenpanoramen, jährlich 36 große Schnittmusterbogen, Ullstein-Schnitt- und Handarbeitsmuster für 10 Pf.

25 Pf. das Heft/ 1.50 M vierteljährlich

Wir liefern in Einzelberechnung:

Heft 1 gratis, Heft 2 und 3 . . . . . für 15 Pfennig netto.

Bei vierteljährlicher Berechnung:

1. Quartal 75 Pfennig, 2., 3. u. 4. Quartal je 90 Pfennig netto.

Propagandamaterial bitten wir sofort zu verlangen!

Ullstein & Co.

Berlin Wien

Am 1. Oktober wird ausgegeben:

Ⓩ

DIE BÜCHER SCHAU

II. Jahrgang No. 3

INHALT:

Gedichte von Ricarda Huch
Tristan der Narr von Bédier
Wachstum in Amerika von Wells
Briefe von Anselm Feuerbach
Kostbare Eigenbände
Bibliophiles u. v. a.

Ich kenne aus manchem Gespräch, das wir vor wie nach der Geburt der „Bücherschau" mitsammen gepflogen haben, die geistige Grundstimmung, aus der Ihnen Ihr trefflicher Plan erwuchs. Sie wollten das Lesepublikum, das wenig Zeit zum Selbstprüfen und Probieren der vorhandenen Bücher hat, immer wieder auf den schönen alten Schatz hinweisen, der uns aus dem vorigen Jahrhundert von Dichtern und Romanschreibern und Philosophen überkommen ist, und so das Ihrige an der Aufbesserung des Geschmacks beitragen. Sie wollten fernerhin leise und ohne Reklamegeschrei auf das aufmerksam machen, was Ihnen von der Massenproduktion der Bücher, die bei uns heute betrieben wird, wertvoll und lesenswert erschien, ohne sich dabei in die unfruchtbare Wüste der Kritik und des Absprechens zu verlieren. Nur wenn Ihnen in der sinnlosen Überschätzung irgendeines literarischen Eintagsproduktes oder in der Ausschlachtung einer bösen grosskapitalistischen Idee eine Gefahr für das gute Schrifttum bei uns zu liegen schien, wollten Sie wider die Philister und Utilitarier und Mammonanbeter das Wort ergreifen, wie Sie es mit einem bei uns fast ausgestorbenen Wagemut schon mehrfach getan haben.

Herbert Eulenberg in der „Bücherschau".

Die Bücherschau soll gratis an gute Kunden versandt werden. Bezugsbedingungen verzeichnet der weisse Zettel.

Düsseldorf
Ende September

Ernst Ohle Buchhandlung
Fritz Worm

Verleger

Die Auflagen des Bücherwurms:

Oktober-Heft: 20000 Explre.

November-Heft: 22000 Explre.

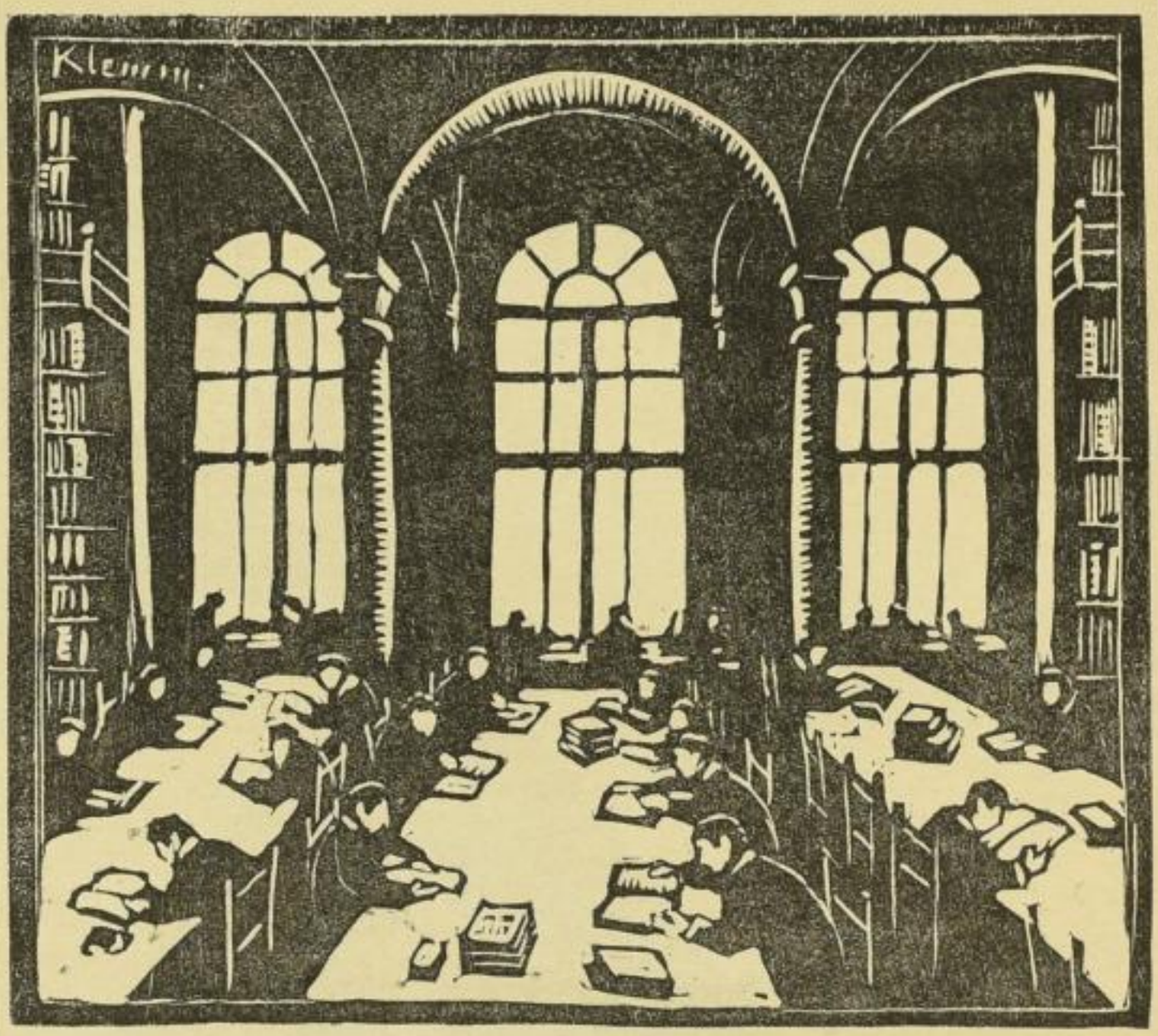
Dezember-Heft: bis jetzt bar vorausbestellt

36000 Explre.

Diese drei Hefte bieten dem Verlagsbuchhandel eine außerordentlich günstige Gelegenheit, seine Werke anzuzeigen. Vorteile: Hohe Auflage, die ausschließlich in die Hände wirklicher Bücherfreunde gelangt, sehr wenige Inserate, sodaß jedes einzelne wirken muß.

Wir bitten sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Der Bücherwurm



Ⓩ

Aus dem Inhalt:

Das ärztliche Volksbuch von Dr. G. Hohmann
Neue Bücher über Bismarck von Eugen Kalkschmidt
König Eduard VII. von Maximilian Harden
Weltanschauungsbücher von Dr. C. Vogl-Unterneubrunn
F. W. Bain, Eine Hindu-Liebesgeschichte
Nach der Schlacht · Gedicht von Georg Heym
Jozef Israels, Marokko
Bücherbesprechungen von Prof. W. Rein, Sophie Hoechstetter, Oscar Wiener, Th. von Scheffer u. a.
Holzschnitte und Zeichnungen von Valloton, Walther Klemm, Pocci, Franz von Stuck, Beham.

Jährlich 10 Hefte · Jahresabonnement von Oktober an 2 Mark

Alle, die ein Probeheft in der Hand gehabt haben (bar M. -.08), werden mit Sicherheit Abonnenten.

Wir bitten auf dem beiliegenden weißen Zettel zu bestellen!

Der Verlag des Bücherwurms in Dachau bei München

Verlag von Georg Wigand in Leipzig

Ich versandte direkt per Post an meine

Demnächst erscheint:

Ⓩ

Der König

von Theodor Rehtwisch

Verlag von Georg Wigand in Leipzig.

Preis geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

Verlag von Georg Wigand in Leipzig

Geschäftsfreunde nachstehendes Rundschreiben:

Ein reifes Buch. Nur ein mit so feiner Fühlung für das Wesentliche Begabter wie der Verfasser konnte sich an die Arbeit geben, dies Buch zu schreiben. Es ist ein Buch, das fast ein Jahrzehnt lang gereift ist. Es ist ein Buch der Liebe zu jenem großen Menschen und dennoch ist in dem Buch keine Zeile Götzendienst. Das fein gemeißelte Charakterprofil Friedrichs erscheint auf einem meisterhaft aufgebauten geschichtlichen Hintergrund.

Am 24. Januar 1912, heißt es im Vorwort, werden es zweihundert Jahre, seit es dem Genius einfiel, in eine preußische Uniform zu schlüpfen und Tabak zu schnupfen. — Da der Genius sich aber seines Genies nicht wohl entäußern kann, so wohnten in dem abgetragenen preußischen Generalsrock miteinander ein König, ein Dichter, ein Schriftsteller, ein Feldherr, ein Staatsmann, ein Volkswirt und ein Flötenspieler alle von des Genius Gnaden. — Dem großen Menschen, der so durch 75 Jahre preußischer Geschichte ging, gilt dieses Buch.

Legen Sie das Buch nicht nur den sogenannten Interessentenkreisen vor: legen Sie es jedem ohne Ausnahme vor! Vor allen Dingen: lesen Sie das Buch selbst, es liest sich wundervoll, Sie werden mir Dank wissen.

Leipzig, September 1911.

Georg Wigand

Bezugsbedingungen: à cond. und fest mit 30%
bar mit 35% und 7/6

Zur Probe bis zum Ausgabetage bar mit 40% und 7/6

ZZ

Anfang Oktober erscheint:

JULIUS BAB
NEUE WEGE ZUM DRAMA

PREIS BROSCH. M. 5.—, IN LWD. GEB. M. 6. — ORD.
1 BROSCH. UND 1 GEB. PROBEEXEMPLAR MIT 40 %.

Ein neues Buch von Bab
ist immer seines Interesses in den weitesten Literatur- und Theaterkreisen sicher. Besonders dieses neue Werk wird Aufsehen erregen, weil es die einzige moderne Literaturgeschichte des Dramas seit 1890 bis in unsere letzten Tage ist, das auch als Nachschlagewerk dauernden Wert behalten muss. Ohne Zweifel wird dieses Buch ein literarischer Wegweiser für die neue Generation und zu ihr werden, in der Literaturgeschichte eine epochale Wirkung haben und auf die gesamte moderne dramatische Produktion nicht ohne Einfluss bleiben. — Wir bitten Sie, dieses neue Buch reichlich auf Lager zu nehmen und bei dieser Gelegenheit seine früheren Werke (besonders auch zu Geschenkzwecken):

KRITIK DER BÜHNE/PREIS M. 3.— BR., M. 4.— GEB.
DEUTSCHE SCHAUSPIELER/PREIS KART. M. 3. —
DER MENSCH AUF DER BÜHNE
PREIS M. 6. — BR., M. 8. — GEB.

ebenfalls zu empfehlen. Wir haben, um für die Gesamtproduktion Babs eine umfassende Propaganda zu machen, einen achtseitigen
Prospekt
mit dem Bilde des Autors herstellen lassen, den wir ihnen auf Verlangen zur Verfügung stellen. Verlangzettel anbei.

40 und 50% Rabatt!

OESTERHELD & CO. VERLAG BERLIN W. 15

ERNST ROWOHLT VERLAG · LEIPZIG

Am 1. November erscheint:

Herbert Eulenberg
Die Geschichte einer Fliege

Ein zeitgenössischer Roman

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—, Lederband M. 7.50

Kathinka, die Fliege — oder ist es etwa ein junges Mädchen unserer Tage — erlebt in diesem „zeitgenössischen Roman" alles, was so ein leichtes, beschwingtes und höchst nachdenkliches Wesen in unserem Zeitalter der Aufklärung, der Frauenemanzipation und des Geldes erleben kann. Mit ihren viertausend offenen Augen fliegt sie freiheitsdurstig über Pfützen und Rosenhecken, entgeht oft mit genauer Not den schillernden Netzen der Spinnen und den Verlockungen der gleißnerischen Schmeißfliegen. Sie schwankt wohl bei den Schmeichelreden der schönen Männer, die ihr im Wald und im vornehmen Tiergartensalon nachstellen, doch immer wieder siegt die Tugend in ihr, und sie erinnert sich in jedem Zwiespalt ihrer herrlich unbeschädigten Sinne an die Weltweisheit des alten Lehrers, der sie erzogen hat. Und wir wundern uns sehr, Kathinka, die leichte Fliege, die nie über Büchern gesessen und keine Stunde im fröhlichsten Lebensgenuß verloren hat, von Seneca und dem Radium, Mutterschutz und Krinoline, schwarzer Messe und Bienenstaat, von der Ehe und dem Halleyschen Kometen, von französischen Romanen und dem Genie, von den Mysterien des Dionysos und von Bismarck, von allem, was auf Erden und den Sternen kreucht und fleucht reden zu hören, und zwar wie es einer Dame ziemt voller Grazie und Geschmack. Und sie betrachtet die schöne Welt und summt im Chor der Sphären und im Tanz mit ihren Freunden und Freundinnen ihre Stimme mit und entzückt uns manchen langen, beschaulichen Winterabend mit ihrem Geplauder, bis auch sie wie alles Weibliche in der Liebe verstummt und glücklich gelassen untergehend, Kinder gebärend, am Bau der Ewigkeiten weiter hilft.

Vor Erscheinen bestellt: 40% und Partie 7/6

W. DRUGULIN

Der weitblickende Sortimenter verwendet sich intensiv für „Heimat und Welt“!

Alle Bemühungen des Sortiments zur Erlangung einer großen Kontinuation unterstützen wir nach Kräften und auf mancherlei Weise; in erster Linie aber dadurch, daß wir

für billiges Geld anerkannt Vorzügliches bieten!

Dies zeigen vor allem auch unsre Buchbeigaben!
In wenigen Tagen gelangt die 4. Buchbeigabe des I. Jahrgangs zur Ausgabe:

Ⓩ

Dalmatien und Montenegro

von

Dr. Curt Floericke

Der weit bekannte und von einem großen Leserkreis geschätzte Verfasser beweist in diesem Buche, daß er auf seinen ausgedehnten zoologischen Forschungsreisen auch für Land und Leute der bereisten Gegenden ein offenes Auge gehabt hat.

Es ist ein großer Genuß, diesem brillanten Erzähler nach den beiden noch viel zu wenig bekannten Ländern zu folgen, die besonders dem Ethnographen und Naturforscher eine Fülle des Interessanten bieten.

Prächtige Abbildungen erläutern den Text und machen das Buch zu einer reizvollen Festgabe, die besonders von dem weiten Leserkreis Floerickes mit Freuden begrüßt werden wird.

Jeder Kosmosleser ist Interessent für dieses Buch!

Wir erbitten tätigste Verwendung zugleich auch für die 3 ersten Buchbeigaben:

Das grüne Herz Deutschlands
Eine Wanderfahrt durch den Thüringer Wald von **August Trinius**

Die Provence
von
Walter Freih. v. Rummel

Vom Werden des deutschen Dorfes
von
Robert Mielke

Jeder der reich illustrierten, reizend ausgestatteten Bände kostet:

geheftet M. 1.50 ord., M. 1.05 netto, M. —.95 bar
gebunden M. 2.50 ord., M. 1.75 netto, M. 1.60 bar } **11/10 gemischt!**

☛ Zur Probe: 1 Band I–IV mit 50% bar! ☚

☛ Verweisen Sie jeden Käufer auf **„Heimat und Welt“**: Sie werden auf diese Weise manchen Abonnenten gewinnen. Jeder Abonnent auf **„Heimat und Welt“** aber ist ein guter Bücherkäufer. (Die Beitrittsbedingungen sind in jedem Bande abgedruckt!)

Berlin W. 30, Ende September 1911
Haberlandstr. 4.

„Heimat und Welt“-Verlag
Wilhelm Weicher G. m. b. H.

In Kürze erscheint als Weihnachtsband:

Ⓩ

Karl Rosner: Der Diener Dieffenbach

Künstlerische Ausstattung von H. R. Erdt

292 Seiten. **Brosch. M. 3.—, elegant gebunden M. 4.50**

Vor Erscheinen bar mit 40% und 11/10; in Kommission, nur broschierte Exemplare, mit 30%; bar mit 35% und 11/10 **mit Berechnung des Einbandes (25%) für das gebundene Exemplar**

Es genügt, ein neues Erzählungswerk aus der Feder Karl Rosners anzuzeigen, um rege Nachfrage zu entfachen und den Lesern die Sicherheit zu bieten, daß hier ein tiefer und eigenartiger Genuß ihrer harrt.

Besonders für das Weihnachtsgeschäft wird Ihnen der „neue Rosner" willkommen sein, denn er verspricht Ihnen wiederum einen beträchtlichen und dauernden Gewinn!

Wir bitten um ausgiebige Benutzung unseres Vorzugsangebotes!

Leipzig, Ende September 1911. **Grethlein & Co.**

Wichtig für Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen!

Ein neues Werk von Carl Peters zum Verständnis der Weltlage.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint bei mir:

Zur Weltpolitik

von

Carl Peters

25 Bogen gr. 8°, Preis 6 Mark geheftet, 7 Mark gebunden.

In Rechnung mit 30%, bar mit 35% und 11/10.

Bei Vorausbestellung bis zum Tage der Ausgabe mit 50%.

Postkarten-Prospekte kostenlos.

Dieses Werk des Begründers von Deutsch-Ostafrika, des Reichs-Kommissars a. D. Dr. Carl Peters, stellt einen äußerst aktuellen Beitrag zum weltpolitischen Ringen unseres Volkes in der Gegenwart dar. Scharf und klar sind die großen internationalen Gegensätze erfaßt, welche die Geschichte unseres Zeitalters bestimmen. Deutlich sind die Machtverschiebungen des letzten Jahrzehnts gekennzeichnet und in Beziehung zu den weltwirtschaftlichen Bedürfnissen des Deutschen Reiches gebracht. Man fühlt, daß der Verfasser mitten in der lebendigen Entwicklung steht und aus solcher Perspektive die großen Vorgänge auffaßt. Die Aufsätze, welche zum Teil in Zeitschriften veröffentlicht waren, sind hier nach einheitlichen Gesichtspunkten geordnet und gelangen so erst zu ihrer vollen Wirkung. Der Stil ist durchweg knapp und von fesselnder Frische und wird dem Werk einen dauernden Platz in der deutschen Literatur sichern.

Niemand, dem an einem Verständnis für die politische Entwicklung unseres Zeitalters gelegen ist, wird dieses neueste Buch von Peters umgehen können. Es bietet ebensoviel Belehrung als, in seiner geistreichen Form, ästhetischen Genuß.

Berlin, den 26. September 1911. **Karl Siegismund.**

Am 5. Oktober gelangen die 3 folgenden Novitäten zur Ausgabe:

Ⓩ

Otto Ernst:

Laßt uns unsern Kindern leben.

Ein Buch für Eltern und Erzieher

broschiert M. 2.50, gebunden M. 3.50.

Der berühmte Verfasser — als pädagogische Autorität ersten Ranges anerkannt — unterzieht hier die brennendsten Erziehungsfragen der Gegenwart mit freimütiger Begeisterung, aber auch mit warmherzigem Humor eingehendster Behandlung.

Adam Müller-Guttenbrunn:

Arme Komödianten.

Ein Geschichtenbuch

broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Es ist eine Gabe eines reifen Mannes: ein mildes Verstehen lächelt den Leser auf jeder Seite an, und ein warmes Gemüt hält ihn fest. Müller-Guttenbrunns Werke, dessen Roman „Die Glocken der Heimat" großes Aufsehen erregte, erfreuen sich steigender Auflageziffern.

Peter Rosegger:

Die beiden Hänse.

Ein Roman aus unserer Zeit

broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Was den neuen Roman Roseggers auszeichnet, ist seine symbolische Bedeutung und abgeklärte Weltweisheit. Das tiefste Menschheitsproblem, das religiöse, wird hierin mit einer bedeutsamen Feinfühligkeit behandelt, wie sie nur die lauterste Gesinnung hervorbringen kann. — Weit entfernt von Tendenz, ist Roseggers neuester Roman ein Dokument herzlichster Menschenliebe.

— Weißer Verlangzettel anbei! —

Ich bitte, diese drei wichtigen Novitäten recht zahlreich zu bestellen.

L. Staackmann, Verlag, Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Mechanische Zeitzünder

von

R. Wille,

Generalmajor z. D.

Mit 115 Bildern im Text und auf Tafeln.

Geheftet etwa ℳ 10.— ord., ℳ 7.50 netto.
Gebunden etwa ℳ 11.20 ord., ℳ 8.40 netto.

Der kürzlich verstorbene Herr Verfasser hat das vorstehend genannte Werk schon im Jahre 1908 begonnen und seine 3. Druckberichtigung noch kurz vor seinem Tode durchgesehen.

In seiner bekannten, klaren Art behandelt er darin ausführlich die Entwicklung der mechanischen Zeitzünder von ihren ersten Spuren — 1865 — bis zu den neuesten Formen. Der Stoff ist übersichtlich entsprechend den Kräften gruppiert, die den Betrieb des Zünders besorgen. Der Herr Verfasser unterscheidet Zünder mit Antrieb durch Schwerkraft oder Luftwiderstand, Zünder mit Flüssigkeitsbetrieb und Zünder mit Uhrwerk. Die letzteren erscheinen am aussichtsreichsten. Dies gilt besonders von dem Zünder Bäker und dem aus jenem hervorgegangenen Kruppschen Uhrzünder.

Recht gute Abbildungen unterstützen die Schilderung.

Die Arbeit muss als besonders zeitgemäss bezeichnet werden, denn die Brennzünderfrage steht augenblicklich mit im Vordergrunde der Artillerie-Technik.

Berlin NW. 7.
Ende September 1911.

R. Eisenschmidt.

R. Piper & Co. Verlag, München

Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint und gelangt nach der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen zum Versand:

Max Reger

von **M. Hehemann**

Mit einem Bildnis, vielen Notenbeispielen und dem Abdruck des Liedes „Aeolsharfe“ als Musikbeilage

Der erste Führer durch das gesamte Werk Regers

Geheftet 3 Mark — Gebunden 4 Mark

Im Laufe des Winters finden in den meisten grossen Städten Aufführungen der neuesten Werke Regers statt. Die Herren Sortimenter solcher Städte seien also besonders auf das Buch hingewiesen, für das bei seinem billigen Preis der Interessentenkreis ausserordentlich gross sein wird.

Geheftet (M. 3.—) M. 2.25 no., M. 2.10 bar
Gebunden (M. 4.—) M. 3.— no., M. 2.80 bar

Wenn auf anliegendem Zettel bestellt, nochmals bar mit

40% und 7/6 Exemplare

☞ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☜

Angebotene Bücher.

H. Grosse, Verlag in Weimar:
Gebote direkt erbeten!

Grenzboten. Jahrg. 1879. Geb. Gut erhalten.
— do. Jahrg. 1888—94. Kplt. Geb. Gut erh.
Romanwelt. 3., 4., 5., 6. Jahrg. Geb.
Kunst für Alle. 15. Jahrg. Geb.
Dekorative Kunst. I. Jahrg. Geb.
v. Redern. Bismarck 1888—98. Geb.
Kufittich, unsere Offiziere vorm Feinde. Geb.
Brehmer, am Hofe Wilhelms II. Geb.
Dufour, Geschichte der Prostitution. 1—6, brosch., à 80 ₰ bar.
Allers, unsere Marine.
v. Falke, Hellas u. Rom.
Rückert, Liebesfrühling. Fiedler.
Kraemer, 19. Jahrh. 4. Bd. Geb.
Platz, d. Mensch. Geb.
v. Petersdorff, Friedrich d. Grosse.
Schlagintweit, Indien.
Tanera, C., Deutschlands Kämpfe i. Ostasien.
Im Fluge durch d. Welt.
Wunder der neuen Welt.
Engelmann, Bilder-Atlas z. Homer.
Nietzsche-Archiv Weimar.
Pedersen, indischer Archipel.
Schönheit d. menschl. Körpers. Klein & Beckmann.
Schiller, Lied v. d. Glocke. (Stroefer.)
Dincklage-Campe, die liebe schöne Lieutenantszeit.
Könnecke, deutscher Literatur-Atlas.
Vom Rhein. (R. Schuster.)
Hamerling, Ahasver in Rom.
Röchling, unser Heer.
Hausgarten d. Woche.
Goethe, Bilderbuch.
Ganghofer, Jägerbuch. (Allers.)
Helden u. Führer d. dtschn. Volkes im 19. Jahrh.
Pflugk-Harttung, Napoleon I.
Kraemer, deutsche Helden.
Junge, Kerbschnitzer. (Spamer.)
Roman Tristan u. Isolde. Seemann Nachf.
Deutschland u. s. Kolonien.
Kugler, Deutschlands grösster Held.
Reuter-Galerie.

A. Spiro in Posen:

27 Jütting-W., Wohnort. I.
23 — — do. II.
63 — — Heimat.
18 — — Vaterland.
14 — — d. Welt im Spiegel. I.
5 — — do. II.
15 — — do. B. **Kplt.**

Fehrle & Sippel in Nürnberg:

Der Amethyst. Blätter für seltsame Literatur u. Kunst. Hrsg. v. Franz Blei. Kplt. Heft 1—12. 1905—06. Mit Original-Einbanddecke. Unaufgeschn. Tadellos neu.

Gebote direkt erbeten!

Ratsbuchh. Ludwig Bamberg, Greifswald:

Hinrichs' Halbjahrskataloge 1906 (Kat. u. Reg. apart), 1907—09 (Kat. u. Reg. in 1 Bde.).

Gebote direkt!

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

„Kreizschwerneng" Spaß muß seng!

Gedichte in Schwälmer Mundart

von **J. H. Kranz** und **J. H. Schwalm.**

1. Band 2. Auflage 3. u. 4. Tausend
2. Band 1. Auflage 1. u. 2. Tausend

in Origbd. à M. 1.85 ord., M. 1.50 à cond., M. 1.45 bar.

Unter dem Titel:

„Kreizschwerneng Spaß muß seng!"

erschien vor einigen Jahren der 1. Band einer

Gedichtsammlung in Schwälmer Mundart

die sich ganz in der Stille ihr Publikum zu erobern vermochte. Überall, wo Hessen, wo Deutsche wohnen, selbst über dem „großen Teich", in Amerika, ist er unsern Landsleuten eine willkommene Gabe.

„Kreizschwerneng Spaß muß seng!"

ist in das Volk gedrungen! Auf der Landstraße, in der Eisenbahn, in Versammlungen,

überall begegnet man Strophen und Ausdrücken, die diesem Gedichtbande entnommen sind und als geflügelte Worte von Mund zu Mund wandern.

Kreizschwerneng, diese **Blüte echt hessischen deutschen Humors,** hat ihre Lebensfähigkeit und Lebenskraft bewiesen.

Die erste Auflage von über 2000 Explrn. ist vergriffen.

Die Verlagsbuchhandlung sieht sich vor die angenehme Aufgabe gestellt,

eine neue Auflage erscheinen zu lassen.

Zu gleicher Zeit hat der erste Band dann einen „Bruder" bekommen,

ein II. Band von „Kreizschwerneng"

tritt in seinem schmucken grünen Kleide neben seinen rotröckigen Bruder und ringt mit ihm um die Gunst des Publikums.

Die Verlagsbuchhandlung hat alles getan, was in ihren Kräften steht, beide Bände auf das Beste auszustatten.

Klarer Druck auf vorzüglichem Papier, ein künstlerisches Titelbild, passende Illustrationen vom Kunstmaler Jakob Happ, Frankfurt a. M. Prächtiger Kalikoeinband,

drücken den beiden über 11 Bogen starken Bänden den Stempel des Gediegenen und Aparten auf.

Ich bitte zu verlangen. Zettel anbei.

Hochachtungsvoll

Ziegenhain i. Hessen, im September 1911.

Wilh. Korell.

Fortsetzung der Fertigen und Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Ferd. Beyers Buchh. in Königsberg i/Pr.:
Richardson, Grandison. Ins Deutsche übers. 1754. Geb.

Siegried Seemann in Berlin NW., Karlstr. 18:
1 Elektrotechnische Zeitschrift. (Springer.) 1880—1910.

A. Sauer in Charlottenburg, Kirchstr. 37:
Ersch u. Gruber, allgem. Encyklopädie. 1 Sektion, Teil 1—48. 2. Sektion, Teil 1—26. 3. Sektion, 1-20. 22-24. Gleichmässig gebunden.

Heinrich Giess in Wiesbaden:
v. Moltke, ges. Schriften. I—VI. Geb.

Kuhntsche Buchh. in Eisleben:
Hellwig, anatom. Werk. 1720.
China, Land u. Volk. (Scheitlin.) 1858. In Lieferungen.
Quantz, Anweisg. die Flöte traversière zu spielen. 1789.
Beschreibg. v. Mailand. (Reina.) 1844.
Abraham a Sancta Clara, etwas f. Alle. (Heinmar.) 2 Bde. 1829.
Martin, Handbüchl. f. Austernliebh. 1828.
Laube, Gräfin Chateaubriand. 3 Bde. 1843.
Goldene Spiegel. 2 Bde. 1772.
Über d. Freundschaft. Leipz. 1796.
Hertha. I. 1826.
Euphemia. 4 Bde. Berlin 1804.
Euphrosyne. 1804.
Jahn, Reise v. Mainz n. Egypten. 5 Bde. 1828.
Jakob van der Nees. 3 Bde. 1844.
Mosengeil, Reisegefährten. I. 1825.
Wieland, Musarion. 1769.
Mussik, Herbstblumen. 1834.
Ewald, Fantasien. Hannover 1798.
Percival, Ceylon. 1803.
Cassel u. Wilhelmshöhe. 1828.
Campe, Rückreise v. Paris. 1804.
Neue histor. Basreliefs. 1827.
Börne, ges. Schriften. XI. 1833.
Salzmann, Himmel auf Erden. 1797.

F. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen:
1 **Lessing, Emilia Galotti.** (Berlin, bei Chr. Fr. Voss, 1772. Erstdruck. Geb.)
1 **Goethe, Hermann und Dorothea.** (Stuttgart, Cotta, 1829.) Kart.

Ich erwarb die Restvorräte:

Huber, Dr. iur. **F. C.,** Handelskammersekr., die Ausstellungen und unsere Exportindustrie. Stuttg. 1886. 8°. 384 S. u. 2 Taf. (4.50)
90 ₰, 3 Ex. 2 ℳ bar.

Redlich, Carl Christian, Lessing-Bibliothek. Verzeichnis derj. Drucke, w. die Grundlage des Textes der Lessingschen Werke bilden. Berl. 1878. 8°. 92 S. (1 ℳ)
40 ₰, 3 Ex. 1 ℳ bar.

Stein, Heinr. v., über Wahrnehmung. Berlin 1877. 8°. 2 Bl. u. 48 S.
40 ₰, 3 Ex. 1 ℳ bar.

Bräutigam, Dr. **Walter,** kurze Zusammenstellung der hauptsächl. Methoden der Bakterienforschung. Borna. (1888.) 8°. 36 S. u. 1 Taf. (1.50)
30 ₰, 3 Ex. 70 ₰ bar.

Eduard Volkening in Leipzig.

Ich erstand die Restauflage mit Verlagsrecht von

Haenny, Louis, Schriftsteller u. Buchhändler im alten Rom. 2. Aufl. Leipz. 1885. 8°. 119 S. ℳ 2.40
netto ℳ 1.80, bar ℳ 1.60
23 beschäd. Ex. bis 10. Okt. f. je 1 ℳ bar.

Eduard Volkening in Leipzig.

Bruno Troitzsch Nachf. in Chemnitz:
Kunstwart 1908, 09. **Kplt. Saubere Expl.**

Heinr. Pfeifer in Rumburg:
1 Hinrichs' wöchentl. Verzeichnis mit Monatsreg. 1910, II. Sem.

Fertige u. künftig erscheinende Bücher ferner:

Friedrich Andreas Perthes A. G. in Gotha.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Die amerikanische Volksseele.

Von **Ernest Bruncken.**

Preis: broschiert ℳ 3.— ord., ℳ 2.10 netto.

Der Verfasser will dem deutschen Leser ein Bild von dem inneren Leben des amerikanischen Volkes geben. Er verdankt zwar seine Bildung hauptsächlich der deutschen Kultur, wohnt aber seit früher Jugend in den Vereinigten Staaten, in denen er am beruflichen und öffentlichen Leben an den verschiedensten Wohnplätzen teilgenommen hat; so darf er wohl für berechtigt und fähig gelten, den Geist, der die Tatsachen des amerikanischen Lebens erzeugt oder erfüllt, dem Verständnis deutscher Leser zu vermitteln. Er will nicht die Entwicklung Amerikas, seine wirtschaftlichen Zustände, seine Literatur und Kunst, sein Erziehungs- und Bildungswesen, seine Politik und seine gesellschaftlichen Verhältnisse als solche in geschichtlicher und tatsächlicher Beziehung darstellen, sondern den Geist, der alle diese Erscheinungen durchdringt und belebt, zu erfassen und zu schildern suchen. Durch diese Annäherung des einen Volksgeistes an den andern hofft er manches Missverständnis, manches Vorurteil zwischen dem deutschen und dem amerikanischen Volke zu beseitigen, die beide durch Blutsbande und persönliche Beziehungen so vielfach miteinander verknüpft sind. Da gerade in unserer Zeit von den leitenden Stellen unserer Nation ein immer regerer Austausch geistiger wie materieller Güter zwischen beiden Völkern erstrebt wird, so darf das vorliegende Werk **in allen gebildeten Schichten der Bevölkerung** auf Interesse und Anklang rechnen.

Ⓩ Nach den vorliegenden Bestellungen wurde soeben versandt:

Bedarf die Standesverfassung der deutschen Anwaltschaft einer Änderung?

Eine Ferienstudie

von

M. K. Samter

Amtsgerichtsrat am Amtsgericht Berlin-Mitte

Geheftet 1 Mark

Diese kleine objektiv gehaltene Schrift, welche die auf dem jüngst in Würzburg abgehaltenen 20. Deutschen Anwaltstag behandelte Frage zum Gegenstande hat, ist für die weiten Kreise der Anwälte und Richter von aktuellem Interesse. Ich bitte daher diejenigen geehrten Handlungen, welche mir ihren Bedarf bisher noch nicht angaben, **umgehend** zu verlangen.

Berlin W. 9, Linkstraße 16,
den 25. September 1911.

Franz Vahlen.

Gesuchte Bücher.

Albert Köndgen in Duisburg:
Zeitschr. f. Kinderpflege 1909, Nr. 1. 2.

Ernst Bredt in Leipzig:
Brauns, J. F., Leben des Grafen von Zinzendorf, erschienen 1850 in Sonntags-Bibliothek. 3. Bd. Velhagen & Klasing.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
(A) Chemiker-Kalender 1910.
(A) Düntzer, Goethe als Dramatiker. 1837.
(A) Herrmann, deutsche Mythologie.
(A) Herrmann, nordische Mythologie.
(A) Teetz, Aufg. a. dtschn. Gedichten.
(A) Breysig, Entstehg. d. Gottesgedanken.
(A) Wobbermin, Theol. u. Metaphysik.
(A) Wobbermin, christl. Gottesglaube.
(A) Dorner, Religionsphilosophie.
(A) Dorner, Grundprobleme d. Rel.-Philos.
(A) Seydel, Religionsphilos. in Umrissen.
(A) Fechner, 3 Motive d. Glaubens.
(A) Garbe, Samkhya-Philosophie.
(A) Cohen, Kants Begründ. d. Religion.
(A) Siebeck, Lehrb. d. Religionsphilos.
(A) Kinkel, Herbart.
(A) Liebmann, Gedanken u. Tatsachen.
(A) Paulsen, Kant.
(A) Kronenberg, Kant.
(A) Balfour, Grundlagen d. Glaubens.
(A) Bibliothek päd. Klassiker. 5. 13. 20. 22. 24.
(A) Bianchi, Diff.-Geometrie. 2. A.
(A) Studien, Päd.-psychol., 1900—10.
(A) Kinderfehler. Jahrg. 15. (1909.)
(A) Zeitschrift f. klin. Med. Bd. 65—70.
(A) Liebigs Annalen. Bd. 238.
(A) Therapie d. Gegenwart. 1910.
(A) Fontes rerum austriacarum. Abt. 1: Bd. 1. 3. 4. 5. 7. Abt. 2: Bd. 3—7. 9—12. 15—20. 22. 24. 26.
(A) Zentralblatt f. Laryngologie. Bd. 25. 26.
(A) Zeitung, Leipz. Illustr. Bd. 55. 56. 1870/71.
(A) Oken, allgemeine Naturgesch. m. Atl. 1839—42.

P. Maske, Buchh. in Wittenberg:
*Gassmann, Moraltheologie.
*Sachs-Villatte, französ. Wörterb. Sch.-A.
*Rosenthal, B. G.-B. 7.—.

W. Düwert Nachf. in Perleberg:
*Andrees Handatlas. 4. Aufl.
*— do. 5. Aufl.
*Meyers kl. Konvers.-Lexikon. 6. Aufl. 3 Bde.
*Höpfner, Perleberger Reimchronik.
Angebote direkt!

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
Bergmann-Bruns, Handb. I. IV. V.
Handb. d. Geburtsh., v. Winckel. Kplt. u. einzeln.
Engler-Prantl, Pflanzenfamilien. I. Teil, Abt. 1.
*Archiv f. Schiffshygiene. Bd. 1—3.
*Zeitschr. f. physiol. Chemie. 42 u. f.
*Zahresber. üb. Ophthalmologie. Bd. 19 u. f.
*Fortschr. üb. Röntgenstrahlen. 3. 4. 8. 9. 10. 15. 16.
*Archiv f. exper. Pathol. Bd. 1 u. f.
Zeitschr. f. Biologie. Bd. 11. 12. 25. 35. 41—46.

Riccardo Marghieri in Neapel:
*Grote. Stammtafeln m. Anh. Lpz. 1877.
*Herders Reisne n. Italien, hg. v. A. Düntzer u. F. G. Herder. Giess. 1859.
*Kirchner, mikrosk. Pflanzen- u. Tierw. II, 1. Protozoa. Hbg. 1895.
*Leonardo da Vinci, d. Buch v. d. Malerei. (Quellenschr. z. Kunstg. Bd. 15—17.) Wien 1882.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Binding, Strafrechtsfälle.
Calvin, Evangelienharmonie, v. Müller.
— Evang. Johannis, v. Müller.
Capitularum regum Francorum. 1890—97.
Caroline Schlegel, Briefe, hrsg. v. Waitz. 1871.
Cohen, Kants Theorie d. Erfahrg. 2. A.
Joh. Christ. Edelmann. (Alles von ihm u. über ihn.)
Gaupp-Stein, Komment. z. C.P.O. 8.-9. A.
Habicht, Einwirkung d. B. G.-B. 3. Aufl.
Harnack, Lehrb. d. Dogmengeschichte.
Jahresbericht, Pädagog. Bd. 5.
Keller, G., d. grüne Heinrich. 1. Aufl.
Loofs, de antiqua Britonum.
Loewenherz, Verfüg. in Grundbuchsachen.
Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 18—21.
Wach, Grundr. zu d. Vorles. über dtsch. Strafrecht.
Zeitschrift f. Kinderforschung. Bd. 15.
Löw, Blütenbiologie. 1895.
Marcks, Wilhelm I. 5. A. 1905.
Mehrtens, Brückenbau i. 19. Jh. 1900.
Meili, internat. Civilprozess. 1906.
Minkowski, Geometrie d. Zahlen.
Ompteda, polit. Nachlass. 1869.
Plato, Opera, ed. Ast. Vol. 1. 1819.
Poschinger, Bismarck u. d. Bundesrat.
— Tischgespräche u. Interviews.
Poschinger, Dokumente d. Wirtschaftspolitik in Preussen. 5 Bde.
Ranke, zur Beurteilg. Wielands. 1885.
Schmarsow, Masacciostudien. 1895.
Schmaus, System d. Rechts d. Natur. 1754.
Sievers, Länderkunde. 2 Bde.
Somoff, theoret. Mechanik. 1878/79.
Springer, Österreich seit 1809.
Themistii orationes, ed. Dindorf. 1830.
Thomson, Treatise on nat. philosophy.
Voigt, Komp. d. theoret. Physik. 1895/96.
Waitz, schlesw.-holst. Gesch. 1841—54.
Winkler Brückenbau.
Woltmann, Germanen u. Renaissance.
Xenopol, Hist. des Roumains. 1896.
Zimmermann, Berechng. d. Eisenbahnoberbaus. 1897.
Archiv f. Gynäkologie. Bd. 62—64.
Bamberger, Erinnerungen. 1899.
Baugewerkszeitung. Jg. 38—42. 1906—10.
Bäumer, Gesch. d. Breviers. 1895.
Bippen, Gesch. d. Stadt Bremen. 1892.
Bode, Rembrandt. 8 Bde.
Bouterweck, Gesch. d. Poesie u. Bereds. 12 Bde.
Boysen, Denkwürdigkeiten. 1899.
Campe, Sammlg. e. Erziehungsschr. 1788.
Crispi bei Bismarck. 1894.
Der dtsche. Herold. Jg. 2—18.
Dtsche. Unterr.-Ausst. in Brüssel. 2 Bde.
Diercks, Gesch. Spaniens. 1895—96.
Dietz, Kaiser Wilhelm-Brücke über d. Wupper. 1904.
Elster, Prinz. d. Literaturw. 1897.
Erdmann, Logik. 2. A.
Görres, Grde. d. Weltgesch. 2. A. 1880.
Häusser, dtsche. Geschichte. 4. A.
Hegel, Rechtsphilosophie.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
Hegel, Philosophie d. Geistes.
Hehn, de moribus Ruthenorum. 1892.
Heines Werke, von Bölsche. Ca. 1890. Kplt. u. einz.
— Poems, by Freiligrath-Kroeker. 1887.
Heinze, de Horatio Bionis imitat. 1889.
Hermes, Ztschr. f. klass. Phil. Bd. 26.
Höfler, philos. Propädeutik. I. Logik.
Hofmann, J. C. K., verm. (theol.) Aufsätze. 1878.
Jahrb. d. Musikbibl. Peters. Jg. 1. 9.
Jensen, Gundulic u. s. Osman. 1900.
Leo, Plautin. Forschungen. 1893.
Literar. Echo. Jg. 2. Auch defekt.

E. L. Kling's Buchh. in Tuttlingen:
1 Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1911. 1. Halbj. 2 Tle. Brosch. od. geb.
1 Baedeker, Schweiz. 33. Aufl.

Gerold & Co. in Wien, Stefansplatz 8:
*Schullern, Vormärz d. Liebe.
Wickenburg, Altwiener Geschichten.
Conradi, Phrasen.
Mora, Überreif.
*Die neueren Sprachen. Bd. 2. 11—17. Auch einzelne Bände.
*Latham, Gardens of Italy.

R. Streller in Leipzig:
*Alles von u. über: von Pentz; — von Schuckmann (Osnabrück).
*Alte Schulbücher; — -Zeugnisse; — Schülerarbeiten; — Schulakten.

Ludw. Wiegand in Hilchenbach:
Kauffmann, Berndt u. T., Geschichtsbetrachtungen. I.
Rude, Methodik. II.
*Foerster, English authors. (3.—.)
*Poehlmann, Französisch.
*Heilmann, Handb. d. Pädagogik. I.
*Georges, kl. lat.-dtschs. Handwörterbuch.
Meumann, experim. Pädagogik.
*Beckers Weltgeschichte. Neueste Aufl.
*Schillers Weltgeschichte.
Foerster, Schule; — Jugendlehre.
Koennecke, Literatur-Atlas. V.-A.
Kunstgeschichte v. Rosenberg u. and.
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. u. 6. Aufl.
Graeve, Präp. z. Beh. dt. Musterst.
*Rein, Ethik. (Büchersch. d. L.)

Ernst Ackermann in Konstanz:
*Minkowski, Raum u. Zeit.

Ernst Stoer in Schweinfurt:
*Brockhaus' kl. Konv.-Lexik. 2 Bde. Ca. 1900.

Albert Köndgen in Duisburg:
Dinglers polytechn. Journal 1903 Nr. 1.

Julius Brumby, Verlag in Goslar:
*Jean Pauls Werke.
*Shakespeares Werke.
*Wielands Werke.

Graser'sche Buchh. in Annaberg i. Erzgeb.:
*1 A B C-Code. 5. Ed.

R. Streller in Leipzig:
1 Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltg. in Preussen. Jahrg. 1908.

F. Morisse in Bremerhaven:
Zeitschriften-Jahrgänge 1910. (Lesezirkel-Explre.) Billigste Angebote.

Fr. Ebert in Krakau:
*Baukunde d. Architekt. II, 2. Museen. 1899. II, 3. Theater etc. 1900.
Angebote direkt.

Carl Singhol in Schwerin i/M.:
*Klinkowström, le comte de Fersen et la cour de France. Paris 1877.

Clauss & Feddersen in Hanau:
*Muspratt, Chemie. 4. Aufl.
*Luckhardt, Übersicht d. i. Kurhessen besteh. Freim.-Logen. (Kassel 1858.)

A. Freyschmidt's Bh. in Cassel:
*1 Meumann, Ökonomie u. Technik des Gedächtnisses.
*Centralblatt d. Bauverwaltung 1905 u. folg. Ungebunden.

H. Baehr's Buchh. in Calbe a/S.:
*Brachvogel, Kampf d. Dämonen.

F. J. Reinhardt in Fulda:
1 Beethoven, Symphonien, hrsg. v. Singer. 1. Bd. geb. (Peters Nr. 196a.)
1 Bild aus Poppel u. Lange. Stahlstich: Ramholz 1840/1850.

Henschel & Müller in Hamburg:
*Bashkirtseff, Tagebücher.
*Groos, Spiele der Tiere.
*Gräser, Vorstellungen der Tiere.
*Kirchner, über die Tierseele.
*Coopers amerikan. Romane. Bd. 38 u. ff. Auch einz. (Berl., Robert Henrich.)

J. Deubner in Riga:
Stenogr. Bericht über d. Verhandlungen Verständig.-Kommission f. d. gesamte dtsche. Kontrollvereinswesen. Süderbrarup 1908. (Druck d. A.-G. Landpost.)
Genée, Hans Sachs u. seine Zeit.

G. A. v. Halem in Bremen:
*Thudichum, die Gau- u. Markenverfassg. in Deutschland.
*Spruner-Menkes Handatlas für d. Gesch. d. Mittelalters u. d. neueren Zeit.
*Schröder, Richard, Lehrbuch d. dtschn. Rechtsgeschichte.
*Waitz, G., dtsche. Verfassungsgeschichte.
*Sohm, R., d. altdeutsche Reichs- u. Gerichtsverfassung. Bd. 1: Die Fränkische Reichs- u. Gerichtsverfassung.
*Berchtold, die Entwicklung der Landeshoheit in Deutschland v. Friedrich II. bis einschliessl. zum Tode Rudolfs v. Habsburg. Bd. 1.
*Frank, die Landgrafschaften d. Heiligen Römischen Reiches.
*Pfaff, Geschichte d. Pfalzgrafenamtes.
*Wendt, die Germanisierung der Länder östlich d. Elbe. Teil 1. 780—1137.
*Brunner, deutsche Rechtsgesch. Bd. 2.
*v. Strantz, Gesch. d. dtschn. Adels.

Paul Graupe in Berlin W. 35:
*Roman meines Schlafzimmers.
*Prudhomme, Lesbierinnen.
*Braun u. Hogenberg. Bd. 6.
*Beardsley, the pierrot. 1897. Luxus-A.

Titus Waechtler Nachf. (Max Braun) in Essen (Ruhr):
*Rheinische Geschichtsblätter, redig. von F. Hauptmann. Bd. 1—9.
Angebote direkt erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Krieg 1870/71. (Union.)
*Fuchs, erot. Kunst.
*Meyer, Weltreise.
*— ägypt. Chronologie.
*Buch für Alle 1911. Priv.-Explr.

Max Weg in Leipzig:
Hirschwald, Lötrohranalyse. 2. A. 1891.
Plattner, Probierkunst. 6. A. 1897.
Botaniska Notiser. 1845.

Wilhelm Presting in Dessau:
Toussaint-Langensch., Italienisch. Kplt.

C. E. Rappaport, Rom, Via Bocca di Leone, 13:
Schöne alte Ansichten v. Palermo u. Neapel.
Farbige Ansichten von Rom.
*Ratti, Memorie d. famiglia Sforza. 1794.
*Giovio, Vita di Franc. Mar. Sforza. 1559.
Italienische Inkunabeln.
Handschriften italienischen Ursprungs m. u. ohne Miniaturen.
Alle medizinischen, chem., alchym. und naturwiss. Handschriften mit u. ohne Abbildgn. bis ca. 1800.
*Ascanio u. Francesco Maria Sforza-Portr.

Björck & Börjesson in Stockholm:
*Schwedische Ansichten in gr. Folio (um 1800) von J. F. Martin und anderer Künstler.

Hermann Bahr, Berlin W. 9, Linkstr. 43:
*Schoenberg, zur wirtsch. Bedeutung des deutschen Zunftwesens im Mittelalter. Berlin 1868.
*Arndts von Arnesberg, Pandekten.
*Windscheid, zur Lehre des Code Napoléon von d. Ungültigkeit d. Rechtsgeschäfte.
*Redslobus, Observationes de fructu et effectu negotii inutilis. 1750.
*Rümelin, Gründe d. Schadenzurechng.
*Keller, Pandekten.
*Goeschen, Vorlesungen über d. gem. Civilrecht.
*Strück, Usus modernus pandectarum.
*Bähr, Anerkennung als Verpflichtungsgr.
*Thon, Rechtsnorm u. subjekt. Recht. 1878.
*Weber, Handbuch d. Lehnrechts. 4 Bde. 1807—11.
*Gradenwitz, Interpolationen.
*Rhode, Handb. d. Handelskorrespondenz.
*Wieland, Oberon. Urausg.
*Agathe, übers. v. Wieland. 4 Bde.
*Das Recht. Kplt.
*Jurist. Wochenschrift. Jg. 1—39.
*Archiv f. civilist. Praxis. Kplt.

K. F. Koehler, Sort.-Kto. in Leipzig:
Semler, tropische Agrikultur. I.
Zentralbl. f. Herzkrankh. 1909.
Schwabe, d. deminutibus graecis et lat.
Archiv f. mikr. Anatomie. B. IV.
Stöckl, Gesch. d. Philosophie d. M.-A.
Mühlbach, Louise, Romane. (Auch Einzelnes.)

N. Besselich in Trier:
*1 Adressbuch für die chem. Industrie. Deutsche u. ausserdeutsche Ausg.
*1 Annuaire des produits chimiques et de la droguerie, v. Camille Rousset.
*1 Kellys Directory of Merchant Manufactures and Shippers of the world.

C. F. Schmidt's Univ.-Bh. in Strassburg:
Pierre de la Gorce, Hist. du second empire (1852—70). 7 Bde.
Kuhn, allgem. Kunstgeschichte.
Chamberlain, Grundlagen. Grosse Ausg. 3 Bde. Geb. Neu.
Woltmann, Einfluss d. Germanen.
Münch. mediz. Wochenschr. 1910, Nr. 27.
Sahli, Untersuchungsmethoden.

Robert Hoffmann G. m. b. H., Leipzig:
Kugler, Friedr. d. Grosse, ill. v. Menzel. Leipzig 1840.

Pahl'sche Buchh. in Zittau:
1 Bilz, Naturheilverfahren. Geb.
1 Platen, neue Heilmethode.
1 Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.

J. Hallauer in Oerlikon-Zürich:
*Schweiz. Bauzeitung. Jahrg. 1909, 10.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
Arnim-Brentano, Wunderhorn. 3 Bde. Luxus-Ausg. (Insel.)
Bach, Th., T. G. v. Hippel, Verfasser v. „An mein Volk". 1863.
Adressbuch deutscher Maschinenfabriken.
Kröner, Jagdbuch.

Gg. Rosenberg in Fürth i. B.:
B.G.B. Komment. d. Reichsgerichtsräte.
Staub, Handelsgesetzbuch.
Landmann, Gewerbeordn. 5. A. I—II.

August Schultze's Buchh. in Berlin N.:
*Eyferth, Lebensformen d. Tier- u. Pflanzenreichs.
*Francé, Leben d. Pflanze. Bd. III.
*Fritze, Kleebauer & Co.
*Galen, Inselkönig.
*Gernau, ihr sollt auch von mir zeugen.
*Guinners, nah. Ende uns. Zeitalters.
*Hirth, Formenschatz.
*Krause, C., Anatomie. Ca. 1840.
*May Oppenheimer, Augenheilkunde.
*Stahl u. Eisen. Jahrg. 1899, 1900, 04, 1905, 06.
*Tschermak, Lehrb. d. Mineralogie.

Dr. H. Lüneburg's Sortiment in München:
*Beneke, neue Psychologie.
*— Psychologie als Naturwissenschaft.
*— Erziehungs- u. Unterrichtslehre.
*Bonnet, Versuch üb. d. Seele. Dtsch. v. Schütz.
*Meier-Gräfe, Impressionisten.
*Mayer, Gesch. Oesterreichs u. s. Kulturlebens.
*Curtius, griechische Geschichte.
*Platos Werke. Dtsch. v. Müller u. Steinhart.
*Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
*Kant u. Schopenhauer. Erst-Ausgaben u. Autographen von ihnen.
Bitte stets anzubieten.
*Lotze, System d. Philosophie. 2 Bde.

Kittler'sche Bh. (Chr. Brandis) in Hamburg:
*1 Petroleum (Zeitschr.) Jahrg. 1—5.
*Lacretelle, französische Historiker a. d. Anfange d. vorigen Jahrhunderts. Alles.

Rudolf Hengstenberg in Karlsbad:
*Gerbert, de musica sacra potissima. 1778. Vollständig.
Angebote direkt.

S. Karger in Berlin NW. 6:
Monatsschr. f. Geb. u. Gynaek. XI—XII u. XXV—XXVI.

E. Wende & Co. in Warschau:
*1 Combarieu, Étude de philologie musicale. I.
*1 Niesiecki Herbarz. Brosch. u. geb.

Franz Lutz in Gablonz a. N.:
*Andrees Handatlas. 4., 5. A.
*Spielhagen. V.-A. 1.—2. Serie.
*Ganghofer. 1., 2., 3. Serie.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.

H. Kirsch in Wien I:
Blätter f. Kanzel-Beredsamkeit. Bd. 1. 10. 19. 25.

Gerstenberg'sche Bh. in Hildesheim:
Jensen, P., Hittiter u. Armenier.
Grote, H. v., Münzstudien. Bd. 9, enth. Stammtafeln.

Franz Seeliger in Berlin W. 62:
*Ompteda, Cäcilie v. Sarryn. Auch einz. Bde. Billig, ev. Leihbibl.-Ex.
*Chamberlain, Worte Christi.
*Rein, Handb. d. Pädagogik.
*Baumeister, Handb. d. Pädagogik.

Hofantiqu. Jacques Rosenthal in München, Briennerstr. 47:
*Paulus Alexandrinus. Rudimenta de praedictis natalitiis.
*Hull. Alles. Ansichten, Bücher etc.
*Roth b. Nürnberg u. Schloss Ratibor dort. Ansichten.
*Publikat. d. Literar. Vereins. 24. 26. 32. 35—37. 39. 43—48. 52. 54. 56—59. 61. 63—64. 67. 69. 84—86. 90.
*Astrologica h. e. circulus solaris. 1532.
*Avianus. Compotus manualis. 1519.
*Campanella. Apologia pro Galilei. 1622.
*Hanneman. Verthädigung d. Astrologie. 1699.
*Niphus. De falsa diluvii prognosticatione. 1520.
*Elzevirdrucke. Stets. Desideratenliste, nach Willems geordnet, verlangen!

W. Fiedler's Ant. (Johs. Klotz) in Zittau:
*Bettex, Naturstudium u. Christentum.
*Gegenbaur, Anatomie d. Menschen oder and. Anatomie in neuester Aufl.
*Sächs. Gebührenordng. f. Ärzte.
*Damaschke, Bodenreform; — Nationalökonomie.

Theodor Urban in Striegau:
Jung-Stilling, d. gr. Erwachen.
Blumhardt, Lebensbild.

G. Kreuschmer in Bunzlau:
1 Güteradressb. v. Schlesien. Letzte A.

Wiegandt & Grieben in Berlin:
Gelzer, Heinr., Schule u. Erfahrg. 1844.

Ferdinand Studt in Düsseldorf:
*Handbuch d. Ingenieurwissensch. Kplt.
*Schöler, Eisenkonstrukt. d. Hochbaues.

Gustav Brauns in Leipzig:
Potthoff, Anna Gräfin von Glodwood oder der Katholizismus in England.

W. Muller, 16, Grape Street, London, WC.:
Riedel, Theorie d. schönen Künste. 1767.
Sulzer, Theorie d. schönen Künste. 1774.

SLUB
Wir führen Wissen.

Heinrich Kerler in Ulm:
Antoninus Marcus, ed. Stich.
Sybel, hist. Zeitschrift. 21. u. 22. Bd.
Gerichtssaal. 7.—9. Bd.
Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellschaft. 1.—3. Bd.
Archiv f. Augenheilkunde. 2. u. 3. Bd.
Monatshefte, Neue, d. Daheim. 1. Jahrg. (1886—87.)
Sitzungsberichte d. philos.-histor. Klasse d. Akademie Wien. 33. Bd. 1. Heft. 39. Bd. 2. Heft. 40. Bd. Heft 2 u. f. 64. Bd. S. 505—534. Ev. die betr. Bde. komplett.
Globus. Bd. 37 u. 65.

Manz' Sortiment in Wien:
Angebote direkt!
*Hasner, landtäfl. Verfahren i. Bayern. 1824.
*Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde.
*Plato, dtsch. v. Schleiermacher.
*Mayer, O., dtschs. Verwaltgsrecht.

Robert Lübcke, Antiqu. in Lübeck:
*Hansen, schlesw. Wattenmeer.
*Wörishöffer, Onnen Visser; — Diamanten d. Peruaners; — Urwald u. Wüstensand.
*Woltmann u. W., Gesch. d. Malerei.
*Weltposthandbuch. Letzte Aufl.
*Hue de Grais, Hdb. d. Verf. u. Verw. 20. A.
*Leunis, Synopsis d. Botanik. Ält. Aufl.

Bamberger'sche Bh. in Trautenau:
Handb. d. Physik, hrsg. v. Winckelmann. 6 Bde. Kplt. od. einz. Bde.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Bruns-Sachau, syr.-röm. Rechtsbuch.
*Leske-Löwenfeld, int. Rechtsverkehr.
*Journal du droit intern. privé.
*Revue du droit intern. privé.
*Engel, deutsche Literaturgesch.
*Krehl, pathol. Physiologie.
*Abderhalden, physiol. Chemie.

M. Gottlieb's Buchh. in Wien:
*Der Gesundheitslehrer, hrsg. v. Kantor, Warnsdorf. Jahrg. 1—11.

C. Marowsky in Minden i. W.:
Bilder, Bücher u. Drucke v. Minden.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Kraus, d. christl. Inschriften d. Rheinlande. I. II, 2, event. kplt.
*1 Pirenne, Hist. de la Belgique. I-IV.
*1 Annals of surgery. Lond., St. Louis. Vol. I—VI. (1887.)
*1 Beiträge zur klin. Chirurgie. Band I—XVI. (1890.)

Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
*Vogel, Karte d. Deutschen Reichs.
*Reinick, Märchen, Lieder. (V. & Kl.)
*Geissler, Buch v. Frau Holle.

Weiss'sche Univbh. in Heidelberg:
Lehmanns mediz. Handatlant. Bd. 20/22.
Hartenstein, antike Skepsis, bes. d. Sext. Emp.
Georges, deutsch-lat. Handwrtrb. 2 Bde.

Buchh. der Stadtmission in Witten:
Langes Bibelwerk: Altes Test. Antiquar.

G. Szelinski & Co. in Wien I, Schotteng.:
Grisebach, gesammelte Studien. 1886.

Gumpert in Gotenburg:
*Moderne Bauformen. VI, 2.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:
*Verhandlgn. d. dtschn. pathol. Gesellsch. Bd. 1—10.
*Zambocco Pascha, les eunuques.
*Fortschritte a. d. Gebiete d. Röntgenstrahlen. Bd. 8. H. 3—6 od. kplt.
*Cornet, Tuberkulose. 2. Aufl.
*Mathemat. Annalen. Bd. 60—70.
*Czerny u. K., d. Kindes Ernährg. Bd. 1.
*Archiv f. exper. Pathologie. Bd. 39—59.
*Journal f. Psychologie. Bd. 1—17.
*Revue de chirurgie. Jg. 1908—1910.
*Virchows Archiv. Bd. 1. 5—15. 16.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Goltz, von Rossbach bis Jena.
*Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 1 u. f.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
*Meier-Graefe, Entwicklungsgeschichte d. mod. Kunst.

J. J. Tascher in Kaiserslautern:
*Ament, Sprechen u. Denken.
Hoffmann, J., durch Nacht z. Licht.
*Mantegazza, Lebensweisheit f. d. Jugend.
*— heuchler. Jahrhundert.
*— das Jahr 3000.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Andresen, Handb. f. Kupferstichsammler.
Kuhlenbeck, Lichtstrahlen aus Giord. Brunos Werken.
Lessing, altor. Teppichmuster.
Stachel, Seneca u. d. Renaissancedrama.
Handb. zu d. neutestam. Apokryphen, v. Hennecke.
Simmel, Philosophie d. Geldes.
Körting, latein.-roman. Wörterb. 3. A.
May, Wanda, die schöne Polin.
— Liebe d. Ulanen.
— erkämpftes Glück.
— Matovase, d. Fürst d. Felsen.
Wright a. Caspari, Grammar of Arabic lang. 3. ed.
Brown, Driver a. Briggs, Hebrew a. Engl. lexic.
Schlesinger, Josef Gusikow. M. Portr. 1836.
Biographie des Adalbert Gryvetz. M. Portr. 1804.
Markus, Simon Sechter. M. Portr. Wien 1888.
Wiebeking, theoret.-prakt. Wasserbaukunst. Vollst. u. Tafeln apart.
Pueyredon, Memoria del Gral. Buenos Aires 1819.
Babelon, Descript. hist. et chronol. des monnaies de la républ. Rom.
Gentz, ausgew. Schritten, hrsg. v. Weick.
Eguren, Palafox y los Jesuitas.
Xenophon, Opera. Lutetiae. H. Steph. 1561.
Aeschylus, ed. Rotortello. 1552.
— ed. Canter. 1580.
Garrand, Wah to yah and the Taos Trail.
Cernemann, de Oaulic usu fructuar.

Ramdohr'sche Bh. in Braunschweig:
Huret, Deutschland.
Matthias Claudius, Werke. 1844. (Perthes).

Wettergren & Kerber in Gotenburg:
*Waitz, Th., Anthropologie der Naturvölker.

C. Winter in Dresden:
Amthors Alpenfreund.

Peter Hobbing in Steglitz:
Brockhaus' kl. Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. Gut erhalten.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
Cornelius, Umrisse zu Dantes Paradies, mit erklärend. Text v. Döllinger. 1830.
Licht, gewerbl. Arbeitsvertrag. 1898.
Hachenburg, Dienst- u. Werkvertrag im B. G.-B. 1898.
Bornhak, Rechtsverhältnisse d. deutschen Professoren.
Billroth, Lehre u. Lernen.
Ordensliste, Kgl. preuss. f., 1877. Tl. 3.

Christian Sillib Nachf. in Mannheim:
1 Rade, C. A. von, Erziehung z. Staatsbürger. (Hof 1803.)
1 Stephani, Grundriss d. Staatserziehungswissenschaft. (Leipzig 1797.)
1 Voss, Daniel Christian, Versuch über d. Erziehung f. d. Staat. (Halle 1797.)

Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg:
1 Gardthausen, Augustinus u. seine Zeit. I, 1/3. II, 1/3.

Ludwig Rosenthal's Ant. in München:
*König. Geneal. Adelshistorie. Bd. III.
*[Anselme, P.] Nobiliare de Provence.
*Auf d. Familien: Boether — Krokisius — Kakeldey — Kühnast — Welt — Silber — Lange — Poselger — Brakenhausen — Rabe — Ulrici — Hennerberg Bezügl.
*Massmann, H. F. Litteratur d. Totentänze.
*Chanzy. Portraits d. Generals.
*Wochenblatt, Musikal. Jahrg. I.
*Blätter, Bayreuther. Jahrg. 1881. 82. 1883. 86. 88. 89. 97—1911.

J. A. Stargardt in Berlin:
*Altmann, Stammtaf. der Koniecpolski.
*Behr, Genealogie des Hanauer Grafenhauses.
*Beiträge z. Geschichte d. Geschl. v. Lettow-Vorbeck. 2 Bde.
*Bobé, Ahlefeldts Historie.
*Buttlar-Elberberg, Stammbuch d. althess. Ritterschaft.
*Herold, Deutscher, 1895.
*Schneider, Gesch. d. Wild- u. Rheingräfl. Hauses.
*Stammtafeln mediatisierter Häuser.
*Suchier, Genealogie d. Hanauer Grafenhauses.

W. Wellnitz in Berlin S.:
*1 Bühne u. Welt. Jahrg. 2.
*1 Langenscheidt, englische Briefe. 1. 2. Auflage 1908.
*1 Bismarck, Reden. 1—4. 6. 8. 11—16. (Collection Spemann.)

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
*Haeders Zeitschrift f. Maschinenbau 1910.
*Ripke-L., praktische Metallarbeiter. 2 Bde.
*Robertin, Dichtungen.

Hermann Wulle in Münster:
1 Zeitschrift für bildende Kunst mit allen Beilagen 1888/89, 1891/1901. Nur tadellose Exemplare.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(C) Stat. Jahrb. f. d. Dt. Reich 1906.
(C) Revue sem. des publ. math. Bd. 1—12.
(C) Pflügers Archiv. Bd. 109.
*(C) Archiv f. Augenheilkde. Bd. 59—66.
(C) Monatshefte f. Chemie. Bd. 4/6, 10, 16, 29.
(C) Recueil d. trav. chim. Bd. 1/2, 10/15, 17.
(C) Gazetta, chim. ital. Bd. 18, 21, 36.
(C) Compt.-rend. des séances. Bd. 149.
(C) Peninsular-Krieg 1808—14. Alles!
(C) Kleyer, arithm. u. geometr. Progress. — Lehrb. d. Körperberechn. — Lehrb. d. eb. Elem.-Geometrie.
(C) Baerwald, Unterrichtsanst. i. jüd. Gemeinden. 1862.
(C) Cassuto, a familia di David du Tivoli.
(C) Dukes, Salomo ben Gabirol u. die ethischen Werke.
(C) Friedländer, Leseb. für jüd. Kinder. 1778.
(C) Gordin, Theater, Garten usw. Hebr.
(C) — offenes Schreiben. Hebr.
(C) Guiraud, Idées univ. dans la relig. d'Israël.
(C) Meisel, Homilien über d. Sprüche d. Väter. 1889.
(C) Meldola, Abraham, Biographie von Wessely.
(C) Riwkin, d. israelit. Gemeinde. 1909,
(C) Rubinstein, Genealog. Jerusalem 1910.
(C) Salzmann, Familie Ehrenfried.
(C) Schmucker, Rabbenau, Chayim Me-Wolozin. Wilna 1909.
(C) Weill, Judaïsme.
(C) Douglas, Descriptio comp. musc. corp. hum.
(C) Gersdorff, Feldb. d. Wundtartzney. 1528.
(C) Gruber, Anatomie. 1885.
(C) Krause, Anomalies.
(C) Ling, les bases générales de la Gymn.
(C) Maisonabe, Journ. clinique corps hum. 1825 et 1826.
(C) Sandifort, Animae versiones vitis congenitis. 1836.
(L) Benedikt-Ulzer, Analyse d. Fette etc. 5. A.
(L) Hellwig, Anspruch u. Klagrecht.
(L) Moeller, Mikrosk. d. Nahrgs.- u. Genussmittel. 2. A.
(L) Beilstein, Handb. d. org. Chemie. 3. A.
(L) Philippi, E. Ch. Alles ersch. 1716-36.
(L) Liscow, S. Alles Ersch. 1610—89.
(L) Götzinger, üb. neue Art d. Abtrag. im Wiener Walde.
(L) Schönaich-Carol., ges. Werke. 7 Bde. 1907.
(L) Pollak, Syst. d. österr. Zivilprozessrechts.
(L) Kuttner, privatrechtl. Nebenwirkg. d. Zivilurteile.
(L) Langheineken, Anspruch u. Einrede.
(L) Jäger, Konkursordnung. I. 3./4. A.
(L) Niendorff, Mietrecht. 8. A.
(L) Rümpler, Zuckerfabrikat.
(L) Herrmann, Verlustbestimmung in d. Zuckerfabr.
(L) Gröger, Vademecum d. Zuckerfabr.
(R) Dieterich, pharm. Manual.
(R) Ranke, röm. Päpste.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
(R) Taschenb. f. Präcisionsmechaniker. 1904.
(R) Arnstedt, Wegeordnung f. Sachsen. 1891.
(R) Günther, Handb. d. krit. Philologie.
(R) Homers Odyssee, erkl. v. Ameis-Hentze.
(R) Rosenbusch, mikr. Physiographie.
(R) Fahner, Magazin f. d. pop. Arzneikde.
(R) Gleditsch, Arzneygewächse.
(W) Kirchhoff, Europa. II, 2.
(W) Rosenthal, Synopsis plantar. diaphor.
(W) Hütte. D. Ing. Taschenbuch.
(W) Isländ. Sagabibl., Heimskringla etc.
(W) Hahn, d. Paradies d. Gesundheit.
(W) Graham, Physiolog. d. Verdauung.
(W) Springer, Enkarpa.
(W) Sammlg. Gesundheit, Wohlstand etc. Bd. 5.
(W) Hahn, d. tägl. Brot.
(W) Wundt, geometr.-opt. Täuschgn.
(W) Gurlt, Gesch. d. Chirurgie. 3 Bde.

A. W. Zickfeldt in Osterwieck/Harz:
*Stölzel, A., Gottlieb Svarez. Geb. (Nur tadellos erhalt. Expl.)

Sachse & Heinzelmann in Hannover:
*Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl.

Simmel & Co. in Leipzig:
Beloch, griech. Gesch. Kompl. u. Bd. I.
Deppe, d. röm. Rachekrieg in Dtschld.
Fauriel, neugriech. Volkslieder. Gr.-dtsch., hrsg. von Müller.
Menge, Repetitor. d. lat. Syntax. L. Aufl.
Philologus. Suppl. Bd. VII.
Plotin, Enneaden. Dtsch. v. Müller.
Tyrtaeus, Kriegslieder. Übers. v. Heckner.
Victor Aur., franç.-lat. Collect. Panckoucke.
Baader, über d. Notwendigkeit e. Revision d. Dinge.
Fries, Fichtes u. Schellings neuste Lehre v. Gott u. Welt.
Ratzel, polit Geographie.
Reinke, d. messian. Psalmen.
Caland, altind. Zauberei.
Hardy, Buddhismus, — König Asoka.
Deutsches Museum. Bd. 1. 1777.
Grimm, kleinere Schriften. Bd. III.
— Gedichte d. M.-A. auf König Friedrich I. d. Staufer.
Kehrein, onomat. Wörterbuch. 2. Aufl.
Wagner, Kreuzigungsgruppe i. Dom z. Frankfurt.

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
Statist. Jahrb. d. Ackerbau-Minist. Wien 1901—05.
Auerbach, Akustik. 1909.
D. Wetter. Bde. u. Hefte.
Kriegstechn. Zeitschrift. Bde. u. Hefte.
Offiz. Praxis. Zeitschr. f. Börse u. Handel 1906, 07, 08. Auch def.
Archiv f. Religionswissensch. Jg. 7. 1904 u. f.
Zentralbl. f. techn. Verwaltg. 1908.
D. Handels-Archiv. Jg. 1900.

Kanitz'sche Bh. (R. Kindermann), Gera-Reuss:
*1 Unsere Bienen, hrsg. v. A. Ludwig. Geb.
*1 Voretzsch, Einf. in d. Studium der französ. Sprache.
*1 Schöll, Karl August-Büchlein.

Blažek & Bergmann in Frankfurt a. M., Goethe-Str. 34:
*Lehnert, Kunstgewerbe. 2 Bde.
*Meinlaender, Philosophie d. Erlösung. I.
*Panorma 1870 u. f.
*Bde. d. National Bibliothek.

Otto Ryssel in Baden-Baden:
*Roesfeld, Rotwild.
*Diezel, Hochjagd.
*Heinichen, latein.-dtschs. Wörterbuch.

Axel Junckers Buchh. (Karl Schnabel) in Berlin:
*Stielers Handatlas.
*Brehms Tierleben.
*Herders sämtl. Werke.
*Dantes göttl. Komödie, m. Illustr. v. Doré

Kemink & Zoon's Boekh. in Utrecht:
*Kürschners deutsche National-Literatur. Vollst. Serie.

Otto Gericke in Berlin W. 8, Friedrichstr. 79:
*Homer, Odyssee. Franz. Illustr. nach Flachsmann. Paris 1803.

Ludwig Michow's Ww. in Charlottenburg:
*1 Linde, Niederelbe. Geb. Gef. Angebote direkt.

Boysen & Maasch in Hamburg:
Hausbrand, Verdampfen.
Scheffers, Lehrb. d. Mathematik.
Sammlung elektr. Vorträge. 2. Bd.

Moritz Trömel in Wien:
Wundt, Völkerpsychologie der Sprache. Bd. 1, mögl. Orig. geb.

Gebethner & Wolff in Warschau:
*Das hohe Lied Salomonis. Geb. in Leder. Insel-Verlag, Leipzig.
*Die Kunst 1911, Heft 3 (Dez. 1910). Angebote direkt.

Carl v. Hölzl in Wien I:
*Temme, Kriminalbibliothek.
*Salus, neue Gedichte.
*Muther, Malerei. 3 Bde. ℳ 36.—.
*Semper, d. Stil.
*Latham, English homes. I—III.
*Gardens old and new. I—III.
*Dolliner, es dünkt mi fein.

Martin Mörikes Verlag in München:
*Grimmelshausen, Simplicissimus. Neudruck d. Ausg. v. 1684 des Inselverl. in 400 Expl.

Albert Neubert in Halle a. S.:
Archiv f. Laryngologie. XIII. Heft 2—3.

Barnewitz in Neustrelitz:
*v. Manteuffel, Jone. 3 Bde. Geb. od. br.

Ratsbuchh. L. Bamberg in Greifswald:
*Grein, Dichtung d. Angelsachsen. 1863. Göttingen, Wigand.

Ramdohr'sche Buchh. in Braunschweig:
von Christ, Metrik.
Masqueray, Metrik. (Dtsch.)

Heinr. Pfeifer in Rumburg:
Strobl, Karl H., das Wirtshaus zum König Premysl.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:
*Dehio, kirchl. Baukunst d. Abendl. Kplt.
*Dekorative Kunst 1908. Billig!
*Innendekoration 1907, 08, 09. 10.
*Moderne Bauformen 1907, 08, 09, 10.
*Baillie Scott, Houses and Gardens.

K. F. Koehler, Sort.-Kto. in Leipzig:
Archiv f. Protistenkunde. Bd. 1—11. Geb.

Carl Kravani in Wien VII:
Plotin, Enneaden. 2 Bde. Brosch. od. geb., übers. v. Müller. (Bln., Weidmann.)
Nietzsches Werke. 8°. Geb. Beide Abteilungen. Nur sehr gut erhalten.

Ed. Rühls Buchh. in Bautzen:
*Berlepsch, die Biene und ihre Zucht. Mit bewegl. Waben. 3. Aufl.

Rühle & Schlenker in Bremen:
*Karmarsch, Karl, ein Lebensbild. Mit Ergänzungen v. E. Hoyer.

F. H. Schimpff Buchh. in Triest:
Fleischmann, Flora v. Krain.
Chalmers, concise dictionary of Chinese
Rolland, Histoire de l'opéra en Europe.
Hanslick, moderne Oper. Auch einz.
Hackländer, Geschichten im Zick-Zack.

Carl Cnobloch in Leipzig:
Kaden, Schweizerland. Geb. Pr.-A.
Gsell-Fels, Schweiz. Geb.
Vogelsang, holländ. Möbel.

Gsellius in Berlin W. 8:
*Johow, Jahrbuch d. Entsch. d. Kammergerichts. Bd. 30 u. f.
*Entsch. d. Reichsger. in Strafs. Bd. 37 u. f.
*Entsch. d. Reichsger. in Civils. Bd. 21—71 u. Reg.
*Entscheidgn. d. Oberverwaltungsgerichts. Bd. 25 u. f. Geb.
*Manfred, Romanzen. 1826—29.
*Mann, Professor Unrat.
*Grund- u. Gebäudesteuer-Veranlagung. Stralsund.
*Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit. 3 Bde.
*Meier-Graefe, Entw. d. Kunst. Dtsch.
*Finkel, Bibliogr. Historyi Polskie.

R. Jäschke, 75 Charing Cross Road in London:
Humboldt, Kosmos. Bd. 5. 1862.
Meumann, exper. Pädagogik.
Murrays Handbook for Russia.
Baraglia, Chronologia Sanctorum Insulae Serinensis. Ca. 1606.

J. F. Steinkopf in Stuttgart:
1 Kingsley, Briefe u. Gedenkblätter.
1 Chesterfield-M., Quintessenz.
1 Redenbacher, Leichenpredigten.

Missionsbuchh. in Basel:
1 Wellhausen, Reste arab. Heidentums. 2. Aufl. Berlin 1897.
1 Goldziher, muhammedanische Studien. 2 Bde. Halle 1890.
1 Pautz, O., muhammed. Lehre von der Offenbarung. Lpzg. 1898.
1 Sprenger, Leben u. Lehre Muhammeds. 3 Bde. 1869.
1 Müller, A., der Islam im Morgen- und Abendland. Bln. 1885—87.
1 Baumgartner u. Z., neues Lehrbuch d. franz. Sprache. I/II. Geb.

H. W. Völcker in Bad Oeynhausen:
*1 Sachs-Villatte, dtsch.-franz. Wörterbuch. ℳ 15.—.
*1 Thibaut, dtsch.-franz. Wörterbuch. ℳ 13.—.

Ernst Röttger's Buchh. in Cassel:
Hausrath, Luther. Neueste Aufl.
Dechent, Luthertag in Frankfurt a. M.

Martin Breslauer in Berlin:
*Fichte, Hegel, Schelling, Gesamtausgb. ihrer Werke.

H. Baehr's Buchh. in Calbe a. d. Saale:
*Beyerlein, Jena oder Sedan. Brosch.

Erich Fack in Sassnitz:
*Schmidt, Lehrb. d. pharm. Chemie. I/II, 1. Geb. Neueste Aufl. Gut erhalten. Angeb. direkt.

Kataloge.

Gebethner & Wolff
in **Warschau** und **Lublin**
ersuchen um Zusendung über Leipzig je 3 Ex. kompl. Verlagskataloge zur Vervollständigung ihrer Geschäftsbibliothek.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte ich mir alle **1911** à condition gelieferten Exemplare von

Detmer, W., Das kleine pflanzenphys. Praktikum, 3. Aufl., 1909, ℳ 5.25 no.,
Edelmann, R., Lehrbuch d. Fleischhygiene, 2. Aufl., 1907, ℳ 7.50 no.,
Finck, R., Das Schulze-Delitzsch'sche Genossenschaftswesen, 1909, ℳ 5.25 no.,
Hertwig, O., Allgemeine Biologie, 3. Aufl., 1909, ℳ 12.— no.,
Johannsen, W., Elemente d. exakt. Erblichkeitslehre, 1909, ℳ 6.75 no.,
Kükenthal, W., Leitfaden f. d. zoolog. Praktikum, 5. Aufl., 1910, ℳ 5.25 no.,
Liefmann, R., Beteiligungs- u. Finanzierungsgesellschaften, 1909, ℳ 9.— no.,
Riesser, J., Die deutsch. Grossbanken u. ihre Konzentration, 3. Aufl., 1910, ℳ 11.25 no.,
Strasburger, Streifzüge an der Riviera, 2. Aufl., 1904, ℳ 7.50 no.,
Verworn, M., Physiolog. Praktikum f. Mediziner, 1907, ℳ 4.50 no.,
Walther, J., Vorschule der Geologie, 4. Aufl., 1910, ℳ 1.85 no.

Remittenden dieser Bücher können nur bis zum 31. Dezember 1911 angenommen werden.

Jena, 28. September 1911.

Gustav Fischer.

Umgehend zurück

erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden, remissionsberechtigten

broschierten

Exemplare des humoristischen Romans von

Ernst Clausen, Das Haus am Markt.
(Brosch. 4.—/2.80, geb. 5.—/3.55).

Leipzig, 22. September 1911.

Fr. Wilh. Grunow.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Lange, Gartengestaltung der Neuzeit. 2. Auflage. Rohleinen 9 ℳ no.

Nach dem 27. Dezember d. J. eingehende Exemplare bedaure ich nicht mehr zurücknehmen zu können. Die neue Auflage erscheint Anfang 1912.

Leipzig, 27. September 1911.

J. J. Weber.

Zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Schuars, Schwarzwaldführer. 17. Auflage. ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no.

Nach dem 15. November eintreffende Exemplare muss ich zurückweisen.

Heilbronn a/N., 25. September 1911.

Otto Weber, Verlag.

Zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schröter, Der Deutsche Staatsbürger. ℳ 4.— ord., ℳ 3.— no.

Carl Ernst Poeschel, Verlag, Leipzig.

Baldigst zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Burggraf, Los von Berlin!

20 % netto,

da es mir an Exemplaren zur festen Auslieferung zu fehlen beginnt.

Gießen, am 25. September 1911.

Alfred Töpelmann
(vorm. J. Ricker's Verlag).

Umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Dr. **Fischer-Dückelmann, Geschlechtsleben des Weibes.** 14. Aufl.

Berlin SW. 61.

Hugo Bermühler Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober

oder später wird ein Gehilfe gesucht, der eine gute allgemeine Bildung besitzt und mit den Arbeiten der Herstellung und des Vertriebs im Verlag gut bekannt ist. Nur solche Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und mit Zeugnisabschriften melden bei

Alfred Janssen,
Hamburg, Spitalerstraße 12.

Für ein kleines Sortiment in Westpreußen wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Gehalt: ℳ 100.—. Angebote mit Zeugnisabschriften durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter ⌗ 3457.

Tüchtige
Verkäufer
mit guten Sortimentskenntnissen sofort gesucht.
Hermann Tietz,
Berlin, Leipzigerstrasse.

Zum 1. Oktober suche ich für meine Kunst- und Buchhandlung einen gut empfohlenen militärfreien jungen 2. Gehilfen aus guter Schule. Es wollen sich auch solche melden, die kürzlich ihre Lehre beendet haben. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung und Bild erbeten.
Wilhelmshaven.
Robert Jockusch.

Gebildeter und gewandter
Verkäufer
für grosse Kunstausstellung gesucht. Bewerbung mit Photo, Gehaltsanspr., Angabe bisheriger Tätigkeit erbeten u. A. B. ⌗ 3429 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für die Journalexpedition zuverlässig, exakt arbeitender Gehilfe gesucht.
Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbittet
Gustav W. Seitz Nachf., Besthorn Gebr.
in Hamburg XI.

Für großes Antiquariat tüchtiger Gehilfe zu selbständiger Leitung d. Sortimentsabteilung gesucht, der sich sukzessive mit 8 bis 10 Mille beteiligt und über gute Empfehlungen verfügt.
Gef. Zuschriften u. ⌗ 3454 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 10. November d. J. suche ich einen dritten Gehilfen, vorzugsweise zum Bedienen und Lagerordnen.
Riga. **G. Löffler.**

Antiquar.
Wir suchen einen gewandten, tüchtigen Mitarbeiter, geübt in allen Arbeiten des wissenschaftlichen und bibliophilen Antiquariats. Kenntnis moderner Sprachen erwünscht. Bewerbungsschreiben mit genauer Angabe der Vorbildung und bisherigen Betätigung sowie mit Gehaltsansprüchen erbeten. Die Stellung ist infolge Erkrankung des bisherigen Inhabers eventl. sofort zu besetzen.
J. Halle, Antiquariat, München.

Gegen Gehalt, Provision und Spesen versierter
Buchhandlungs-Reisender
gesucht
zum Besuche des Sortiments von grossem Belletristik- und Jugendschr.-Verlag. Angebote mit Angabe seitheriger Tätigkeit und Referenz unter ⌗ 3461 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Gehilfe, auch Volontär, mit etwas Kapital u. Kenntnis der Papierbranche gesucht z. Vergrösserung d. Geschäfts in Lebensstellung. **Robert Jacoby,** Thale, Harz.

Gesuchte
Gehilfen- und Lehrlingsstellen.
In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile.

Tüchtiger **Verlagsgehilfe,** 32 J. alt, verheiratet, sucht in Leipzig dauernde Stellung. Mitteilgn. u. ⌗ 3427 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Erfahrener Verlagsbuchhändler,
der bereits selbständig und erfolgreich ein Verlagsgeschäft geleitet hat und in allen buchhändlerischen Arbeiten, wie auch im Zeitschriften-, Zeitungs-, Inseraten- und Redaktionswesen bewandert ist, sicherer Korrektor, sucht — gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und Referezen — anderweitige Position.
Antritt nach Übereinkunft. Gef. Angeb. werden durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre V. B. Nr. 3393 erbeten.

Für jungen Sortimenter, Sohn eines Geschäftsfreundes, suche ich in lebhaftem Sortiment einer grösseren Stadt Mitteldeutschlands Stellung, woselbst Gelegenheit zu weiterer Ausbildung gegeben ist. Eintritt nach Übereinkunft sofort oder später. Gef. Anerbieten unter O. M. Nr. 871 erbeten.
Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Für meinen Sohn, der die Universität ein Jahr besucht hat und bereits im Buchhandel praktisch tätig war, Englisch u. Französisch, Stenographie und Schreibmaschine beherrscht, suche ich zu baldigem Antritt geeignete Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Nähere Auskunft wird erteilt und gef. Angebote erbeten unter L. G. B. Berlin W. 56, Französische Str. 33, postlag.

Junger Papier- u. Schreibwarenhändler, der auch einige Kenntnisse im Buchhandel besitzt, sucht passende Stellung.
Werte Angeb. unter ⌗ 3465 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhandlungs-Gehilfe
gesetzten Alters, militärfrei, in allen Verlags- u. Sortimentsarbeiten durchaus erfahren, sucht für bald oder später Engagement in gutem Hause. Beste Zeugnisse u. Referenzen. Gef. Angebote unter E. G. 48 hauptpostlagernd Dresden-A.

Inseratenbuchhalter,
der auch tüchtig in der **Inseraten- u Abonnenten-Propaganda** ist, Prospekte entwerfen kann und langj. Erfahrungen im gesamten Zeitungsbetriebe besitzt, sucht zu sofort od. später **in einem grösseren Zeitschriften-Verlag** Stellung. **Vorzügl. Zeugnisse u. Referenzen.** Zuverlässiger Korrektor. Gefl. Angebote unter ⌗ 3467 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann im Besitze des Einjährigen-Zeugnisses, der in einem ersten hiesigen Sortiment gelernt und seine Lehrzeit in meinem Verlage abgeschlossen hat (militärfrei), suche ich zum 1. Oktober Stellung im Verlage.
Suchender verfügt über umfassende Literaturkenntnisse, erledigt die ihm übertragenen Arbeiten mit Interesse an der Sache, hat sehr gute Umgangsformen und verfügt über englische und französische Sprachkenntnisse.
Gef. Offerten an
Julius Bard, Berlin W. 15

Berlin, Leipzig, Stuttgart! Sortimenter, 23 Jahre alt, militärfrei, beste Referenzen, sucht Stelle im Sortiment. Gen. Antr. erbeten an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter ⌗ 3441.

Sortiments-Gehilfe,
Süddeutscher, 30 Jahre alt, zurzeit in einem Wiener Verlag tätig, federgewandt, vertraut mit allen Sort.- und Verlagsarbeiten, sucht zum 1. resp. 15. Oktober Posten, ev. auch zur Aushilfe. Angeb. erb. u. Z. Z. ⌗ 140 postlag. Wien, IV. Bez. (Wieden), Phorusgasse.

Nachdem ich aus Gründen privater Natur gezwungen bin, nach 10jähr. erfolgr. Selbständigkeit meine Handlung zu verkaufen, **suche** ich **zu Anfang nächsten Jahres** einen selbständigen Posten in vornehmer

Kunsthandlung

Norddeutschlands, am liebsten **Berlins,** da dort gut bekannt. Persönliches: 36 J. alt, verh., ernster, gebildeter Mann aus guter Familie, grösstes Berufsinteresse, liebenswürdiges Auftreten, guter Geschmack in Rahmung, Dekoration u. Einkauf. Spätere Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Herren, die einen **wirklichen Mitarbeiter** und eine **vertrauenswürdige Persönlichkeit** mit eigenen reichen **Erfahrungen** in ihr Haus aufnehmen wollen, bitte um freundl. Zuschrift unter ♯ 3462 an die Geschäftsstelle d. B.-V. **Persönliche Aussprache** sehr erwünscht.

Erfahrener Sortimenter

sucht zum 1. Oktbr., event. später, selbständige, dauernde und angenehme Stellung. Suchender, 31 J. alt, Gymnasialbildung, repräs. Erscheinung, mit sämtl. Nebenbranchen bestens vertraut, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, reflektiert nur auf ganz selbständige Position.

Gef. Angeb. unter „Selbständig" Düsseldorf, hauptpostlagernd.

Tüchtiger Buchhändler,

30 Jahre alt, zurzeit als Leiter einer Filiale im Nordseebad tätig, sucht für sofort oder später, gestützt auf prima Zeugnisse, anderweitig Stellung. Suchender besitzt Kenntnisse der Nebenbranchen. Gef. Angebote unt. R. H. ♯ 3469 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche f. m. zu Ostern 1912 die Schule verl. Sohn in größ. Komm.-G. od. Verlag **Lehrstelle,** wo er Gel. hat, etwas Tücht. zu lernen. Gef. Zuschr. erb. unter Th. 3436 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

25 Jahre, Militärzeit jetzt vollendet,

sucht Stellung.

Gelernt im Sortiment und Verlag. Maschinenschreiber. Zuschriften erbeten unter ♯ 13487 Postamt Gr. Lichterfelde 1.

Suche für 18jährigen jungen Mann, der etwas kränklich ist, leichte Volontärstelle gegen Pension.

J. Thilo, Freienwalde a. O.

Für Zeitschriften-Verlag.

Arbeitsfreudiger Beamter, 28 Jahre alt, repräsentabel, zuverlässig selbst. arbeitende Kraft, firm in allen Arbeiten eines Zeitschriftenverlages, z. Zt. in gröss. Verlage mit **schriftl. und mündl. Inserentengewinnung** erfolgreich tätig, **Expedition, Buchhaltung** u. Abonnementswesen vertraut, gewandt im Verkehr mit Agenten und Kolp., sucht geeignete Position.

Angebote erbeten unter ♯ 3464 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Sortimenter, 23 Jahre alt und militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. Oktober oder auch später in grösserem Sortiment.

Gef. Angebote unter F. E. ♯ 3466 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Restauflagen

v. Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkliteratur, sowie Broschüren und ungebundene Bücher, die sich für das Schaufenster eignen, und Restlager kaufen stets gegen Kasse

Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H., Hannover.

PIANOS

Harmoniums

eigener Fabrik.

Vorzügliche Instrumente in mittlerer Preislage.

Preislisten gratis.

Jul. Heinr. Zimmermann,

Verkaufslager: Querstr. 26/28. **Leipzig.** **Fabrik:** Sedanstr. 17.

Verlags- und Antiquariats-

buchhandlungen, welche den Umschlag der demnächst erscheinenden neuen Lieferung von

Grimms Deutschem Wörterbuch

zur Ankündigung von

germanistischen

Büchern und Katalogen benutzen wollen, bitte ich um baldige Einsendung der Aufträge. Ich berechne die einmal gespaltene Zeile mit 30 ₰, Beilagen in 3300 Exemplaren mit 30 ℳ.

Leipzig, 27. September 1911.

S. Hirzel.

Verleger
für aussichtsreiche, wissenschaftl., sozialpolit. Monatsschrift gesucht. Angeb. unt. XYZ ♯ 3459 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Korrekte u. stilreine Übersetzungen
werden in allen europäischen Sprachen im Wissenschaftlichen Bureau
Mannow, Herzberg & Co.,
Leipzig, Neumarkt 40
fachm. ausgeführt. Nationale Mitarb. Keine Dilettantenarbeit. Tarifm. Preise. Tel. 15095.

Verlagsreste kauft stets
Karl Voegels in Berlin, Blumenstraße 62.

In Zukunft nehme ich unverlangte Sendungen nicht mehr an. Meine Herren Kommissionäre sind angewiesen, nichtverlangte Sendungen sofort zurückzuweisen, und werde ich sofern mir künftighin trotzdem nichtbestellte Bücher zugehen, solche mit Spesennachnahme remittieren.

Aschaffenburg. **Willy Walter** (Inh. Otto Wolf).

Werkdruck

in Monotypesatz
liefern
Ramm & Seemann, Leipzig

Tücht. Buchdruckfachmann,
27 J. alt, gelernter Schweizerdegen, mit allen vorkomm. Arb., als Kalkulation, Berechnung, Korrekturenlesen, dopp. Buchführ. usw., vertraut, sucht Stellg. W. Angeb. u. ♯ 3458 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bücher über
Versicherungswesen
und andere Fachliteratur
finden beste Verbreitung durch Ankündigung in der verbreitetsten Wochenschrift
Österr. Versicherungs-Zeitung
Internationales Assekuranz-Organ
begründet von **A. Ehrenzweig,**
Herausgeber des Assekuranz-Jahrbuches
XXXVIII. Jahrgang.
Probenummern und Auskünfte durch den Verlag von **Halm & Goldmann** in Wien, I., Opernring 19.

Welcher Verlag interessiert sich für eine **Handelsgeographie** m. neuesten Angaben von ca. 200 Seiten?

Adr. erb. unter ♯ 3468 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Massenauflagen

Prospekte, Zeitungsbeilagen, stellen wir auf unserer Rotationsmaschine mit festem Format 47×63 bezw. 63×94, gefalzt, preiswert her. Mit Druckmustern und Preisangebot stehen wir gern zu Diensten.

C. O. Raupbachs Nachf.
Haynau i. Schles.

Verlagsreste k. bar E. Bartels, Weißensee b/B.

Ich **kaufe** stets **Bibliotheken, kleinere Büchersammlungen** und **Kupferstiche** (bes. Rheinische Ansichten) gegen bar. Für Nachweis geeigneter Objekte zahle ich hohe Provision.

Rheinisches Buch- u. Kunst-Antiquariat
Dr. Nolte
Bonn, Loëstr. 4.

Darlehn von 1500 Mark

für ein Sortiment im Industriegebiet auf 1 bis 2 Jahre gegen Hinterlegung hypoth. Sicherheit, gegen mäßigen Zinsfuß gesucht.
Angebote unter T. W. 1239 d. Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.

Loescher & Co. in Rom
(Inhaber: **W. Regenberg**)
liefern prompt und billig direkt und via Leipzig
Italienisches Sortiment
Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.
Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Provinz-Druckerei ohne Lokal-Lohnzuschlag sucht laufende Verbindung mit guter Verlagsbuchhandlung.
Billigst gestellte Preise bei guter, prompter Lieferung.
Gebrüder Wullstein, Schönebeck a/Elbe.

Mehrfarbendruck
Buch- und Kunstdruckerei Emil Herrmann senior-Leipzig-R.
Gutenbergstraße 5/Fernspr. 1228

Verlegern
empfiehlt sich eine wirklich leistungsfähige Provinzdruckerei zur Übernahme des Druckes und der Expedition von Zeitschriften usw.
Angebote erbeten unter Nr. 3471 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verleger gesucht für eine neue
Klavierschule (Stenonotie)
mit wesentlich vereinfachter Notenschrift. Näheres durch **E. H. Trenkle Buchhandlung,** Inh. Max Kloppenburg in Rothenburg o/T.

FRANZÖSISCHES
SORTIMENT
Bücher — Zeitschriften
H. LE SOUDIER
Paris. Leipzig. Wien
Berlin · Budapest · Hamburg
Prag · Stuttgart · Zürich
T. Adresse : Librairie-Lesoudier-Paris

V. Thaning & Appel, Kopenhagen, wünschen **sofortige** Zusendung von Prospekten u. d. g. über **künftig erscheinende** Bücher über **Röntgenstrahlen** und ferner **neue** Werke über **Automobile** und Kraftfahrzeuge.

Gewandte Inseraten-Akquisiteurin für Journalumschläge (Lesezirkel) empfiehlt sich den Herren Buchhändlern.
Frau A. Fiedler, Berlin W. 30, Luitpoldstr. 43.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 11081. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 11082. — Neues zum alten Thema „Wie ziehe ich meine Außenstände" ein? S. 11083. — Kleine Mitteilungen. S. 11086. — Personalnachrichten. S. 11086. — Sprechsaal. S. 11086. — Anzeigenblatt. S. 11087—11128.

Ackermann in Konst. 11121.
Agentur d. Rauhen Hauses 11092.
Avenarius 11087.
Baedeker in Essen 11095.
Bahr, H., in Brln. 11122.
Baehr's Bh. in Colbe 11121. 11125.
Bamberger'sche Bh. in Traut. 11123.
Baer & Co. 11123.
Bard 11126.
Barnewitz 11124.
Bartels in Weiß. 11128.
Behrendt in Bonn 11123.
Beißwanger 11094.
Bermühler Verl. 11125.
Cesselich 11122.
Beyer in Königsb. 11119.
Bibliothek d. S.-V. U 3.
Björck & B. 11122.
Blaßek & B. 11124.
Boysen & M. 11124.
Brauns in Le. 11088. 11122.
Bredt, E., in Le. 11120.
Breslauer 11125.
Brockhaus, F. A., in Le. 11091.
Brumby 11121.
Bruns' Verl. 11096.
Buchh. d. Stadtmission in Witt. 11123.
Burchard in Elbf.-S. 11123.
Burgersdijk & N. 11123.
Clauß & F. 11121.
Clichothek U 3.
Cnobloch 11125.
Deubner in Riga 11121.
Diederichs Verl. in Jena 11106
Dreililien-Verl. 11091.
Dülwerk Nchf. 11120.
Ebert in Krakau 11121.
Eisenschmidt 11118.
Elischer Nchf. 11088.
Ethnolog. Verl. 11100.
Fack 11125.
Fehrle & S. 11118.
Fiedler, Frau A., in Brln. 11128.
Fiedler in Witt. 11122.
Fischer in Jena 11125.
Fleischer, C., Sr., in Le. 11088. 11126.
Fock G. m. b. H. 11120. 11124.
Freyschmidt in Cassel 11121.
Frobeen Verl. 11093.
Gadow & S. 11119.
Gebethner & W. 11124. 11125.
Gericke 11124.
Gerold & Co. 11121.
Gerstenberg'sche Bh. in Hildsh. 11122.
Geschäftsst. d. B.-V. U 4.
Ges. M. O. Wolff 11123.
Gieß 11119.
Gottlieb in Wien 11123.
Graser'sche Bh. in Annab. 11121.
Groupe 11121.
Grethlein's Verl. 11093.
Grethlein & Co. 11115.
Große in Weimar 11118.
Grunow 11125.
Gsellius 11125.
Gumpel 11088.
Gumpert in Got. 11123.
Haasenstein & V. A.-G. in Köln 11128.
v. Halem 11121.
Hallauer 11122.
Halle in Mü. 11126.
Halm & G. 11127.
„Heimat u. Welt"-Verl. 11114
Hengstenberg in Barlsb. 11122.
Hennig in Charl. 11127.
Henschel & M. 11121.
Herrmann sen. in Le. 11128.
Hiersemann 11123.
Hirschwald'sche Bh. in Brln. 11123.
Hirzel 11127.
Hobbing in Stegl. 11123.
Hoffmann G. m. b. H. in Le. 11088. 11122.
v. Hölzl 11124.
Jacoby in Thale 11126.
Jäschke 11125.
Janssen 11125.
Jockisch 11126.
Juncker's Bh. in Brln. 11124.
Kantz'sche Bh. in Gera 11124.
Kantorowicz 11123.
Karger 11122.
Kemink & Z. 11124.
Kerler 11123.
Kirsch in Wien 11122.
Kittlersche Bh. in Ha. 11122.
Kling in Tuttl. 11121.
Knaur U 4.
Koehler Sort. in Le. 11122. 11125.
Köndgen 11120. 11121.
Korell 11119.
Krabani 11125.
Kreuzkamer 11123.
Kühl, W. H., in Brln. 11124.
Kuhnsche Bh. in Eisl. 11119.
Langen in Mü. 11102. 11103.
Lehmann in Frkf. a. M. 11087.
Lese, Die, 11094.
Le Soudier 11128.
Löffler in Riga 11126.
Lorentz in Le. 11121.
Loescher & Co. 11128.
Lübcke 11123.
Lüneburg Sort. 11122.
Lutz in Gabl 11122
Lutz, R., in Stu. 11096.
Mannow, Herzberg & Co. 11127.
Manz' Sort. 11123.
Marghieri 11120.
Marowsky 11123.
Maske in Witt. 11120.
Manke in Mockau 11096.
Mayer, H., in Stu. 11122.
Merseburger in Le. 11104. 11105.
Meusser 11123.
Michows Wwe. 11124.
Mimir 11097.
Missionsbuchh. in Basel 11125.
Mörikes Verl. 11124.
Morisse 11121.
Muller in London 11122.
Nelson & S. 11096.
Neubert 11124.
Nordische Verl.-Anst. 11090.
Ohle in Düss. 11108
Oesterheld & Co. 11112.
Pahl'sche Bh. in Zürt 11122.
Perthes, J. A., A.-G. in Gotha 11120.
Pfeifer in Rumb. 11119. 11124.
Piper & Co 11118.
Poeschel 11125.
Preisting 11122.
Priebatschs Bh 11094.
Ramdohr'sche Bh. 11123. 11124
Ramm & S. 11127.
Rappaport 11122.
Rathke 11097. 11101.
Ratsbuchh. z. Bamberg 11118. 11124.
Raupbach's Nchf. 11127.
Reinhardt in Fulda 11121.
Reislaud 11093.
Rhein. Buch- u. Kstant. 11128.
Rohr in Karl. U 4
Rosenbaum & H 11087.
Rosenberg in Fürth 11122.
Rosenthal, J., in Mü. 11122.
Rosenthal, L., in Mü. 11123.
Rothacker 11120.
Röttger's Bh. 11125.
Rowohlt 11113.
Rühl in Bau. 11125.
Rühle & Schl. 11125.
Ryffel 11124.
Sachse & H. 11124. 11127.
Sauer in Charl. 11119.
Schall & R. 11097.
Schaper, W. & H. 11097.
Schimpff 11125.
Schles. Verl.-Anst. 11098. 11099.
Schmidt's U.-B. in Straßb. 11122.
Schnellsche Vrlh. in Warend. 11093
Schrobsdorff 11122.
Schultze, W., in Brln. 11122.
Seeliger 11122.
Seemann, S., in Brln 11119.
Seemann E. A., in Le 11101.
Seitz Nchf. in Ka 11126
Siegismund, K., in Brln. 11116
Sillib Nchf. 11123.
Simmel & Co. 11124.
Simonsen 11088.
Singhof 11121.
Spitz 11118.
Sponholtz Verl. 11100.
Staackmann Verl. 11117.
Stargardt 11123.
Steinkopf in Stu. 11125.
Stoer 11121.
Strecker & Schr. 11093.
Streller 11121 (2).
Studt 11122.
Süsserott 11090.
Szeltnski & Co. 11123.
Tascher in Karl. 11123.
Thaning & A. 11128.
Thilo 11127.
Tietz in Brln. 11126.
Töpelmann 11125.
Trenkle 11128.
Trömel 11124.
Troitzsch Nchf. 11119.
Tuck & S. 11089.
Ullstein & Co. 11107. U 1.
Urban in Strieg. 11122.
Urban & Sch. 11106.
Vahlen 11120.
Verl. d. Bücherwurms 11169
Verl. d. Schönheit U 3.
Voegels 11127.
Völcker 11125.
Volckmar 11087.
Volkening in Le. 11119 (2).
Waechter Nchf. 11121.
Walter in Nsch. 11127.
Wasmuth A.-G. 11124.
Weber in Heilbr. 11125.
Weber, J. J., in Le. 11095. 11125.
Weg in Le. 11122.
Weiß'sche U.-Bh. in Hdlbg. 11123.
Weilnitz in Brln. 11123.
Welt-Reise-Verl. U 2.
Wende & Co. 11122
Wertergren & K. 11123.
Wiegand in Hlch. 11121.
Wiegand & Gr. 11122.
Wigand, O., in Le. 11110. 11111.
Wildt, H., in Stu. 11088 (2).
Winter in Dr. 11123.
Wochentl. Übers. üb. geschäftl. Einrichtgn. u. Verändergn. 11087.
Wulle 11123.
Wullstein, Gebr., 11128.
Zickfeldt 11124
Zimmermann in Le. 11127.
Zwiebelfisch, Der, 11094.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.

Klischeemarkt

Clichés für Zeitschriften, Kalender, Werke etc. liefert und besorgt schnell und billig **Clichothek G. m. b. H.** Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35.

Klischees fertigt billigst und gut
Kunstanstalt **C. O. Hessel,** Leipzig 29.

Verlag der Schönheit, Berlin-Werder a.H.

Ⓩ Die Nachfrage nach der **Kupferdruck-Vergrösserung** der bei den Wettbewerben der „Schönheit" preisgekrönten Aufnahme

Am Feuer

war so stark (viele Firmen setzten in kurzer Zeit Hunderte von Exemplaren ab), dass wir genötigt waren,

sofort eine bedeutende

Neuauflage

herstellen zu lassen.

Das beliebte Bild verkauft sich aus dem Schaufenster mit überraschender Leichtigkeit.

Bildgrösse 36 : 27 cm (Papiergrösse mit Prägerand 46 : 38 cm)

M. 3.— ord., bar mit 50% und 11/10. Ein Probeexemplar (fürs Schaufenster) bar M. 1.—

Wir bitten um tätige Verwendung und sind bei Abnahme grösserer Partien ev. zur Einräumung besonderen Rabattes bereit.

Auslieferung in Berlin: F. Volckmar, in Leipzig: Carl Cnobloch.

DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

bittet um gefällige regelmässige Zusendung aller im Buchhandel erscheinenden

Antiquariats-Kataloge . .

Sortiments-Kataloge . . .

Verlags-Kataloge . . . . .

Geschäfts-Rundschreiben
über Gründung, Kauf, Verkauf usw. von buchhändlerischen Geschäften

Flug- und Streitschriften
die den BUCHHANDEL betreffen.

Zusendungen werden an die BIBLIOTHEK, nicht an eine PERSON erbeten.

GEGR. 1846 FERNSPR. 1149

TH. KNAUR
GROSSBUCHBINDEREI
LEIPZIG TÄUBCHENWEG 3

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für Massenauflagen. Erstklassige Arbeit.

Für die Herstellung von besserem und feinstem

Werkdruck

jeder Art in Hand- und Maschinensatz

Zeitschriften
Katalogen
Prospekten
Illustrations- und Dreifarbendruck

empfiehlt sich unter Zusicherung bester Ausführung u. rascher Bedienung

Buchdruckerei Ph. Rohr Inhaber Emil Rohr
Kaiserslautern.

Kostenanschläge u. Satzproben bitte zu verlangen.
Beste Referenzen · Buchbinderei · Stereotypie.

Wiederholte Anfragen veranlassen uns erneut darauf aufmerksam zu machen, daß wir zwecks Erleichterung des Geschäftsverkehrs mit uns bereits seit vielen Jahren

Postkarten und Briefumschläge

mit unserer Adresse bedruckt

führen und solche auf Verlangen zu folgenden Preisen abgeben:

Postkarten (ohne Marke)

100 Stück für 75 Pf., 500 Stück für 3 M. 25 Pf.

Briefumschläge

a) in 4° gelb (12½ : 15½ cm) 100 Stück für 75 Pf., 500 Stück für 3 M. 25 Pf.
b) in 4° weiß (12½ : 15½ cm) 100 Stück für 85 Pf., 500 Stück für 3 M. 75 Pf.
c) in Doppel-4° weiß (16 : 23½ cm) 100 Stück für 1 M. 75 Pf., 500 Stück für 7 M. 50 Pf.

Wir bitten zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.